

DER BÜRGERMEISTER
Bildung

Öffentliche Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.:
SB 019/2022
Berichterstattung:
Bürgermeister Hövekamp
Vorlagenersteller/in:
Herr Ricker
Datum:
28.02.2022

Beratungsfolge:

Termin	Gremium	Zuständigkeit
16.03.2022	Ausschuss für Schule und Bildung	Vorberatung
29.03.2022	Hauptausschuss	Vorberatung
31.03.2022	Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung

Tagesordnungspunkt:

Schulentwicklungsplanung im Sekundarbereich;
hier: Neubau der Kardinal-von-Galen-Hauptschule und der Hermann-Leeser Realschule
(Standortauswahl)

Beschlussentwurf:

1. Das Schulzentrum, bestehend aus Gebäudeteilen für die Kardinal-von-Galen-Hauptschule und die Hermann-Leeser-Realschule, ergänzt um einen Gebäudeteil für die Kreishandwerkerschaft zur Unterbringung überbetrieblicher Werkstätten, wird am Standort „Berningheide/Sportzentrum Nord“ entwickelt.
2. Die Stadt Dülmen wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten, um schnellstmöglich einen Baubeginn zu realisieren.

Begründung:

Die Beratung und Beschlussfassung beschäftigt den Ausschuss in dieser Angelegenheit nun schon seit 2018. Der bisherige Beratungsverlauf samt Beschlussfassungen kann anhand der Vorlagen SB 104/2019, SB 180/2019, SB 042/2020, SB 254/2020 und SB 187/2021 sowie den hierzu gefertigten Niederschriften samt Anlagen nachvollzogen werden.

Die Bürgerinnen und Bürger hatten in einem Zeitraum von 6 Wochen die Möglichkeit, sich an der Befragung zur Standortfrage des neuen Schulzentrums zu beteiligen. Hiervon haben insgesamt 1.619 Bürgerinnen und Bürger Gebrauch gemacht. Es konnten dabei mit Ausnahme der Kriterien „Positionierung der Schulen“ und „Stadtentwicklung“ alle für die Entscheidung maßgeblichen Kriterien bewertet und gewichtet werden. Das Ergebnis der digitalen Bürgerbeteiligung ist der Anlage 5 (Übersicht Ergebnisse) und Anlage 6 (Gesamtfassung inkl. Kommentare) zu dieser Vorlage zu entnehmen. Die Bewertungen der Bürgerinnen und Bürger sind 1:1 in die als Anlage 1 beigefügte Entscheidungsmatrix eingeflossen.

Die Standortentscheidung soll sich insgesamt an folgenden Kriterien orientieren:

Kriterium	Beschreibung
städtische Verfügbarkeit	eine in städt. Verfügbarkeit liegende Grundstücksfläche ermöglicht im Sinne der betroffenen Schulen einen schnelleren Baubeginn ohne vorherige zeitaufwendige Vertragsverhandlungen
Sportanlage in der Nähe	eine Lage in der Nähe zu einer Sportanlage ist Wunsch der beteiligten Schulen
Position der Schulen	die Verortung des neuen Schulzentrums soll unter Beteiligung der Schulen erfolgen
Erweiterungsoption - im engeren Sinne	gibt es am Standort ggf. Erweiterungsoptionen für die beiden Schulen
Erweiterungsoption - im weiteren Sinne	gibt es am Standort ggf. Erweiterungsoptionen für andere Bildungssysteme im Sinne weiterer Synergien
zusätzliche Kosten	entstehen zusätzliche Kosten, z.B. für einen Grundstückskauf?
Erreichbarkeit	der Standort des neuen Schulzentrums soll auch im Sinne der Schülerbeförderung & der Radverkehrsanbindung gut erreichbar sein
Zentrumsnähe	eine zentrumsnahen Lage des Schulzentrums ist Wunsch der betroffenen Schulen
Stadtentwicklungsplanung	wie kompatibel ist der mögliche neue Standort des Schulzentrums mit der Stadtentwicklung?

Digitale Bürgerbeteiligung:

In Workshops mit Vertreterinnen und Vertretern der im Rat der Stadt Dülmen vertretenen Fraktionen erfolgte eine Vorfestlegung der Kriterien-Gewichtungen. Ausgehend von der Annahme, dass die Kriterien „Positionierung der Schulen“ und „Stadtentwicklung“ nach wie vor mit 15 v.H. bzw. mit 5 v.H. bei der abschließenden Entscheidung berücksichtigt werden sollen, verbleibt ein Anteil von 80 v.H., der den übrigen Entscheidungskriterien zuzuordnen ist. Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, von den in den Workshops ursprünglich vorgeschlagenen Kriteriengewichtungen,

so wie sie in der Matrix grau hinterlegt sind, abzuweichen und stattdessen vollumfassend den Kriteriengewichtungen der Bürgerinnen und Bürger zu folgen, da hier insbesondere zu den Punkten „Zentrumsnähe“ und „Erweiterungsoptionen“ Abweichungen festzustellen sind. Die Einzelbewertungen sind wie folgt in die Entscheidungsmatrix eingeflossen:

- 1 Punkt - entspricht ansatzweise den Anforderungen (0,0 - 33,33 v.H.)
- 2 Punkte - entspricht überwiegend den Anforderungen (33,34 - 66,66 v.H.)
- 3 Punkte - entspricht voll den Anforderungen (66,67 - 100 v.H.).

Die Matrix wurde in drei Entscheidungsblöcke aufgeteilt. Der erste Block beschäftigt sich mit den Positionierungen von Haupt- und Realschule sowie der Kreishandwerkerschaft. Die Positionierungen von Haupt- und Realschule sind entsprechend der abgegebenen Stellungnahmen in die Matrix eingeflossen. Nachweislich der Positionierung der Kreishandwerkerschaft Coesfeld vom 25.02.2022 soll sich die Standortentscheidung an den Punkten Erreichbarkeit, Infrastruktur, Verfügbarkeit und Kosten sowie Entwicklungsmöglichkeiten orientieren. Da sich die Kreishandwerkerschaft Coesfeld nicht konkret für den einen oder anderen Standort positioniert hat, fließt diese Stellungnahme gleichgewichtet in die Bewertung mit ein. Beide Standorte sind dem Grunde nach für die Zwecke des Bildungsträgers gleich gut geeignet. Dies kommt in der Matrix durch eine ausgewogene Punkteverteilung zum Ausdruck. Unter Berücksichtigung der als Anlagen 2 – 4 beigefügten Stellungnahmen der Bildungseinrichtungen ergibt sich ein Standortvorteil für die Fläche „Berningheide / Sportzentrum Nord“.

Die Bewertungen der Bürgerinnen und Bürger zur Zentrumsnähe, zur Erreichbarkeit bzw. zu den in der Nähe liegenden Sportanlagen wurden entsprechend des Ergebnisses der Bürgerbeteiligung in die Bewertungsmatrix aufgenommen. Unter Berücksichtigung der eingegangenen Anregungen zum Standort „Bauland an der Schiene / Bahnhof“ entsteht nachvollziehbar der Eindruck, dass sich die Bürgerinnen und Bürger von der ÖPNV-Anbindung des Bahnhofes haben leiten lassen. Gleichwohl würde die Anbindung auch hier eine Herausforderung darstellen. Grund hierfür ist der Umstand, dass anders als beim Standort „Berningheide / Sportzentrum Nord“ Berufs- und Schülerverkehr parallel gelenkt werden müssten. Zum Schuljahr 2026/27 werden voraussichtlich ca. 385 SuS die Hauptschule und 635 SuS die Realschule besuchen. Hinzu kommen rd. 400 Personen, die die überbetrieblichen Ausbildungsstätten besuchen werden. Folglich werden rd. 1.400 Personen den Standort zu Fuß, mit dem Rad, dem Auto, mit dem Zug oder mit dem Bus erreichen müssen. Es bedarf folglich auch an einem Bahnhofsstandort eines Anbindungskonzeptes. Dies trifft im Übrigen auch vollumfänglich auf den Standort „Berningheide / Sportzentrum Nord“ zu. Die Bürgerinnen und Bürger kritisieren hier ganz überwiegend die Randlage. Definiert man den Marktplatz als Zentrum der Stadt sind beide Standorte fußläufig exakt 1,8 km vom Stadtzentrum entfernt. Hinsichtlich der Nähe zum Sportzentrum Süd muss erwähnt werden, dass diese Fläche bereits von den beiden städt. Gymnasien genutzt wird. Es wird auf die zutreffenden Anmerkungen 6 und 40 zu F8 hingewiesen. Die Integration zweier weiterer Schulen würde eine zusätzliche Herausforderung darstellen und die „Jedermann-Nutzung“ einschränken. Es ergibt sich nach der Meinung der Bürgerinnen und Bürger gleichwohl ein Standortvorteil für den Standort „Bauland an der Schiene / Bahnhof“.

Verfügbarkeit/Erreichbarkeit:

Im Rahmen der Podiumsdiskussion am 08.02.2022 wurde noch einmal deutlich, dass der Leidenszustand von Haupt- und Realschule hinsichtlich der derzeitigen Gebäudesituation recht hoch ist. Alle Schulen wünschen sich einen schnellen Baubeginn. Die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger zum zügigen Baubeginn, hier u.a. die Kommentare 4, 10, 11, 12, 23, 25, 27, 28 und 39 zum Punkt F4, lassen eher den Schluss zu, dass dieser Punkt keine allzu große Rolle spielen sollte. Dem kann unter Berücksichtigung der Vorträge der Schulen jedoch nicht gefolgt werden. Die schnellere Verfügbarkeit muss bei der Standortentscheidung eine mitentscheidende Rolle spielen.

Für das Quartier „Bauland an der Schiene“ liegt bereits ein städtebauliches Konzept vor. Bislang ist vorgesehen, die Bedarfe für Bildung im nördlichen Bereich zu verorten. Der Platz zwischen Baumschulenweg und der Bahnstrecke umfasst rd. 23.000 m². Für den Bereich „Bildung“ ist eine Fläche von 4.000 m² vorgesehen. Benötigt wird allerdings eine Fläche in einer Größe von rd. 60.000 m². Konkret geht es um einen Bedarf von rd. 30.000 m² für Haupt- und Realschule und rd. 16.600 m² für die Kreishandwerkerschaft. Der Rest wäre als Reservefläche für Erweiterungsoptionen im weiteren Sinne gedacht. Folgt man den Hinweisen der Bürgerinnen und Bürger 3, 11, 13, 15, 36 und 39 zu F8 müssten am Standort auch Außensportangebote eingeplant werden. Unter Berücksichtigung der Nutzungsverdichtung im Sportzentrum Süd können diese Gedanken grundsätzlich nachvollzogen werden, würde aber einen noch nicht identifizierten zusätzlichen Flächenbedarf nach sich ziehen.

Der Prozess der Schulentwicklung müsste in Anbetracht des erheblichen Investitionsvolumens bei der städtebaulichen Überplanung des Quartiers deutlich im Vordergrund stehen. Aussagen in der Konzeptbeschreibung von Pesch und Partner, wonach „diese bauliche Anlage (lt. Konzeptbeschreibung = Lärmschutzwand) voraussichtlich keine ausreichende Reduzierung der Lärmbelastung leisten kann und deswegen zudem mehrere Gebäuderiegel vorgesehen sind, die die Höfe der nördlichen Bebauungsreihe zusätzlich abschirmen“, können aus Sicht der Schulentwicklungsplanung nur bedingt akzeptiert werden. Die Fläche könnte für eine Mensa und/oder eine Turnhalle geeignet sein, keinesfalls jedoch für die Abbildung von Unterrichtssituationen. Folgt man dieser Sichtweise müsste dies dem Grunde nach zur Folge haben, dass das städtebauliche Konzept neu überdacht werden müsste, und zwar unabhängig von den hierdurch möglicherweise eintretenden nachteiligen Folgen für die wohnbauliche Entwicklung in der Stadt Dülmen. Hierfür sprechen auch die gewünschten Synergie-Effekte, die in Synergie-Workshops erarbeitet wurden. Es wird Sinn machen, die Themenbereiche Veranstaltungssaal, Mensa, Future-Lab, Ort für schulübergreifende Projekte sowie Bibliothek und Mediathek einem sehr zentralen Bereich im Quartier zuzuordnen und die Gebäudestruktur je Bildungsstandort unter Wahrung der Eigenständigkeit der Bildungseinrichtungen um diese Zentrale herum zu organisieren. Die eingeschränkte Verfügbarkeit unter Berücksichtigung der Eigentumsverhältnisse sowie der möglicherweise notwendig werdenden Neuüberplanung des städtebaulichen Konzeptes würde zu einem verzögerten Baubeginn führen. Auch ein möglicher Flächentausch, vgl. Kommentar 210 zu F 14, würde aus verschiedenen Gründen (insbesondere im Rahmen der Entwässerungssituation) nur schwierig zu realisieren sein. Insofern gibt es hier einen Standortvorteil für die Fläche „Berningheide / Sportzentrum Nord“.

Kosten:

Gem. § 75 Abs. 1 GO NRW hat die Gemeinde ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Die Haushaltswirtschaft ist wirtschaftlich, effizient und sparsam zu führen. Dabei ist den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen

Gleichgewichts Rechnung zu tragen. Hier liegt es auf der Hand, dass eine bereits in einem städtischen Eigentum stehende Fläche einen Vorteil gegenüber einer Fläche hat, die zunächst von einem oder mehreren Dritten erworben werden muss. Unter Berücksichtigung dieser gesetzlichen Vorgaben sowie der bestehenden Eigentumsverhältnisse gibt es einen Standortvorteil für die Fläche „Beringheide / Sportzentrum Nord“.

Erweiterungsoptionen:

Sofern die Bevorratung einer Fläche für die Ansiedlung eines weiteren Bildungsstandortes im Sinne einer Erweiterungsoption im weiteren Sinne erfolgt, gibt es keinen Vorteil für den einen oder anderen Standort. Anders sieht es jedoch bei den Erweiterungsoptionen im engeren, folglich der individuellen Erweiterungsoption für die Haupt- und Realschule sowie die Kreishandwerkerschaft aus. Anders als bei der Fläche „Beringheide / Sportzentrum Nord“ sind die Erweiterungsoptionen durch den Baumschulenweg, die Industriestraße und den Ulmenweg eingeschränkt. Diesbezüglich wird auch auf die Ausführungen im Zusammenhang mit den zu organisierenden Synergien hingewiesen. Es besteht insofern ein Standortvorteil für die Fläche „Beringheide / Sportzentrum Nord“.

Das Kriterium Stadtentwicklungsplanung wird deutlich beeinflusst von den Punkten Zentrumsnähe und Erreichbarkeit im Sinne der Steuerung der Schülerverkehre aus den Bereichen der Stadtentwicklung. Hier erfolgte allerdings bereits eine Bewertung. Als Folge dieser bereits erfolgten Bewertung der Kriterien Zentrumsnähe und Erreichbarkeit wird der Standortvorteil für die Fläche „Bauland an der Schiene / Bahnhof“ um einen Punkt höher gewichtet. Hierfür sprechen auch die nachfolgenden Ausführungen:

Schülerströme:

Hinsichtlich der Erreichbarkeit des neuen Schulzentrums stellt sich auch die Frage, von welchen Grundschulen die Schülerinnen und Schüler, die aktuell die Kardinal-von-Galen-Schule und Hermann-Leeser-Realschule besuchen, kommen. Nur so kann eine Aussage hinsichtlich zukünftiger Schulwege von Schülerinnen und Schüler zum neuen Schulzentrum getroffen werden.

Übergänge Grundschulen zur Kardinal-von-Galen-Schule:

Schule	Gesamtschülerzahl SJ 16/17 bis 21/22	in Prozent
AKE-Schule Standort Mitte	45	19,6
PGS/KvG-Schule Standort Mitte	65	28,3
Augustinus-Schule	64	27,8
Grundschule Dernekamp	9	3,9
Grundschulen Dülmen-Mitte	183	79,6
AKE-Schule Standort Rorup	1	0,4
St. Mauritius-Schule Hausdülmen	11	4,8
PGS/KvG-Schule Standort Merfeld	10	4,3
Ludgerus-Schule Buldern	19	8,3
St. Georg-Schule Hiddingsel	6	2,6
Ortsteilschulen	47	20,4
Gesamtanmeldungen KVG	230	

Übergänge Grundschulen zur Hermann-Leeser-Schule

Schule	Gesamtschülerzahl SJ 16/17 bis 21/22	in Prozent
AKE-Schule Standort Mitte	79	16,6
PGS/KvG-Schule Standort Mitte	125	26,2
Augustinus-Schule	97	20,3
Grundschule Dernekamp	63	13,2
Grundschulen Dülmen-Mitte	364	76,3
AKE-Schule Standort Rorup	3	0,6
St. Mauritius-Schule Hausdülmen	43	9,0
PGS/KvG-Schule Standort Merfeld	27	5,7
Ludgerus-Schule Buldern	28	5,9
St. Georg-Schule Hiddingsel	12	2,5
Ortsteilschulen	113	23,7
Geamtübergänge HLS	477	

Die aktuellen Berechnungen im Rahmen der Schulentwicklungsplanung sehen in den nächsten Jahren verhältnismäßig gleichbleibende Schülerzahlen an den Dülmener Grundschulen vor. Insofern kann davon ausgegangen werden, dass auch in den nächsten Jahren rund 75 bis 80 % der Schülerinnen und Schüler der Kardinal-von-Galen und der Hermann-Leeser-Schule aus dem Bereich Dülmen-Mitte und hier insbesondere aus dem Umfeld der AKE-Schule, Paul-Gerhardt-Schule und Augustinus-Schule kommen werden.

Bei einer Betrachtung der beiden Standorte kann ebenfalls die Aussage getroffen werden, dass die AKE-Schule und Paul-Gerhardt-Schule mit rund 45 % der Schülerinnen und Schüler zum Standort Berningheide / Sportzentrum Nord eine geringere Entfernung aufweisen. Zum Standort Bauland an der Schiene weist die Augustnus-Schule und Grundschule Dernekamp mit rund 30 bis 35 % der Schülerinnen und Schüler eine geringere Entfernung auf. Aufgrund der v. g. Zahlen kann der Standort Berningheide / Sportzentrum Nord hinsichtlich der Lenkung der Schülerströme als vorteilhafter dargestellt werden.

Rund 20 bis 25 % der Schülerinnen und Schüler werden voraussichtlich aus den Ortsteilen kommen und auf eine ÖPNV-Anbindung angewiesen sein. Hierbei spielt die Anbindung per Zug nur für die Schülerinnen und Schüler aus Buldern eine Rolle und hier nur aus der Ortsmitte Bulderns.

Podiumsveranstaltung am 08.02.2022:

Im Rahmen der am 08.02.2022 durchgeführte Podiumsveranstaltung, an der der Schulausschussvorsitzende, die Leiterin der Kardinal-von-Galen-Hauptschule, der Leiter der Hermann-Leeser-Realschule sowie der Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft des Kreises Coesfeld und der Unterzeichner teilgenommen haben wurde aus Sicht der Verwaltung deutlich, dass es den beteiligten Schulen ganz überwiegend um einen zügigen Baubeginn, Synergien, Chancen und weniger um die eigentliche Frage des Standortes geht. Zusammenfassend wurden u.a. folgende zentrale Aussagen getätigt:

Es wurde von der ohnehin bestehenden Zusammenarbeit von Haupt- und Realschule im Zusammenhang mit Schulwechseln gesprochen. An beiden Schulen ist die Arbeiterwohlfahrt im Ganztag vertreten. Dies böte Synergien. Ökologische und ökonomische Gesichtspunkte sollten bei der Standortentscheidung eine Rolle spielen. Es stellt sich nicht mehr die Frage, ob gebaut wird, sondern wann gebaut wird. Barrieren in den Gebäuden lassen einen Unterricht, so wie er pädagogisch sinnvoll wäre, nicht vollumfassend zu. Es gilt zu bewerten, was an Infrastruktur um die Standorte herum vorhanden ist. An beiden Standorten wäre die Frage der konkreten Anbindung durch den ÖPNV zu klären. Beide Flächen böten gute Ansätze für Lösungen. Sport sei für eine Ganztagschule von großer Bedeutung. Die Sportzentren sind an beiden Schulen recht gut zu erreichen. Es sei Weitblick gefordert. Der Standort müsse auch in 10 bis 20 Jahren noch funktionieren.

Für die Kreishandwerkerschaft geht es im Prozess ebenfalls um die Identifizierung von Synergien. Es gibt Chancen, den Übergang zwischen Schule und Beruf noch besser zu organisieren und so ein Leuchtturmprojekt für die gesamte Region zu realisieren. Beide Standorte seien grundsätzlich geeignet. Die Werkstätten könnten an beiden Standorten so positioniert werden, dass keine Beeinträchtigungen zu befürchten seien. Auch der Flächenbedarf könne an beiden Standorten bedient werden. Mit ausschlaggebend sei die Frage der Kosten. Der Fachkräftemangel sei eine große Herausforderung. Das Bild der dualen Ausbildung kann im Rahmen kooperativer Projekte deutlich verbessert werden. Die Berufswelt sei durch die pandemische Lage noch einmal beschleunigt worden. Digitale Komponenten sollten in das Zentrum des Schulzentrums gesteckt werden um digitale Produktionsmöglichkeiten zu entwickeln. Ein Fachhochschulstandort sei perspektivisch möglich. Die Zusammenarbeit mit der Berufsorientierung sei eine Chance und könne noch weiter intensiviert werden. Die Langzeitperspektive sei wichtig, da Bund und Land für Förderszenarien Horizonte einfordern. Es soll ein Standort werden, den man gerne aufsucht.

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung ging es vordergründig um die Fragen von Erreichbarkeit, Verfügbarkeit und Baubeginn. Die Bahnhofsnahe spricht zunächst einmal für die leichtere Erreichbarkeit am dortigen Standort. Der Bahnhaltepunkt in Dülmen-West bietet allerdings ebenfalls Potenzial. Es bedarf eines schlüssigen Verkehrskonzeptes. Die Schulen wünschen sich einen schnellen Baubeginn. Der Leidensdruck sei hoch. Das Gemeinsame Lernen (vgl. Vorlage SB 45/2022) erfordert recht schnell mehr Platz.

Es ging u.a. auch um die Frage der Nachfolgenutzung der derzeitigen Schulgebäude. Es wurden bereits aussichtsreiche Gespräche mit anderen Schulträgern zu Nachfolgenutzungen geführt. Im Gebäude der Realschule sei die Verortung von VHS, Musikschule, Kultur und Stadtarchiv aber auch ein Verwaltungsstandort denkbar. Zudem wurde die Frage nach der Verkehrswende in die Diskussion eingebracht. Es gilt, ein schlüssiges Anbindungskonzept zu entwickeln.

Die Entscheidungsmatrix bildet den Abwägungsprozess sehr zutreffend ab. Die Fläche „Berningheide / Sportzentrum Nord“ bietet in der Summe der rein sachlichen Kriterien mehr Vorteile als der Standort „Bauland an der Schiene / Bahnhof“. Die Bildungseinrichtungen haben sich in Summe ebenfalls für den Standort nördlich des Stadtzentrums entschieden.

Zur weiteren Vorgehensweise kann in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung am 16.03.2022 mündlich berichtet werden.

gez.

Hövekamp
Bürgermeister

Anlagen:

1. Entscheidungsmatrix
2. Stellungnahme Kardinal-von-Galen-Schule
3. Stellungnahme Hermann-Leeser-Schule
4. Stellungnahme Kreishandwerkerschaft
5. Übersicht Ergebnisse digitale Bürgerbeteiligung
6. Gesamtauswertung digitale Bürgerbeteiligung

Bewertungsmatrix Neubau Schulzentrum								
			bisherige Gewichtung -nach politischer Vorgabe-			abgeänderte Gewichtung -nach Bürgerbeteiligung-		
Kriterien nach politischer Vorgabe	Bahnhof	Berdingheide	v.H.	Bahnhof	Berdingheide	v.H.	Bahnhof	Berdingheide
<u>1. Position der Bildungseinrichtungen</u>								
Position Kardinal-von-Galen-Schule	1	3	5,00	0,15	0,45	5,00	0,05	0,15
Position Hermann-Leeser-Schule	2	2	5,00	0,3	0,3	5,00	0,10	0,10
Position Kreishandwerkerschaft	2	2	5,00	0,3	0,3	5,00	0,10	0,10
Zwischensumme (Punkte x Gewichtung)			15,00	0,75	1,05	15,00	0,25	0,35
<u>2. Bewertung aus der Bürgerbeteiligung</u>								
Zentrumsnähe	2	1	5,00	0,1	0,05	14,62	0,29	0,15
Erreichbarkeit	3	2	15,00	0,45	0,3	16,51	0,50	0,33
Sportanlage in der Nähe	1	3	15,00	0,15	0,45	13,48	0,13	0,40
Zwischensumme (Punkte x Gewichtung)			35,00	0,70	0,80	44,61	0,92	0,88
<u>3. feststehende Bewertungskriterien</u>								
städtische Verfügbarkeit	1	3	15,00	0,15	0,45	13,64	0,14	0,41
keine zusätzliche Kosten	1	3	10,00	0,1	0,3	12,39	0,12	0,37
Erweiterungsoption im engeren Sinne	2	3	15,00	0,3	0,45	4,68	0,09	0,14
Erweiterungsoption im weiteren Sinne	3	3	5,00	0,15	0,15	4,68	0,14	0,14
Stadtentwicklungsplanung	2	1	5,00	0,1	0,05	5,00	0,10	0,05
Zwischensumme (Punkte x Gewichtung)			50,00	0,80	1,40	40,39	0,59	1,11
Endergebnis (Punkte x Gewichtung)			100	2,25	3,25	100	1,77	2,34
<u>Bewertungsmaßstab zu 1. & 3.:</u>								
0 Punkte - entspricht nicht den Anforderungen								
1 Punkte - entspricht ansatzweise den Anforderungen								
2 Punkte - entspricht überwiegend den Anforderungen								
3 Punkte - entspricht voll den Anforderungen								
<u>Bewertungsmaßstab zu 2.:</u>								
1 Punkte - entspricht ansatzweise den Anforderungen (0,0 - 33,33 v.H.)								
2 Punkte - entspricht überwiegend den Anforderungen (33,34 - 66,66 v.H.)								
3 Punkte - entspricht voll den Anforderungen (66,67 - 100 v.H.)								

Kardinal-von-Galen Schule Dülmen

Städt. kath. Hauptschule - Sekundarstufe I

Stadt Dülmen

Der Bürgermeister

Fachbereich Bildung

Frau Levermann

-Rektorin-

Haverlandhöhe 10
48249 Dülmen

 02594 / 89306-0

Fax: 02594 / 89306-20

@: schulleitung@kvg.duelmen.org

www.kvg.duelmen.org

Stellungnahme der Kardinal-von-Galen Hauptschule zur Standortwahl des Schulcampus

Dülmen, 14.02.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hövekamp,

die Auswahl eines Standortes für einen gemeinsamen Schulcampus ist wirklich schwierig. Unter Berücksichtigung aller Meinungen im Kollegium favorisiert eine große Mehrheit den Standort Berningheide.

Neben ökologischen und ökonomischen Faktoren spielen für mein Kollegium pädagogische Faktoren eine Rolle. Außerdem sollten perspektivische Belange eine höhere Wichtung erhalten.

Für viele Kolleg:innen ist die Nähe zu den Sportanlagen das ausschlaggebende Argument. Sport ist in einer Ganztagschule nicht ausschließlich Unterrichtsfach, sondern auch ein wichtiger Bestandteil der Ganztagsgestaltung. Eine Kollegin möchte ich hier zitieren: „Das Düb, die Sportanlagen und die rundum grüne Lage empfinden wir als sehr angenehm und praktisch. Unterrichtsgänge in die Natur, Laufrunden außerhalb des Sportplatzes, Ausbau der Bienen-AG/Schulgarten etc.“.

Ein weiterer, im Kollegium diskutierter Punkt, ist die Erreichbarkeit. 80% der Kolleginnen wünschen sich die Nähe zur Autobahn, 20% möchten gern in Bahnhofsnähe arbeiten.

Zu den pädagogischen Faktoren zählen neben Raumbedarf und Ausbaureserve auch die Betrachtung von Lärmimmissionen. Im modernen Schulbau spielt letzteres eine wichtige Rolle (vgl. Dr. Otto Seydel: 12 Thesen zum Bau einer ‚zukunftsfähigen‘ Schule; zu finden auf www.ganztaegig-lernen.de). Die Lärmbelastung sollte also vor der Entscheidung für einen Standort zumindest qualitativ in den Blick genommen werden.

Ich hoffe, meine Stellungnahme ist Ihnen bei der Entscheidungsfindung im Schulausschuss und in der Stadtverordnetenversammlung behilflich.

Mit freundlichem Gruß

Petra Levermann
Rektorin



Mi 09.02.2022 06:59

Robert Schneider <Robert.Schneider@hls.duelmen.org>

Kurze Umfrage zum Standort eines neuen Schulzentrums

An Ricker, Klaus; Frerick, Ralf

Guten Morgen Herr Ricker,
guten Morgen Herr Frerick,

nach der gestrigen Runde haben sich noch weitere Rückmeldungen ergeben.
Das Bild der Hermann-Leeser-Schule ist damit eindeutig und lässt somit für weitere politische Entscheidungen alles offen.

Viele Grüße
Robert Schneider

06:50 Mittwoch 9. Feb. ...

AA hlsduelmen.itslearning.com ↻

land.nrw Das paradox... eBook Irre Täuschu... EU bu.edu EU bu.edu pap002fl.gif... dwu-eLearn... itslearning Kurz

Kurze Umfrage zum Standort eines neuen Schulzentrums

[Zurück zu Ergebnis auswählen](#)

Zahl der Antworten: 106

1. Multiple-Choice-Frage Prozent

Als neuen Standort für das Schulzentrum wünsche ich mir:

Auswahl	Prozent
Sportzentrum Nord / Berningheide (neben dem düb)	42,5%
Bahnhof / Bauland an der Schiene	42,5%
Der Standort eines neuen Schulzentrums ist für mich eher unwichtig.	15,1%

Kreishandwerkerschaft
Coesfeld

Ulrich Müller

25.02.2022



Standortbeurteilung

**Anlage der Kreishandwerkerschaft Coesfeld zur Beschlussvorlage
zum Thema „Standortentscheidung“.**

1. Standortbeurteilung für den Neubau einer handwerklichen Bildungseinrichtung aus Sicht der Kreishandwerkerschaft Coesfeld im Kreisgebiet
2. Beurteilung der beiden Standorte in Dülmen
 - a. Sportzentrum Nord, Berningheide
 - b. am Bahnhof „Bauland an der Schiene“

Anlage der Kreishandwerkerschaft Coesfeld zur Beschlussvorlage zum Thema „Standortentscheidung“.

1. Standortbeurteilung für den Neubau einer handwerklichen Bildungseinrichtung aus Sicht der Kreishandwerkerschaft Coesfeld im Kreisgebiet

Die Kreishandwerkerschaft Coesfeld und der Handwerks-Bildungsstätten e.V. beabsichtigen den Neubau einer Bildungsstätte für die Überbetriebliche Ausbildung der Handwerksbetriebe der Innungen der Kreishandwerkerschaft Coesfeld mit entsprechenden Werkstätten, Unterrichts- und Schulungsräumen, sowie den erforderlichen Sozialräumen und Verkehrsflächen. Der Neubau orientiert sich an den zukünftigen Erfordernissen moderner Ausbildung, Curricula und Didaktik, insbesondere an die sich verändernden Arbeits- und Inhaltsfelder durch die Prioritäten Attraktivität dualer Ausbildung, Fachkräftesicherung, Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Dabei ist es auch ein Ziel, offene Strukturen zu schaffen, die Veränderungen und Anpassungen im allgemeinbildenden, sowie im berufsbildenden Bereich ermöglichen.

Für die Standortentscheidung der Kreishandwerkerschaft Coesfeld waren folgende, kommunal übergeordnete Standortfaktoren zur Beurteilung und Abwägung von zentraler Bedeutung:

Standortbeurteilung:

Der Kreis Coesfeld ist geprägt durch eine Teilung durch die A43 in einen Nord- und Südkreis. Die Städte Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen bilden die Mittelzentren des Kreises und sind als potenzielle Standorte zu betrachten.

- **Erstes Standortkriterium** ist die Lage des Bildungszentrums in den Einzugsbereichen der Auszubildenden und in Abgrenzung zu umliegenden handwerklichen Bildungseinrichtungen.
- **Zweites Standortkriterium** ist die Verkehrsanbindung durch PKW, ÖPNV, Bus und Bahn.
- **Drittes Standortkriterium** ist die Fläche und das Grundstück, bzgl. Größe, Verfügbarkeit, Kosten.
- **Viertes Standortkriterium** Entwicklungspotentiale und Kooperationsmöglichkeiten.

Abwägung und Entschluss-Vorschlag:

In Abwägung der einzelnen Beurteilungskriterien bietet Dülmen den größten Mehrwert und deutliche Standortvorteile gegenüber Coesfeld und Lüdinghausen.

1. In Abgrenzung zu weiteren Bildungsträgern bietet Dülmen den größtmöglichen Abstand zur BBS Ahaus, HBZ Münster und BZ Recklinghausen
2. Die Verkehrsanbindung bietet eine hohe Erreichbarkeit aus allen Richtungen mit verschiedenen Verkehrsmitteln. Potenziell können Teilnehmer auch aus bisher nicht erschlossenen Regionen erreicht werden (Recklinghausen, Bocholt, Borken).
3. Dülmen ist in Abstimmung mit der Kreishandwerkerschaft Borken und der HwK Münster konsensfähig.
4. Der zu erwartende Flächenbedarf ist derzeit durch die Stadt Dülmen an zwei potenziellen Standorten zugesagt.
5. Die gemeinsame Campuslösung bietet eine Vielzahl von Potenzialen der Kooperationsmöglichkeiten.
6. Bei der Gebäudeplanung und -herstellung ist das Stadtbauamt bereits in der Planungsphase mit beteiligt.
7. Gebäudeinfrastruktur kann gemeinsam genutzt werden, darunter als Beispiel die Heizung, Reinigung, Pflege, Wartung, Mensa.
8. Bildungsstrukturübergreifende Angebote und Kooperationen ermöglichen Chancen für beide Bildungsformen.
9. Durch Angebotserweiterung mit weiteren Bildungspartnern, zum Beispiel der Fachhochschule, können quantitativ und qualitativ erweiterte Angebote nach dem Vorbild des Dualen Studiums geschaffen werden.
10. Die vorgeschlagene Lösung bietet ggf. Bildung und Lernen an einem Standort von Klasse 1 bis zum Bachelor/Master.

2. Beurteilung der beiden Standorte in Dülmen

- a. **Sportzentrum Nord, Berningheide**
- b. **am Bahnhof „Bauland an der Schiene“**

Zur Beurteilung und Abwägung der beiden durch die Stadt Dülmen favorisierten Standorte am Sportzentrum Nord, Berningheide und am Bahnhof „Bauland an der Schiene“ sind aus Sicht der Kreishandwerkerschaft nachfolgende Kriterien zu bewerten:

1. Erreichbarkeit, Infrastruktur

2. Verfügbarkeit und Kosten
3. Entwicklungsmöglichkeiten

Zu 1.: Erreichbarkeit, Infrastruktur

Die Beurteilung der Erreichbarkeit des Schulungsstandortes wird vornehmlich aus Sicht der potenziellen Teilnehmer vorgenommen. Dabei steht die innerstädtische Betrachtung weniger im Mittelpunkt als die Erreichbarkeit des Standortes aus dem gesamten Kreisgebiet und zum Teil auch darüber hinaus. Beide Standorte sind mit dem PKW gut zu erreichen. Der Standort am Bahnhof bietet Vorteile bzgl. der Erreichbarkeit mit ÖPNV, Bahn und Bus.

Zu 2: Verfügbarkeit und Kosten

Nach unserem jetzigen Kenntnisstand können keine Aussagen zur zeitlichen Verfügbarkeit, sowie zu den Kosten gemacht werden. Die Gespräche mit der Stadt Dülmen sind, soweit bis jetzt möglich, hierzu aufgenommen worden. Es sollen verschiedene Alternativen besprochen werden. Hierbei können der Ankauf aber auch ein Erbpachtzins mögliche Alternativen sein. Die Berücksichtigung der Kosten steht für den Neubau des Bildungszentrums im Mittelpunkt und ist gegenüber der Lage und Erreichbarkeit bevorzugt zu betrachten. Hier wird für die Entscheidungsgremien der Kreishandwerkerschaft der wesentliche Schwerpunkt der Beurteilung liegen. Abschließend ist die Gesamtkostensituation auch mit dem Förderantrag durch die Förderstellen zu beurteilen und kann ggf. auch zur Ablehnung führen.

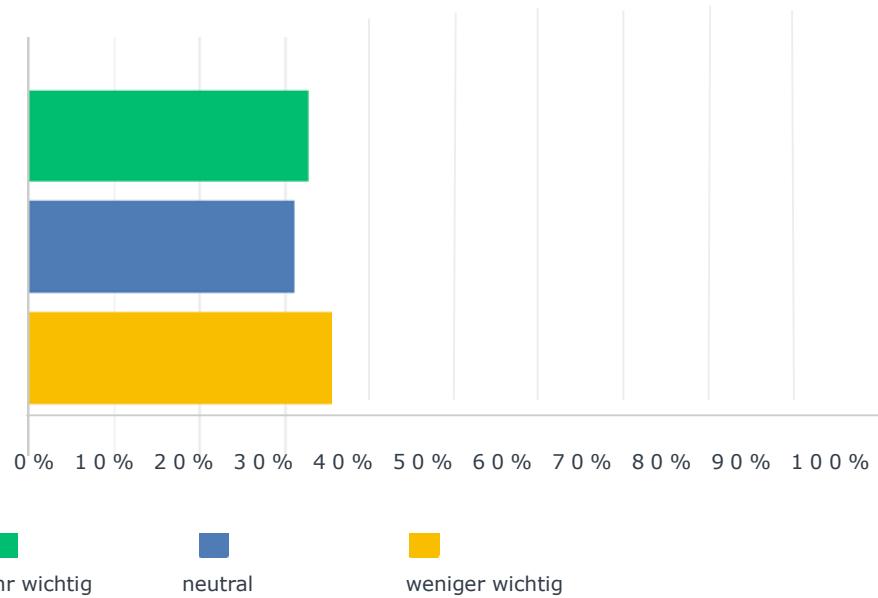
Zu 3: Entwicklungsmöglichkeiten

Für den Bildungsträger kann es in Zukunft von Bedeutung sein, weitere Entwicklungsschritte planen zu können. Daher wäre dem Standort den Vorzug zu geben, wo dies mittel- bis langfristig gewährleistet werden kann.

Auszug der Ergebnisse der digitalen Bürgerbeteiligung (Darstellung der Ergebnisse):

F4 Wie wichtig ist Ihnen der schnellere Baubeginn am Standort Berningheide/Sportzentrum Nord?

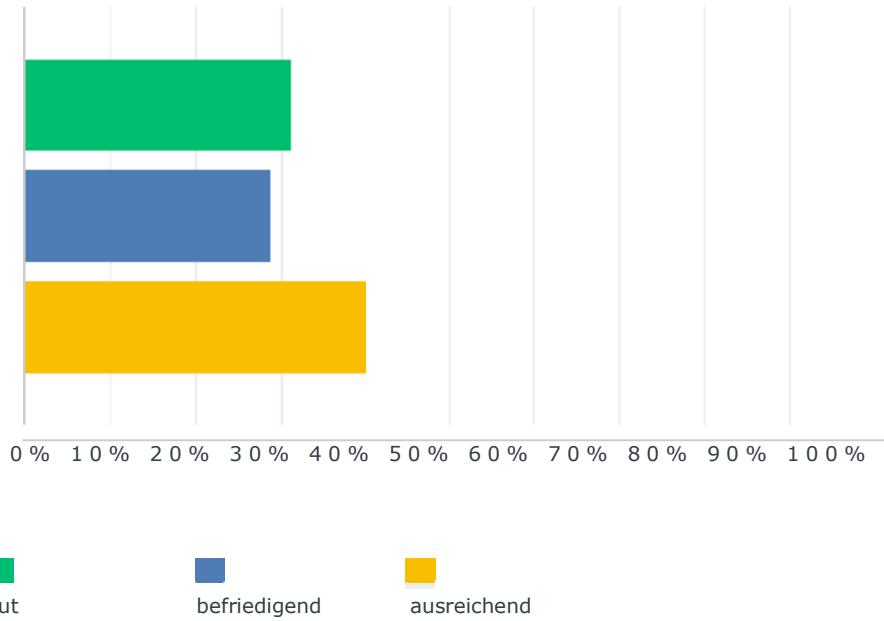
Beantwortet: 1,515 Übersprungen: 120



	SEHR WICHTIG	NEUTRAL	WENIGER WICHTIG	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
	32.94% 499	31.16% 472	35.91% 544	1,515	2.03

F5 Wie bewerten Sie die Zentrumsnähe des Standortes Berningheide/Sportzentrum Nord?

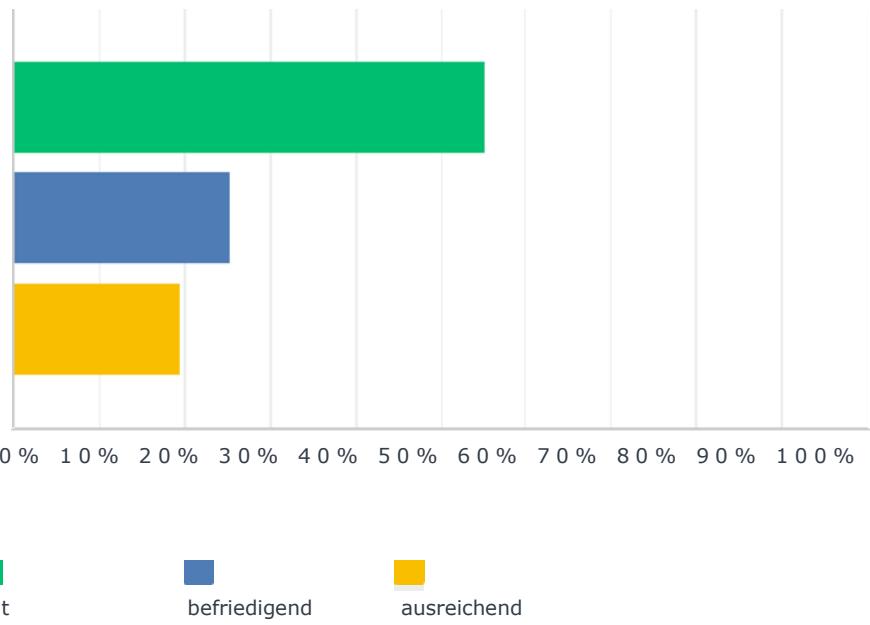
Beantwortet: 1,478 Übersprungen: 157



GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
31.06% 459	28.69% 424	40.26% 595	1,478	2.09

F6 Wie bewerten Sie die Zentrumsnähe des Standortes Bauland an der Schiene/Bahnhof?

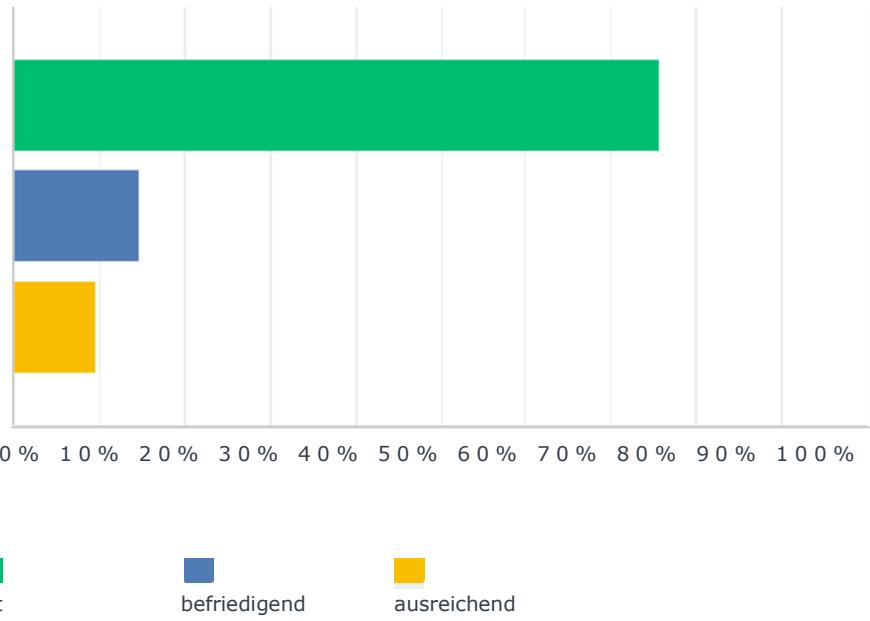
Beantwortet: 1,478 Übersprungen: 157



GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
55.21%	25.37%	19.42%	1,478	1.64

F7 Wie bewerten Sie den Standort Berningheide/Sportzentrum Nord bezüglich der Sportangebote?

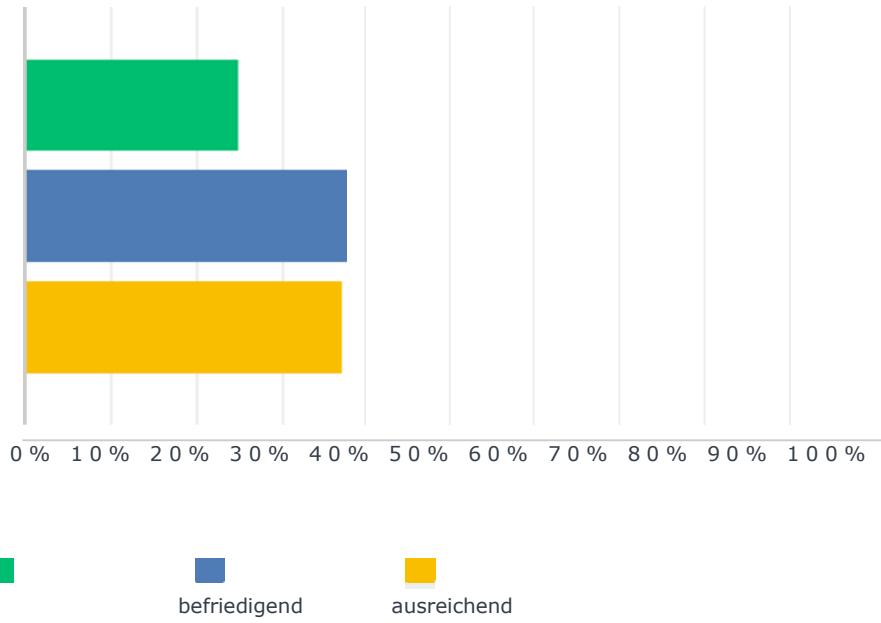
Beantwortet: 1,453 Übersprungen: 182



GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
75.71% 1,100	14.73% 214	9.57% 139	1,453	1.34

F8 Wie bewerten Sie den Standort Bauland an der Schiene/Bahnhof bezüglich der Sportangebote?

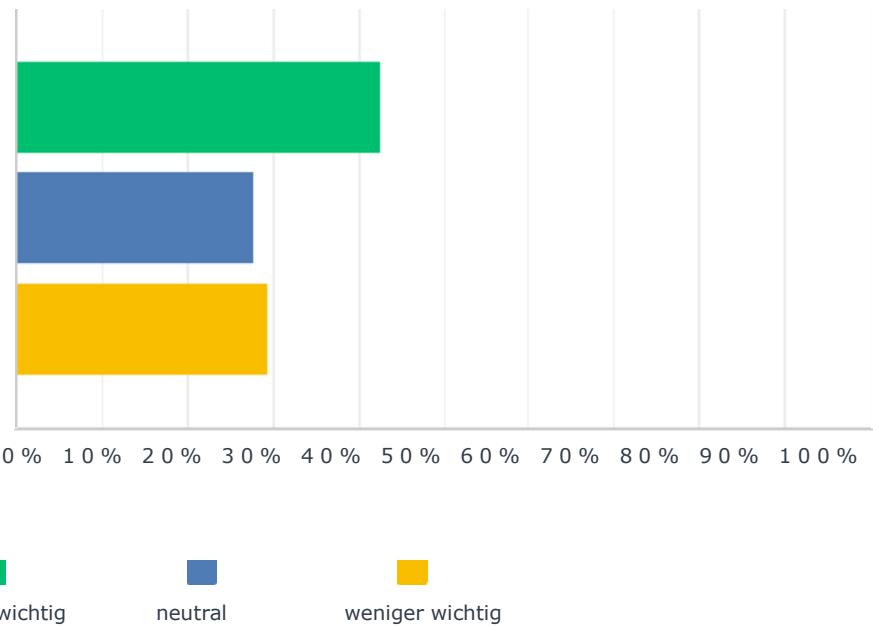
Beantwortet: 1,453 Übersprungen: 182



GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
24.91% 362	37.92% 551	37.16% 540	1,453	2.12

F9 Wie wichtig ist Ihnen, dass die Stadt Dülmen keine weitere Kosten für den Flächenankauf aufwenden muss?

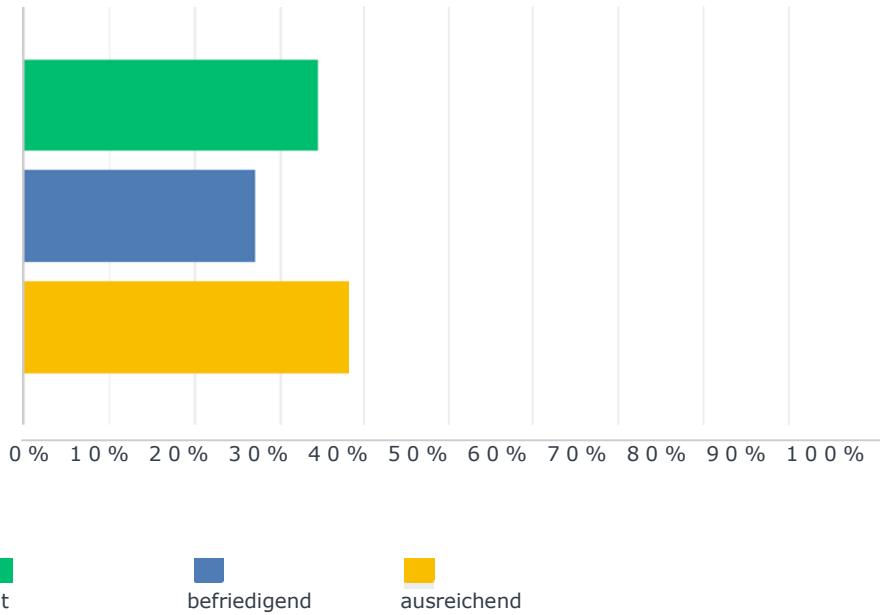
Beantwortet: 1,434 Übersprungen: 201



	SEHR WICHTIG	NEUTRAL	WENIGER WICHTIG	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
	42.68% 612	27.82% 399	29.50% 423	1,434	1.87

F10 Wie bewerten Sie die Erreichbarkeit des Standortes Berningheide/Sportzentrum Nord?

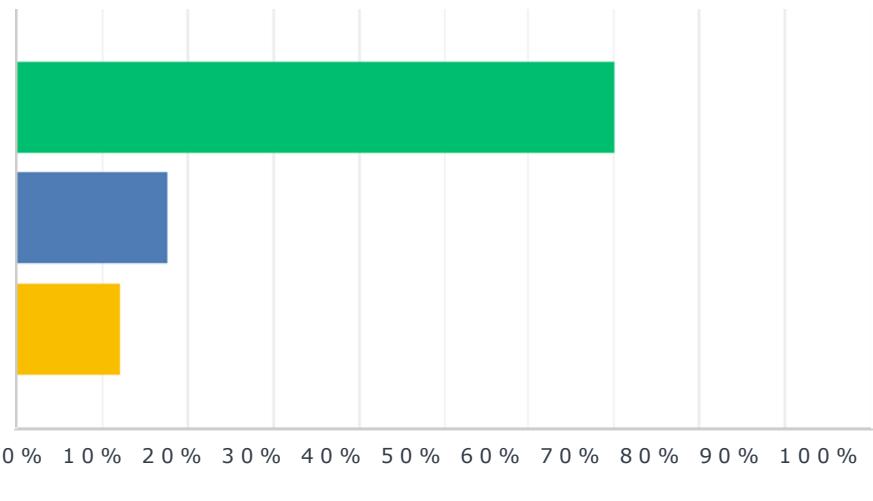
Beantwortet: 1,425 Übersprungen: 210



GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
34.46% 491	27.16% 387	38.39% 547	1,425	2.04

F11 Wie bewerten Sie die Erreichbarkeit des Standortes Bauland an der Schiene/Bahnhof?

Beantwortet: 1,425 Übersprungen: 210

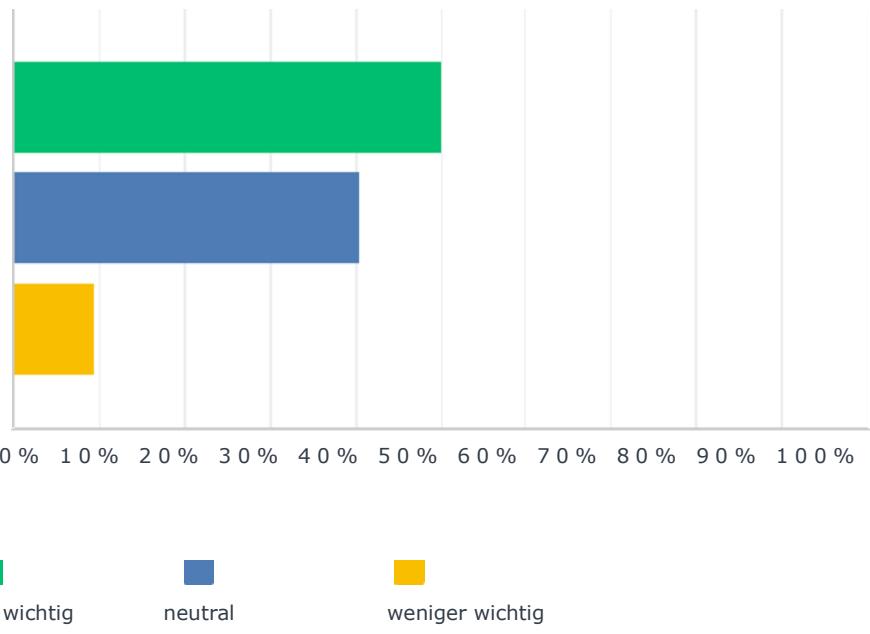


gut befriedigend ausreichend

GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
70.11% 999	17.75% 253	12.14% 173	1,425	1.42

F12 Wie wichtig ist Ihnen, dass Erweiterungsflächen zur Verfügung stehen?

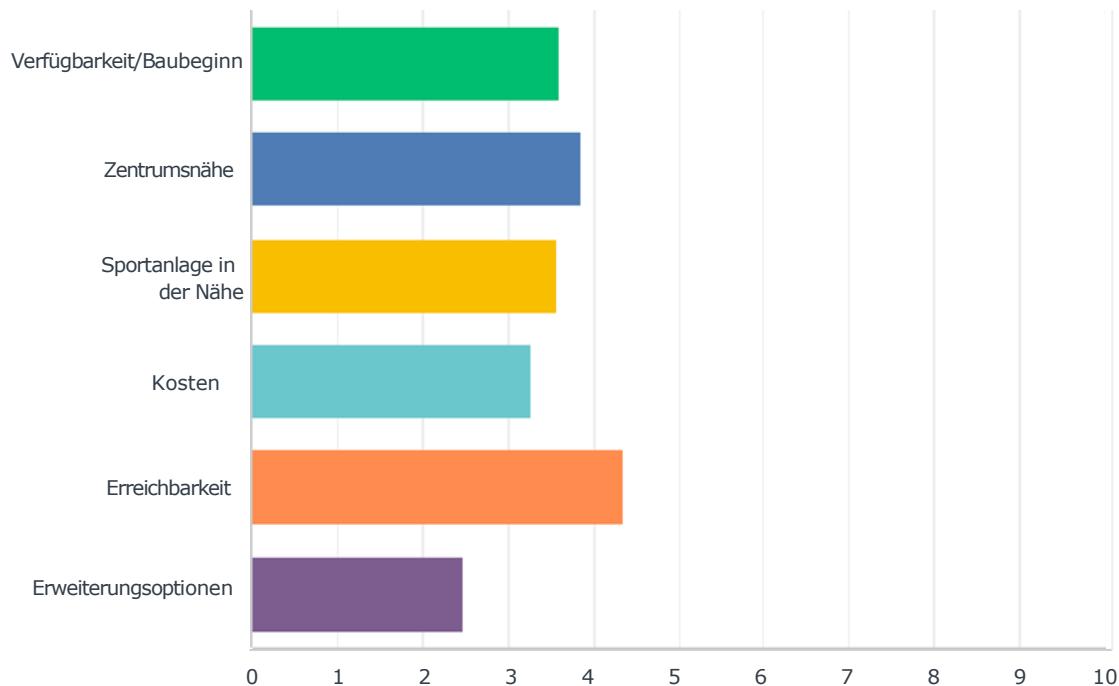
Beantwortet: 1,415 Übersprungen: 220



	SEHR WICHTIG	NEUTRAL	WENIGER WICHTIG	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
	50.11% 709	40.49% 573	9.40% 133	1,415	1.59

F13 Einfach die unten stehenden Kriterien nach ihrer Wichtigkeit (absteigend) verschieben. Alternativ kann über die Zahlen auch eine Reihenfolge festgelegt werden.

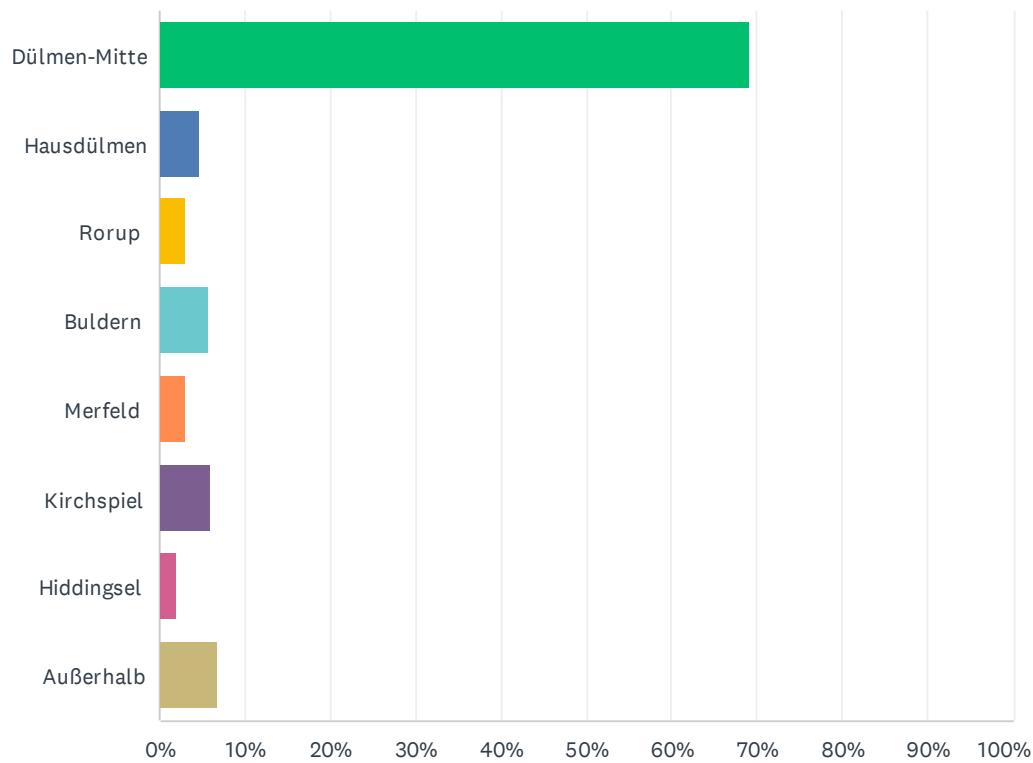
Beantwortet: 1,351 Übersprungen: 284



	1	2	3	4	5	6	INSGESAMT	BEWERTUNG
Verfügbarkeit/Baubeginn	24.46% 316	13.47% 174	12.31% 159	15.09% 195	16.25% 210	18.42% 238	1,292	3.60
Zentrumsnähe	19.00% 248	28.35% 370	14.56% 190	11.26% 147	11.49% 150	15.33% 200	1,305	3.86
Sportanlage in der Nähe	6.47% 84	17.33% 225	31.66% 411	21.96% 285	15.49% 201	7.09% 92	1,298	3.56
Kosten	14.36% 188	11.15% 146	15.66% 205	21.85% 286	20.02% 262	16.96% 222	1,309	3.27
Erreichbarkeit	34.47% 455	22.42% 296	13.11% 173	10.76% 142	13.26% 175	5.98% 79	1,320	4.36
Erweiterungsoptionen	3.20% 42	7.93% 104	13.57% 178	18.29% 240	21.80% 286	35.21% 462	1,312	2.47

F1 Wo wohnen Sie?

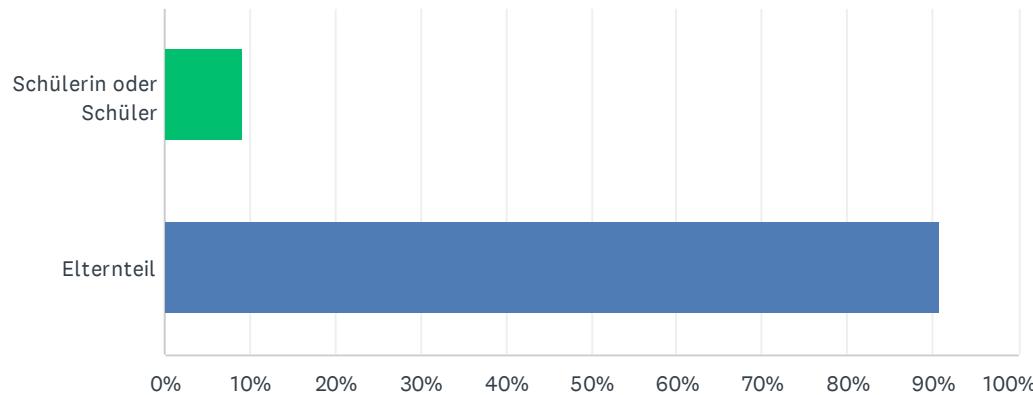
Beantwortet: 1,619 Übersprungen: 16



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Dülmen-Mitte	69.12%	1,119
Hausdülmen	4.63%	75
Rorup	2.90%	47
Buldern	5.68%	92
Merfeld	2.90%	47
Kirchspiel	5.99%	97
Hiddingsel	1.91%	31
Außerhalb	6.86%	111
GESAMT		1,619

F2 Ich bin...

Beantwortet: 1,153 Übersprungen: 482



ANTWORTOPTIONEN		BEANTWORTUNGEN	
Schülerin oder Schüler		9.11%	105
Elternteil		90.89%	1,048
GESAMT			1,153

#	SONSTIGES (Z.B. GROSSELTERN, LEHRERIN ODER LEHRER, ETC.)	DATE
1	Integrationskraft	1/16/2022 6:10 PM
2	Großeltern	1/15/2022 6:00 PM
3	Grosseltern	1/14/2022 2:43 PM
4	Sonstiges	1/14/2022 9:37 AM
5	Eltern	1/14/2022 9:36 AM
6	etc.	1/14/2022 8:46 AM
7	Trainer	1/14/2022 8:35 AM
8	Interessierte	1/14/2022 7:57 AM
9	Grosseltern	1/13/2022 9:52 AM
10	Lehrer HLS	1/11/2022 7:05 PM
11	Lehrerin	1/9/2022 8:28 PM
12	Lehrerin	1/9/2022 3:45 PM
13	Lehrer	1/9/2022 12:39 PM
14	Großeltern	1/9/2022 11:09 AM
15	Großeltern	1/8/2022 9:08 PM
16	Großmutter	1/8/2022 2:57 PM
17	Lehrerin	1/6/2022 1:16 PM
18	Bürger	1/6/2022 12:37 PM

19	Großeltern	1/5/2022 3:54 PM
20	Anwohner	1/5/2022 7:36 AM
21	Anwohnerin	1/4/2022 9:46 PM
22	Bürger	1/4/2022 6:39 PM
23	Lehrer	1/4/2022 5:28 PM
24	großeltern	1/4/2022 5:15 PM
25	Bürger	1/4/2022 4:18 PM
26	Mutter	1/3/2022 5:59 PM
27	Bürger	1/2/2022 12:23 PM
28	Anwohner Haverlandweg	1/2/2022 11:52 AM
29	Übungsleiter	1/2/2022 9:42 AM
30	Großeltern	12/31/2021 11:36 AM
31	Großeltern	12/31/2021 11:02 AM
32	Lehrerin	12/31/2021 7:41 AM
33	Lehrerin	12/30/2021 3:10 PM
34	Lehrer	12/30/2021 11:52 AM
35	Angehöriger	12/30/2021 10:55 AM
36	Lehrer	12/29/2021 7:56 PM
37	Werdendes Elternteil	12/29/2021 6:13 PM
38	Interessierter	12/29/2021 10:39 AM
39	Bürger der Stadt	12/28/2021 11:21 PM
40	Mitbürger	12/28/2021 8:09 PM
41	Einwohner	12/28/2021 7:22 PM
42	Ehemaliger Schüler HLS	12/28/2021 7:18 PM
43	-,-	12/28/2021 6:34 PM
44	ehem. Lehrer	12/28/2021 6:21 PM
45	Bürger	12/28/2021 6:13 PM
46	Lehrerin	12/28/2021 5:37 PM
47	Großeltern	12/28/2021 4:18 PM
48	Lehrerin	12/28/2021 4:09 PM
49	Großmutter, Lehrerin	12/28/2021 3:43 PM
50	Pädagogin	12/28/2021 3:33 PM
51	Anwohner	12/28/2021 2:37 PM
52	Etc	12/28/2021 2:22 PM
53	Lehrerin	12/28/2021 1:54 PM
54	Bewohner im Haverland	12/28/2021 1:29 PM
55	Lehrer	12/28/2021 1:07 PM
56	Bürgerin	12/28/2021 1:04 PM

57	Lehrer	12/28/2021 1:02 PM
58	Großeltern	12/28/2021 1:01 PM
59	Anwohner	12/28/2021 12:31 PM
60	Eltern mit erwachsenen Kindern	12/28/2021 12:25 PM
61	Bürger	12/28/2021 11:52 AM
62	Großeltern	12/28/2021 11:46 AM
63	Lehrer	12/28/2021 11:37 AM
64	Ehemaliger Schüler	12/28/2021 11:30 AM
65	Grosseltern	12/28/2021 11:11 AM
66	Mitbürger	12/28/2021 10:52 AM
67	Anwohner in der Nähe des Düb Bauplatzes	12/28/2021 10:40 AM
68	Angehende Lehrerin	12/28/2021 10:37 AM
69	Großeltern	12/28/2021 10:29 AM
70	Großeltern	12/28/2021 9:52 AM
71	Pädagoge	12/28/2021 9:52 AM
72	Tante	12/28/2021 9:49 AM
73	Lehrer	12/28/2021 9:32 AM
74	Grosseltern	12/28/2021 9:10 AM
75	Ehemalige Schülerin	12/28/2021 8:47 AM
76	interessierter Bürger	12/28/2021 8:34 AM
77	Großeltern	12/28/2021 8:30 AM
78	Grosseltern	12/28/2021 8:09 AM
79	Bürgerin	12/28/2021 7:31 AM
80	Bürger	12/28/2021 7:02 AM
81	Urdülmener	12/28/2021 6:59 AM
82	Nichts	12/28/2021 6:38 AM
83	Sonstiges	12/28/2021 6:14 AM
84	Bürger der Stadt	12/28/2021 4:36 AM
85	Großeltern	12/28/2021 12:36 AM
86	Großeltern	12/27/2021 10:17 PM
87	Pate	12/27/2021 9:55 PM
88	Lehrer	12/27/2021 9:24 PM
89	Interessierter Bürger	12/27/2021 9:02 PM
90	Etc.	12/27/2021 8:30 PM
91	Einwohner	12/27/2021 8:16 PM
92	Dülmener Bürger	12/27/2021 8:09 PM
93	Ehemaliger Schüler	12/27/2021 7:58 PM
94	Bürger	12/27/2021 7:22 PM

95	Onkel	12/27/2021 6:58 PM
96	Sonstiges	12/27/2021 6:49 PM
97	Ehemalige Schülerin	12/27/2021 6:31 PM
98	Anwohner	12/27/2021 6:25 PM
99	Anwohner	12/27/2021 6:20 PM
100	Anwohner	12/27/2021 5:37 PM
101	Student	12/27/2021 5:13 PM
102	Sonstiges	12/27/2021 5:11 PM
103	Lehrerin	12/27/2021 4:58 PM
104	Studentin	12/27/2021 4:42 PM
105	Sonstiges	12/27/2021 4:38 PM
106	Bürger	12/27/2021 4:20 PM
107	Tante	12/27/2021 4:04 PM
108	Bürgerin	12/27/2021 4:01 PM
109	Studentin	12/27/2021 4:01 PM
110	Lehrer	12/27/2021 3:57 PM
111	Baldig Zugezogener	12/27/2021 3:54 PM
112	Grosseltern	12/27/2021 3:48 PM
113	Onkel	12/27/2021 3:45 PM
114	Zukünftiges Elternteil	12/27/2021 3:45 PM
115	Bürger	12/27/2021 3:34 PM
116	Bürgerin	12/27/2021 3:28 PM
117	Sonstiges	12/27/2021 3:28 PM
118	Großeltern	12/27/2021 3:24 PM
119	Sonstges	12/27/2021 2:34 PM
120	Lehrer	12/27/2021 2:32 PM
121	Zukünftige Eltern	12/27/2021 2:06 PM
122	Großeltern	12/26/2021 9:45 AM
123	Anwohner	12/22/2021 12:45 PM
124	Einwohnerin	12/22/2021 9:51 AM
125	Lehrer a.D.	12/21/2021 11:36 AM
126	sonstiger Bürger	12/21/2021 10:57 AM
127	Einwohner der Stadt Dülmen mit 3 Ex-Schülern	12/21/2021 8:56 AM
128	.	12/20/2021 10:19 PM
129	Bürger	12/20/2021 5:25 PM
130	Grosseltern	12/20/2021 11:24 AM
131	interessierter Bürger der Stadt Dülmen	12/19/2021 7:54 PM
132	Großeltern	12/18/2021 1:24 PM

133	Onkel	12/18/2021 12:48 PM
134	Großeltern	12/17/2021 6:59 PM
135	Dülmener	12/17/2021 6:54 AM
136	Lehrerin	12/16/2021 7:13 PM
137	Bürger mit erwachsenen Kindern und Enkel	12/16/2021 4:24 PM
138	Eltern	12/16/2021 3:10 PM
139	Großeltern	12/16/2021 11:11 AM
140	Großeltern	12/16/2021 10:58 AM
141	Anwohner	12/16/2021 10:40 AM
142	Lehrerin	12/15/2021 4:24 PM
143	Lehrerin	12/14/2021 3:15 PM
144	Lehrerin (PGS)	12/14/2021 1:11 PM
145	Onkel	12/13/2021 6:48 PM
146	Anwohner	12/13/2021 4:16 PM
147	Bürgerin	12/13/2021 9:57 AM
148	Anwohner	12/12/2021 10:16 PM
149	Anwohner	12/12/2021 10:13 PM
150	Anwohner	12/12/2021 5:33 PM
151	Großeltern	12/12/2021 1:59 PM
152	Externer	12/12/2021 1:38 PM
153	Großeltern	12/12/2021 12:19 PM
154	Großeltern, von Beruf Schulbegleiterin	12/12/2021 10:18 AM
155	Bürger	12/11/2021 1:49 PM
156	Architektin	12/11/2021 1:47 PM
157	Grosseltern	12/11/2021 12:20 PM
158	Lehrer	12/10/2021 2:30 PM
159	Ogs	12/10/2021 11:17 AM
160	Großeltern	12/10/2021 6:54 AM
161	Bürger	12/9/2021 5:41 PM
162	interessierter Bürger	12/9/2021 2:13 PM
163	Pensionierter Schulleiter	12/8/2021 7:07 PM
164	Großeltern	12/8/2021 5:59 PM
165	Rentner	12/8/2021 4:06 PM
166	Tante	12/8/2021 12:52 PM
167	Lehrer	12/8/2021 8:09 AM
168	Lehrer	12/8/2021 5:54 AM
169	Dülmener	12/7/2021 9:05 PM
170	Künftiger Elternteil	12/7/2021 1:55 PM

171	Studierender	12/7/2021 1:03 PM
172	Student	12/7/2021 1:02 PM
173	Großeltern	12/7/2021 1:00 PM
174	Lehrer	12/7/2021 8:59 AM
175	Lehrer	12/6/2021 9:27 PM
176	Oma	12/6/2021 7:09 PM
177	Mitarbeiter. KIOSK,/ und. Mensa	12/6/2021 7:02 PM
178	Lehrerin	12/6/2021 6:58 PM
179	Lehrerin	12/6/2021 6:20 PM
180	Lehrer	12/6/2021 5:58 PM
181	Anwohner	12/6/2021 5:52 PM
182	ehemalige Lehrerin	12/6/2021 5:38 PM
183	Lehrer	12/6/2021 3:02 PM
184	pensionierter Pädagoge	12/6/2021 2:55 PM
185	Bürger	12/6/2021 1:05 PM
186	Ehemalige Schülerin	12/6/2021 12:28 PM
187	kollegium	12/6/2021 12:01 PM
188	Lehrerin	12/6/2021 11:12 AM
189	Sonstiges	12/6/2021 11:01 AM
190	Ausgebildeter Lehrer in einem anderen Beruf	12/6/2021 11:00 AM
191	Alumni (zukünftig Elternteil, ca 2027)	12/6/2021 10:51 AM
192	Lehrerin	12/6/2021 10:26 AM
193	Lehrerin	12/6/2021 10:25 AM
194	Anwohnerin	12/6/2021 9:12 AM
195	Lehrerin	12/5/2021 10:14 PM
196	Großmutter	12/5/2021 9:39 PM
197	Großeltern	12/5/2021 8:42 PM
198	ehemaliger Schüler	12/5/2021 7:31 PM
199	Lehrerin	12/5/2021 5:06 PM
200	Großeltern	12/5/2021 4:21 PM
201	Bürgerin	12/5/2021 4:14 PM
202	Großeltern	12/5/2021 3:01 PM
203	Großeltern	12/5/2021 2:59 PM
204	Ex-Eltern schulpflichtiger Kinder	12/5/2021 12:08 PM
205	Bürger	12/5/2021 11:28 AM
206	Großeltern	12/5/2021 11:21 AM
207	Bürger	12/5/2021 10:59 AM
208	Lehrerin	12/5/2021 10:54 AM

209	Erzieherin	12/5/2021 10:27 AM
210	Großeltern	12/5/2021 9:54 AM
211	Lehrerin	12/5/2021 9:03 AM
212	Großeltern	12/5/2021 8:42 AM
213	Großeltern	12/5/2021 8:32 AM
214	Großeltern	12/5/2021 8:24 AM
215	GROSSELTERN	12/5/2021 2:35 AM
216	Onkel	12/4/2021 11:38 PM
217	Mensch	12/4/2021 11:35 PM
218	Ehemaliges Elternteil	12/4/2021 10:04 PM
219	Großeltern	12/4/2021 9:20 PM
220	Verwandte	12/4/2021 9:16 PM
221	Geschwister	12/4/2021 8:51 PM
222	Bürger*in	12/4/2021 7:44 PM
223	Großeltern	12/4/2021 7:27 PM
224	Junge Erwachsene bisher ohne Kinder	12/4/2021 7:22 PM
225	Großeltern	12/4/2021 5:57 PM
226	Onkel	12/4/2021 5:35 PM
227	Zukünftiges Elternteil	12/4/2021 5:12 PM
228	Großeltern	12/4/2021 3:43 PM
229	Mensch	12/4/2021 3:17 PM
230	Sonstiges	12/4/2021 3:10 PM
231	Onkel	12/4/2021 2:56 PM
232	Bürger	12/4/2021 2:39 PM
233	Mitbürgerin	12/4/2021 1:51 PM
234	Grosseltern	12/4/2021 1:23 PM
235	Grosseltern	12/4/2021 1:22 PM
236	Onkel	12/4/2021 12:56 PM
237	OGS-Mitarbeiterin	12/4/2021 12:16 PM
238	Bürger	12/4/2021 11:55 AM
239	Interessierter Bürger der Stadt Dülmen	12/4/2021 11:40 AM
240	Lehrer	12/4/2021 11:36 AM
241	Großeltern	12/4/2021 10:40 AM
242	Lehrerin	12/4/2021 10:35 AM
243	Grosseltern	12/4/2021 9:51 AM
244	ehemalige Schülerin	12/4/2021 9:40 AM
245	Opa	12/4/2021 9:03 AM
246	Interessiert	12/4/2021 8:47 AM

247	Bürger	12/4/2021 8:22 AM
248	Zukünftiger Elternteil	12/4/2021 8:19 AM
249	Grosseltern	12/4/2021 7:07 AM
250	Sonstige	12/4/2021 6:41 AM
251	Großeltern	12/4/2021 6:40 AM
252	Bürgerin	12/4/2021 6:26 AM
253	Großeltern	12/4/2021 6:14 AM
254	Student	12/4/2021 1:47 AM
255	Grosseltern	12/4/2021 1:39 AM
256	Lehrerin	12/4/2021 1:27 AM
257	so	12/4/2021 12:16 AM
258	Grosseltern	12/3/2021 11:58 PM
259	Lehrer	12/3/2021 11:36 PM
260	Bürger	12/3/2021 11:19 PM
261	Sozialarbeiterin	12/3/2021 10:05 PM
262	Städteplaner	12/3/2021 10:03 PM
263	Ehemalige Schülerin	12/3/2021 10:01 PM
264	Tante	12/3/2021 9:23 PM
265	Großeltern	12/3/2021 9:17 PM
266	Dülmener	12/3/2021 8:57 PM
267	Lehrer	12/3/2021 8:55 PM
268	Anwohner im Gebiet der Berningheide	12/3/2021 8:47 PM
269	Tante	12/3/2021 8:44 PM
270	Ehemalige Schülerin Hermann-Leeser Schule	12/3/2021 8:34 PM
271	Schwester	12/3/2021 8:10 PM
272	Bürger	12/3/2021 7:57 PM
273	Großeltern	12/3/2021 7:51 PM
274	Lehrer	12/3/2021 7:47 PM
275	Lehrer	12/3/2021 7:47 PM
276	Bürger	12/3/2021 7:42 PM
277	Lehrer	12/3/2021 7:35 PM
278	Lehrer	12/3/2021 7:34 PM
279	Ehemalige	12/3/2021 7:30 PM
280	Sonstiges	12/3/2021 7:23 PM
281	Sonstiges	12/3/2021 7:13 PM
282	Zukünftige Eltern	12/3/2021 7:09 PM
283	Tante	12/3/2021 7:08 PM
284	Großeltern	12/3/2021 6:57 PM

285	Bürger	12/3/2021 6:43 PM
286	Erzieher	12/3/2021 6:42 PM
287	Großeltern	12/3/2021 6:34 PM
288	Verwante	12/3/2021 6:19 PM
289	Großeltern	12/3/2021 6:16 PM
290	Lehrerin	12/3/2021 6:09 PM
291	Dülmener	12/3/2021 6:08 PM
292	Großtante	12/3/2021 6:04 PM
293	Lehrerin	12/3/2021 5:57 PM
294	Großeltern	12/3/2021 5:52 PM
295	Wachtmeister	12/3/2021 5:47 PM
296	Bürger	12/3/2021 5:42 PM
297	Großeltern	12/3/2021 5:41 PM
298	Interessiert	12/3/2021 5:37 PM
299	Lehrer	12/3/2021 5:36 PM
300	Großeltern	12/3/2021 5:34 PM
301	Bürger	12/3/2021 5:32 PM
302	Sonstiges	12/3/2021 5:32 PM
303	Lehrer	12/3/2021 5:13 PM
304	Lehrer	12/3/2021 5:10 PM
305	Bürger	12/3/2021 4:48 PM
306	Sonstiges	12/3/2021 4:47 PM
307	Mitbürger	12/3/2021 4:43 PM
308	Einwohnerin	12/3/2021 4:39 PM
309	Bürgerin	12/3/2021 4:34 PM
310	Bürger	12/3/2021 4:29 PM
311	Baldige Eltern	12/3/2021 4:22 PM
312	Noch keine Eltern	12/3/2021 4:16 PM
313	Zukünftiges Elternteil	12/3/2021 4:02 PM
314	Großeltern	12/3/2021 4:01 PM
315	Interessierter Bürger, ehemals Lehrer	12/3/2021 3:59 PM
316	Großeltern	12/3/2021 3:58 PM
317	Lehramtsstudentin	12/3/2021 3:55 PM
318	Dülmenerin	12/3/2021 3:50 PM
319	Sonstiges	12/3/2021 3:42 PM
320	Großeltern	12/3/2021 3:37 PM
321	Lehrer	12/3/2021 3:36 PM
322	Geschwister	12/3/2021 3:35 PM

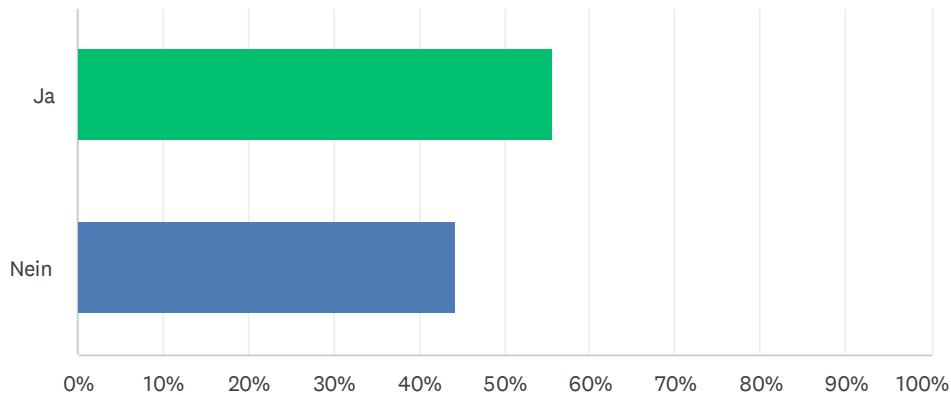
323	Interessierter Bürger	12/3/2021 3:30 PM
324	großeltern	12/3/2021 3:30 PM
325	Zukünftiger Vater	12/3/2021 3:30 PM
326	Übungsleiterin	12/3/2021 3:23 PM
327	Großeltern	12/3/2021 3:22 PM
328	Lehrerin	12/3/2021 3:16 PM
329	Grosseltern	12/3/2021 3:16 PM
330	interessierter Bürger	12/3/2021 3:12 PM
331	Lehrer	12/3/2021 3:12 PM
332	Erzieher	12/3/2021 3:12 PM
333	Trainer	12/3/2021 3:10 PM
334	Lehrer	12/3/2021 3:08 PM
335	Anwohner	12/3/2021 3:08 PM
336	Interessierter Bürger	12/3/2021 3:04 PM
337	Lehrer	12/3/2021 3:00 PM
338	Bürger	12/3/2021 2:56 PM
339	Ehemalige Schülerin	12/3/2021 2:55 PM
340	rentner	12/3/2021 2:49 PM
341	Auszubildende	12/3/2021 2:43 PM
342	Lehrerin	12/3/2021 2:34 PM
343	Lehrer	12/3/2021 2:33 PM
344	Großeltern	12/3/2021 2:28 PM
345	Nachbarn	12/3/2021 2:27 PM
346	Bürger	12/3/2021 2:23 PM
347	Bürger	12/3/2021 2:22 PM
348	Großeltern	12/3/2021 2:19 PM
349	Großeltern	12/3/2021 2:14 PM
350	Sonstiges	12/3/2021 2:10 PM
351	Grosseltern	12/3/2021 2:10 PM
352	Dülmener	12/3/2021 2:10 PM
353	Großeltern	12/3/2021 2:07 PM
354	Ein Mensch	12/3/2021 2:05 PM
355	Großeltern	12/3/2021 2:05 PM
356	Lehrerin	12/3/2021 2:02 PM
357	Bewohnerin	12/3/2021 2:00 PM
358	Lehrerin	12/3/2021 1:53 PM
359	BÜRGERIN	12/3/2021 1:52 PM
360	Mitbürgerin	12/3/2021 1:51 PM

361	Lehrerin	12/3/2021 1:51 PM
362	Bürger	12/3/2021 1:48 PM
363	Heilpädagogin	12/3/2021 1:42 PM
364	Erzieherin	12/3/2021 1:42 PM
365	Bürger	12/3/2021 1:36 PM
366	Sonstige	12/3/2021 1:35 PM
367	Lehrerin	12/3/2021 1:31 PM
368	Großeltern	12/3/2021 1:31 PM
369	Großeltern	12/3/2021 1:27 PM
370	Großeltern	12/3/2021 1:27 PM
371	Interessierte frühere Eltern	12/3/2021 1:25 PM
372	Anwohner	12/3/2021 1:21 PM
373	Gar nichts	12/3/2021 1:15 PM
374	anwohner	12/3/2021 1:11 PM
375	Lehrer	12/3/2021 1:04 PM
376	Großeltern	12/3/2021 1:02 PM
377	Lehrer	12/3/2021 12:58 PM
378	Lehrer	12/3/2021 12:52 PM
379	Großeltern	12/3/2021 12:52 PM
380	Lehrerin	12/3/2021 12:50 PM
381	Einwohner	12/3/2021 12:47 PM
382	Oma	12/3/2021 12:44 PM
383	Sonstige	12/3/2021 12:38 PM
384	Mitbürger	12/3/2021 12:30 PM
385	angehender Vazter	12/3/2021 12:27 PM
386	... interessierter Bürger der Stadt Dülmen	12/3/2021 12:17 PM
387	Bürger	12/3/2021 12:15 PM
388	Sonstiges	12/3/2021 12:09 PM
389	anwohner	12/3/2021 12:07 PM
390	Normale Bürgerin	12/3/2021 12:05 PM
391	Bewohner	12/3/2021 12:03 PM
392	Schwester einer Schülerin	12/3/2021 12:01 PM
393	Zukünftiger Elternteil	12/3/2021 11:49 AM
394	Mitbürger	12/3/2021 11:48 AM
395	Zukünftige Eltern	12/3/2021 11:39 AM
396	Nachhilfelehrer in Dülmen	12/3/2021 11:38 AM
397	Interessierter Bürger	12/3/2021 11:24 AM
398	Hausmeister	12/3/2021 11:21 AM

399	Eltern von zwei Kleinkindern	12/3/2021 11:21 AM
400	Interessierter Beobachter	12/3/2021 9:25 AM

F3 Haben Sie Kinder, die in den kommenden Jahren eine weiterführende Schule besuchen werden?

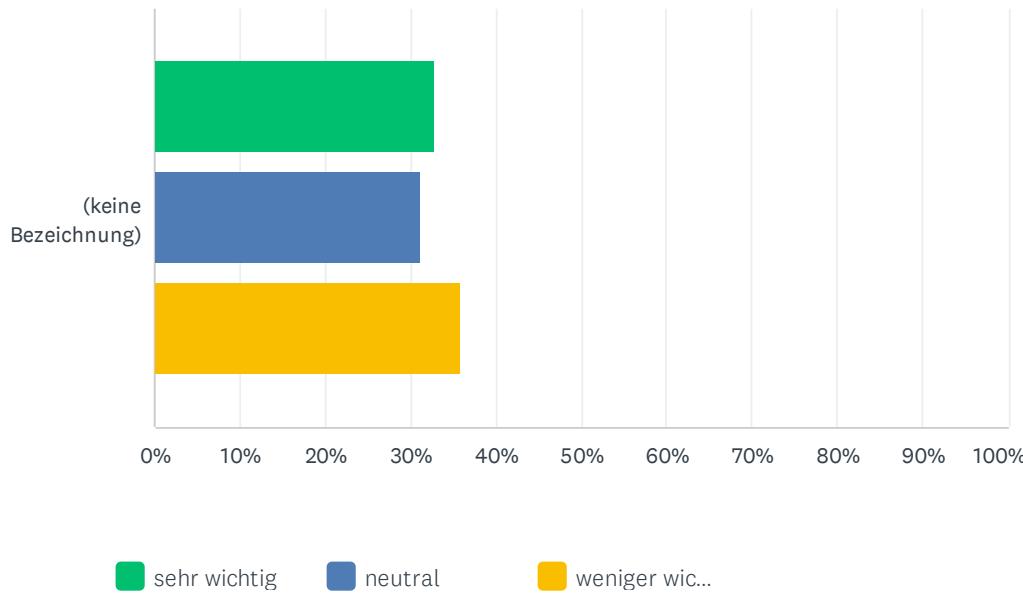
Beantwortet: 1,610 Übersprungen: 25



ANTWORTOPTIONEN	BEANTWORTUNGEN	
Ja	55.59%	895
Nein	44.41%	715
GESAMT		1,610

F4 Wie wichtig ist Ihnen der schnellere Baubeginn am Standort Berningheide/Sportzentrum Nord?

Beantwortet: 1,515 Übersprungen: 120



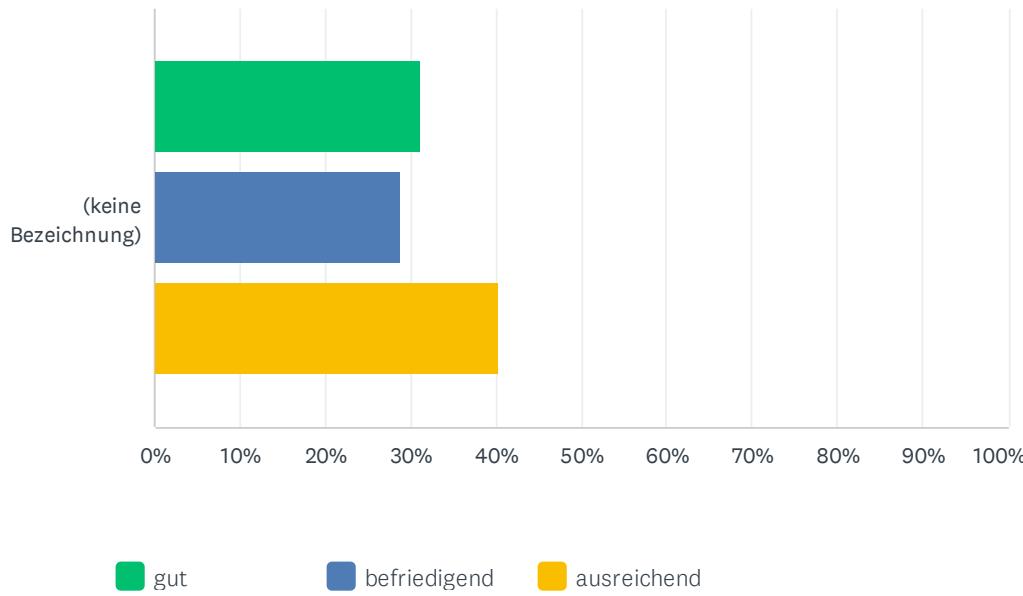
	SEHR WICHTIG	NEUTRAL	WENIGER WICHTIG	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	32.94% 499	31.16% 472	35.91% 544	1,515	2.03

#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Ich finde es besser, wenn man ein Schulzentrum baut, welches zentraler liegt als ein Schulzentrum, welches eher fertig wird.	1/14/2022 6:57 PM
2	was bedeutet schnell?	1/11/2022 2:08 PM
3	Eher der Vorteil,dass das Grundstück nicht erst gekauft werden muss	1/10/2022 8:40 AM
4	Das ist eine langfristige Entscheidung und sollte nicht an 2-3 Jahren Verzögerung festgemacht werden	1/9/2022 6:56 PM
5	Der Bau ist überflüssig	1/8/2022 9:09 PM
6	Wie wäre es mit der Frage, ob überhaupt neu gebaut werden soll?	1/7/2022 2:14 PM
7	Naturschutz Berningheide?	12/29/2021 10:42 AM
8	Die Flächen um den Bahnhof werden sowieso demnächst bebaut.	12/28/2021 3:43 PM
9	Das Umfeld Sport und Freizeitanlagen, — sehr wichtig — und die leichte Erreichbarkeit mit Bussen, — und eine gleichzeitige Entlastung der Innenstadt , machen den Standpunkt so vorteilhaft !!!	12/28/2021 1:39 PM
10	Ein Schulstandort ist ein Projekt für die nächsten Jahrzehnte, so dass die Entscheidung nicht vom früheren Zeitpunkt der Grundstücksverfügbarkeit abhängig gemacht werden darf.	12/28/2021 11:21 AM
11	Der Baubeginn ist relativ unwichtig, da die Schule unsere Kinder und die Stadt die kommenden Jahrzehnte sinnvoll begleiten und unterstützen soll.	12/28/2021 9:39 AM
12	Sorgfalt vor Tempo	12/28/2021 8:35 AM

13	bitte teilen Sie mit wie groß die zeitliche Differenz voraussichtlich ist.	12/28/2021 8:19 AM
14	schlechter Standort. Bahnhofnähe ist besser für Schüler	12/27/2021 3:34 PM
15	Die Stadt ist hinsichtlich der Einwohner mehr gen Norden ausgerichtet. Die Sportmöglichkeiten TSG ,TCRW und insbesondere das DÜB bieten neben den kurzen Wegen hervorragende Möglichkeiten eingebunden zu werden. Busfahrten zum DÜB sind dann nicht nötig.	12/19/2021 7:59 PM
16	Ein Neubau, ohne neues Schulkonzept (z.B. Gesamtschule, Sekundarschule) ist völliger Quatsch. Dülmen braucht endlich EINE Schule für ALLE Kinder!	12/16/2021 7:15 PM
17	schnelle Verbesserung der Schulsituation	12/16/2021 11:12 AM
18	schnelle Verbesserung der Lernbedingungen	12/16/2021 11:00 AM
19	Warum noch lange warten?	12/14/2021 11:32 PM
20	Die Stadt sollte erstmal ihre Schulden tilgen bevor wir uns schon wieder neue auf bürgen. Eine neue Feuerwache wäre wichtiger.	12/12/2021 10:20 PM
21	Ich bin ein großer Freund von kleinen Schulen. Deshalb bin ich nicht begeistert über die Zusammenlegung von zwei Schulen.	12/12/2021 10:25 AM
22	Baulich viel zu eng....für zwei Schulen und Werkstätten	12/11/2021 11:21 PM
23	Es geht hier um ein Zukunftsprojekt für einige Jahrzehnte. Ob der Baubeginn nun ein paar Jahre früher oder später stattfindet ist dabei von sehr untergeordneter Bedeutung.	12/11/2021 11:28 AM
24	Ich bin grundsätzlich gegen ein geplantes Schulzentrum und möchte die hier gar nicht genannte Möglichkeit wählen, nämlich den Um- und Ausbau der bereits bestehenden beiden Schulen - WIR WOLLEN KEINE GESAMTSCHULE DURCH DIE HINTERTÜR!!!	12/7/2021 7:38 AM
25	Auf diese Wartezeit kommt es nicht mehr an	12/5/2021 11:22 AM
26	Gute Anbindung an Sportanlagen	12/5/2021 8:31 AM
27	es muß nicht übers Knie gebrochen werden	12/4/2021 8:08 AM
28	1-2 Jahre längere Bauzeit darf bei einem Gebäude, das 80 Jahre als Schule dienen soll, kein Argument sein. Warum diese krampfhalte Eile?	12/3/2021 11:28 PM
29	Zu weit außerhalb des Zentrums.	12/3/2021 8:08 PM
30	Busanbindungen verbessern	12/3/2021 7:58 PM
31	den Baubestand sanieren und die Standorte beibehalten	12/3/2021 7:53 PM
32	Sportplatz Düb alls in der Nachbarschaft. keine Busfahrt nötig	12/3/2021 3:33 PM
33	Zentralität von entscheidender Bedeutung	12/3/2021 3:19 PM
34	Es sollten Flächen mit dem geringsten Eingriff überplant werden	12/3/2021 3:13 PM
35	Ich finde dass ein neues Schulzentrum weder sinnvoll noch notwendig ist.	12/3/2021 1:51 PM
36	Viele betroffenen Kinder und Jugendliche leben in neu erschlossenen Baugebieten oder erreichen Dülmen mit dem Zug oder mit Bussen aus dem ÖVP. Daher ist der Standort in Bahnhofsnahe zu bevorzugen.	12/3/2021 1:31 PM
37	auch kostenfrage da schon im besitz der stadt..	12/3/2021 1:26 PM
38	Ökologischer durch weniger Fahrten	12/3/2021 1:06 PM
39	Schnelligkeit sollte kein Argument sein, sondern Gründlichkeit!	12/3/2021 12:30 PM
40	Abriss der beiden alten Gebäude und neu und höher aufbauen dafür bräuchten keine Grundstücke erworben werden	12/3/2021 12:11 PM
41	Wichtig ist, dass die Entscheidung für einen Neubau gut durchdacht ist und viele Akteure in die Entscheidung mit eingebunden werden.	12/3/2021 11:23 AM

F5 Wie bewerten Sie die Zentrumsnähe des Standortes Berningheide/Sportzentrum Nord?

Beantwortet: 1,478 Übersprungen: 157



	GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	31.06% 459	28.69% 424	40.26% 595	1,478	2.09

#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Nicht ausreichend, Randlage von Dülmen	1/14/2022 9:38 AM
2	Viel Platz und Nähe zu Sportmöglichkeiten, aber etwas weit ab	1/14/2022 8:01 AM
3	Das Sportzentrum Nord ist aus meiner Sicht ungeeignet aufgrund Randlage in der Stadt und fehlende Anbindung ÖPNV	1/9/2022 6:58 PM
4	Die bisherigen Standorte sind zentrumsnäher	1/8/2022 9:11 PM
5	Mangelhaft ... Das ist auf keinen Fall zentrumsnah	1/7/2022 5:45 PM
6	Zentrumsnähe eher mangelhaft!	1/5/2022 11:13 AM
7	Das liegt nicht im Zentrum - ist somit auch nicht ausreichend	1/4/2022 4:25 PM
8	Aber nur mit Auto	1/2/2022 12:25 PM
9	Es befindet sich einfach nicht im Zentrum vom Dülmen	12/31/2021 6:55 AM
10	Sportzentrum und das DÜB sind zu Fuß zu erreichen!!!	12/30/2021 11:58 AM
11	Mangelhaft fehlt.	12/29/2021 7:13 AM
12	Nicht zentrumsnah	12/28/2021 11:23 PM
13	Viel zu weit weg	12/28/2021 9:31 PM
14	Verkehrstechnisch gut gelegen, insbesondere unter Berücksichtigung der Veloroute über den Haverlandweg	12/28/2021 8:11 PM

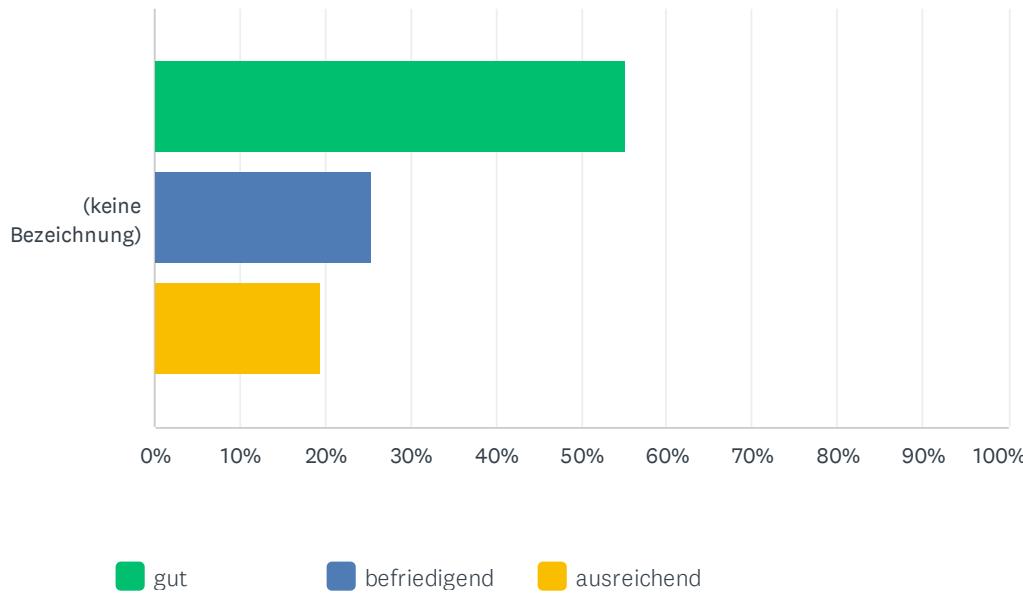
15	Für Leute aus Hausdülmen schwieriger zu erreichen	12/28/2021 7:20 PM
16	Weit Außerhalb des Zentrums, lange Wege aus dem Dernekamp	12/28/2021 3:45 PM
17	Siehe oben !	12/28/2021 1:43 PM
18	Schlecht, befindet sich absolut nicht zentral	12/28/2021 12:34 PM
19	nicht ausreichend!	12/28/2021 11:22 AM
20	Für Schüler*innen schwierig / langwierig zu erreichen. Schüler*innen die von außerhalb kommen und evtl Verspätung haben, schaffen es nicht mehr rechtzeitig zum Unterricht / müssen evtl sogar zum Schulzentrum laufen	12/28/2021 10:40 AM
21	Nicht ausreichend	12/28/2021 10:35 AM
22	Warum wird hier ein "nicht ausreichend" angegeben? Stadtrand, nicht zentrumsnah, zu weit vom Bahnhof entfernt	12/28/2021 10:02 AM
23	Sowohl aus den Stadtteilen/Außengrenzen, als auch aus dem Stadtkern ist ein enormer Verkehrsstrom zu erwarten.	12/28/2021 9:51 AM
24	Zentralere Lage wäre wünschenswert	12/28/2021 8:35 AM
25	Die Schulen sollten möglichst mit Bus und Bahn erreichbar sein, zumal das Hande	12/28/2021 7:34 AM
26	Kinder und Jugendliche z.B. aus dem Dernekamp hätten einen zu langen Schulweg	12/28/2021 7:22 AM
27	Verlockungen der Innenstadt sind reduziert	12/27/2021 4:24 PM
28	schlechte Nähe	12/27/2021 3:35 PM
29	Schlecht	12/27/2021 2:32 PM
30	Nicht gut	12/24/2021 5:04 PM
31	Sportplatz an den wiesen	12/19/2021 8:28 PM
32	sehr gut die Nähe zum Sportzentrum	12/16/2021 10:46 AM
33	Gibt doch Busse und Fahrräder.	12/14/2021 11:33 PM
34	Entfernung zum Bahnhof zu weit	12/12/2021 4:55 PM
35	Nicht ausreichend zentrumsnah	12/12/2021 12:21 PM
36	Der Standort liegt ganz am Rande von Dülmen. Aus den südwestlichen Wohngebieten sind es fast 5 km Entfernung bis zu diesem Standort.	12/11/2021 11:32 AM
37	Der Standort ist viel zu weit vom Stadtzentrum entfernt.	12/11/2021 9:05 AM
38	schlecht	12/9/2021 5:43 PM
39	vor allem schlecht erreichbar für minderjährige Schüler*innen ohne Führerschein aus bspw. Buldern, Haltern, Coesfeld, Lüdinghausen etc.	12/7/2021 2:01 PM
40	Es ist nicht entscheidend, ob der Standort zentrumsnah liegt. Viel wichtiger ist, wo die SchülerInnen wohnen, die nach der Schulentwicklungsplanung demnächst zu beschulen sind. Der Bereich Zentrum ist bereits mit weiterführenden Schulen ausreichend ausgestattet.	12/7/2021 1:08 PM
41	s.o. - ich bin gegen eine Gesamtschule durch die Hintertür und wünsche keine von beiden Optionen!!!	12/7/2021 7:39 AM
42	weit ab und im DÜB sind Kinder/Jugendliche seit Jahren nicht erwünscht	12/6/2021 6:25 PM
43	schlecht	12/6/2021 4:21 PM
44	Die KvG-Schule liegt jetzt auch nicht sehr zentrumsnah.	12/6/2021 2:58 PM
45	Das ist nicht zentrumsnah!	12/6/2021 1:52 PM
46	Ungünstige Anbindung	12/6/2021 11:27 AM
47	Mangelhaft	12/5/2021 10:32 AM

48	Ungenügend	12/4/2021 9:09 PM
49	Keine Zentrumsnähe	12/4/2021 9:36 AM
50	Es müsste an ÖPNV Verb gearbeitet werden, hohe Taktung, ständiger Pendel in die Innenstadt möglich	12/4/2021 8:36 AM
51	eine S Bahn vom Bahnhof dahin bauen	12/4/2021 8:29 AM
52	schlecht	12/4/2021 1:30 AM
53	Die direkte Nähe zu Schwimm- und Sportstätten ist von Vorteil.	12/3/2021 11:05 PM
54	Unterrichtsgänge in die Stadt sind von diesem Standort aus mit hohem Aufwand verbunden, werden also wahrscheinlich viel seltener als jetzt durchgeführt; dies führt zu weniger Praxisbezug und Vernetzung	12/3/2021 9:00 PM
55	Wichtiger wäre wohl die vernünftige Anbindung an den ÖPNV. Vor allem, wenn auch noch das Handwerk mit Ausbildungswerkstätten o.ä. dazu kommen will	12/3/2021 8:53 PM
56	Zu weit entfernt	12/3/2021 8:24 PM
57	Erreichbarkeit eher unterirdisch	12/3/2021 8:10 PM
58	Eher mangelhaft, Busanbindung unerlässlich	12/3/2021 8:05 PM
59	Zu abgelegen am Stadtrand	12/3/2021 7:41 PM
60	Völlig abseits !	12/3/2021 7:31 PM
61	Mangelhaft! Kinder aus dem neuen Baugebiet Dernek	12/3/2021 7:09 PM
62	perfekt	12/3/2021 5:54 PM
63	Weit außerhalb, schlechte Anbindung	12/3/2021 5:39 PM
64	mangelhaft	12/3/2021 5:19 PM
65	Nicht gut	12/3/2021 4:51 PM
66	Viel zu weit außerhalb	12/3/2021 3:44 PM
67	Nicht ausreichend	12/3/2021 3:44 PM
68	weniger als ausreichend	12/3/2021 3:21 PM
69	Das Gelände ist zu schade um bebaut zu werden	12/3/2021 3:12 PM
70	Sehr weit ab vom Schlag	12/3/2021 3:05 PM
71	Unzureichend	12/3/2021 2:23 PM
72	Schlecht liegt schon an der Ortsgrenze	12/3/2021 2:17 PM
73	Schlecht	12/3/2021 1:59 PM
74	Alle Sportstätten vor Ort..keine Busfahrt zum Schwimmunterricht...	12/3/2021 1:53 PM
75	Ehr ungünstig	12/3/2021 1:29 PM
76	vorallem sportstätte und düb in unmittelbarer Nähe	12/3/2021 1:27 PM
77	soweit außerhalb der Stadt wie möglich	12/3/2021 1:26 PM
78	Weit weg, vor allem von den Neubaugebieten im Dernekamp!!	12/3/2021 1:20 PM
79	Sportzentrum ist von allen Wohngebieten am weitesten weg	12/3/2021 1:18 PM
80	Schlechtere Anbindung	12/3/2021 1:17 PM
81	nicht zentral genug aber gute Anbindung an Sportgebiet	12/3/2021 1:11 PM
82	Weniger als ausreichend für Bahnfahrer	12/3/2021 1:08 PM
83	Das Gebiet befindet sich am Stadtrand und hat mit Zentrumsnähe nichts zu tun.	12/3/2021 12:31 PM

84	Ungenügend	12/3/2021 12:18 PM
85	baut zentraler	12/3/2021 12:14 PM
86	Schlecht	12/3/2021 11:34 AM
87	Viele Möglichkeiten für die Schule	12/3/2021 11:23 AM

F6 Wie bewerten Sie die Zentrumsnähe des Standortes Bauland an der Schiene/Bahnhof?

Beantwortet: 1,478 Übersprungen: 157



	GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	55.21% 816	25.37% 375	19.42% 287	1,478	1.64

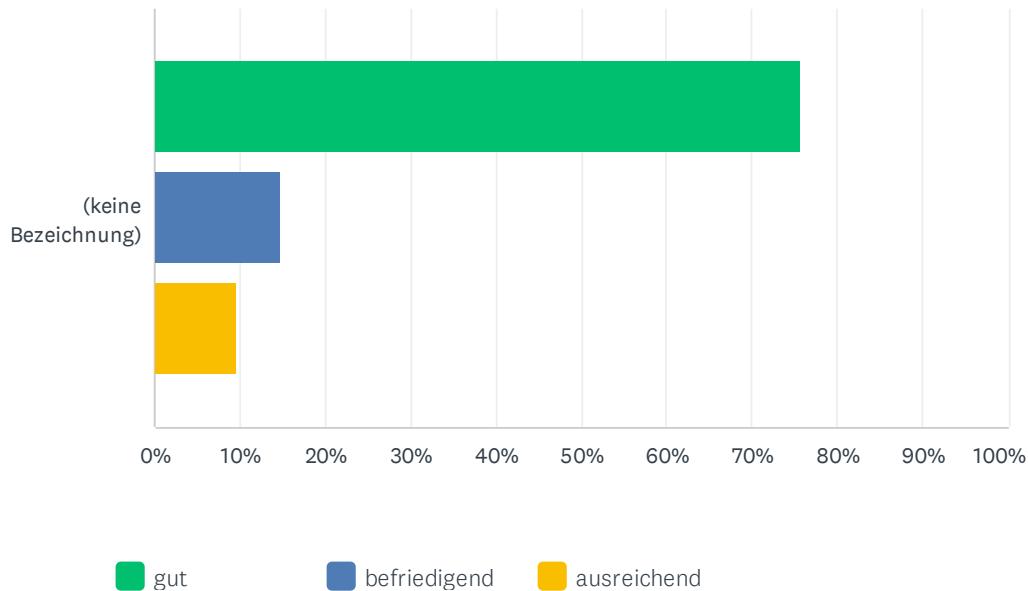
#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Am Bahnhof wäre die Schule verkehrstechnisch am größten angebunden. Auch für Schüler aus Nachbarorten. Eine neue Schulbuslinie aus den Vororten könnte den neuen Schulkomplex und eine Straße weiter das Berufskolleg und das AvD anfahren.	1/14/2022 12:00 PM
2	direkte Nahverkehrsbinding, relativ zentral, aber Platz begrenzt	1/14/2022 8:01 AM
3	Die Nähe zum Bahnhof ist extrem gut. Unter Einbezug vom Dernekamp liegt es auch "relativ" mittig in der Stadt	1/9/2022 6:58 PM
4	Mangelhaft	1/9/2022 12:38 PM
5	Das Grundstück ist zu schade für eine Schule. Der Askpekt der "Schiene" sollte besser eingebunden werden, z.B. eine überregionale Einrichtung	1/8/2022 9:11 PM
6	es könnte allerdings morgens sehr voll in Bahnhofsnähe werden (auf den Straßen und Fahrradwegen), weil dort bereits sehr viele Schulen sind	1/8/2022 7:55 PM
7	Ebenfalls positiv: der Bahnanschluss	1/7/2022 5:45 PM
8	Doof	1/7/2022 3:19 PM
9	Gut erreichbar mit Bahnanschluss	1/6/2022 12:39 PM
10	Zentrumsnähe eher sehr gut!	1/5/2022 11:13 AM
11	Finde gute Anschluss wegen dem Bus.	1/3/2022 6:01 PM
12	genauso wichtig ist die Nähe zu den alternativen weiterführenden Schulen	1/2/2022 8:51 PM
13	Bahnhofsnähe ist nicht immer gut!!	12/30/2021 11:58 AM

14	Über den Bahnhof erreicht man schnell die Innenstadt und der Bahnhof liegt zentraler als das Düb. Die Stadt wächst außerdem Richtung Dernekamp.	12/28/2021 3:45 PM
15	mangelhaft, - da Gettobildung wahrscheinlich ist !	12/28/2021 1:43 PM
16	Sehr gut für Personen von außerhalb	12/28/2021 1:33 PM
17	Beide Standorte sind nicht sonderlich zentral	12/28/2021 12:34 PM
18	Gute Bahnanbindung (an den NEUEN Bahnhof), geringe Veränderung für Bewohner Dülmen Mitte, die Orteikinder würden einige Minuten länger im Bus verbringen. Die aktuelle Verkehrsanbindung zum potentiellen Standort ist sowohl über die Industriestraße als auch über den Baumschulenweg schlecht, weil eng und stark bewohnt. Eine Verkehrsanbindung aus Norden wäre sinnvoll (Verlängerung Baumschulenweg, Unterführung, befahrbare Brücke (Bahnhof) ...)	12/28/2021 9:51 AM
19	Die Erreichbarkeit per Bahn, Bus, Rad ist wichtig	12/28/2021 8:35 AM
20	Das Verkehrsaufkommen im Bereich Bahnhof muss nicht noch mehr erhöht werden	12/27/2021 7:58 PM
21	Zentraler und auch mit Bus und Bahn gut zu erreichen.	12/27/2021 4:26 PM
22	Überhaupt nicht geeignet	12/27/2021 4:03 PM
23	perfekte Anbindung mit der Bahn	12/27/2021 3:35 PM
24	Nicht empfehlenswert, da noch investiert werden muss. (Bauland gekauft werden muss.) Das Geld kann besser, in dass bereits vorhandene Baugelände investiert werden, d. h. dann in eine gute technische Ausstattung der Schule.	12/27/2021 2:43 PM
25	Im Dernekamp wird viel neuer Bauraum geschaffen. Hier wird der Bedarf in Zukunft höher sein	12/27/2021 2:27 PM
26	Der Standort geht gar nicht.	12/14/2021 11:33 PM
27	Bahnhof liegt in unmittelbarer Nähe	12/12/2021 4:55 PM
28	Der Standort liegt schon jetzt vergleichsweise zentral. Durch die Planungen zum Bauland an der Schiene wird diese Eigenschaft noch verstärkt.	12/11/2021 11:32 AM
29	Durch Zugverkehr sehr laut.	12/7/2021 7:04 PM
30	vor allem gut erreichbar für minderjährige Schüler*innen ohne Führerschein aus bspw. Buldern, Haltern, Coesfeld, Lüdinghausen etc.	12/7/2021 2:01 PM
31	Bauland an der Schiene sollte Bauland an der Schiene bleiben. Es ist sinnvoll, dieses Ziel weiter zu verfolgen.	12/7/2021 1:08 PM
32	s.o. - ich bin gegen eine Gesamtschule durch die Hintertür!	12/7/2021 7:39 AM
33	Anbindung an Bahnhof zukünftig viel sinnvoller als an die Autobahn	12/6/2021 6:24 PM
34	Attraktivität über die Grenzen von Dülmen hinaus	12/6/2021 6:00 PM
35	Da ist Zentrumsnah!	12/6/2021 1:52 PM
36	Direkte Verbindung von allen Orten	12/6/2021 11:27 AM
37	Garnicht	12/6/2021 10:43 AM
38	Durch mögliches Einzugsgebiet Coesfeld durch die beteiligte Handwerkerschaft würden sich durch Bahnhofsnahe vermutlich mehr Schüler für Zugbenutzung entscheiden, als wenn es so weit draußen liegt. Dasselbe gilt für Ortsteile, z.B. Buldern	12/5/2021 11:25 AM
39	sehr gut	12/5/2021 10:32 AM
40	Perfekt auch für auswärtige Schüler sowie aus den Ortsteilen. Nähe zum RvW-Berufskolleg	12/5/2021 10:32 AM
41	Schlecht	12/4/2021 1:20 PM
42	Die neue Schule könnte auch auf dem Sportplatz "An den Wiesen " entstehen.	12/4/2021 8:39 AM
43	Super für Schüler aus Buldern, Buslinien enden/starten am Bf	12/4/2021 8:36 AM

44	es gibt viel Andrang auf dem Weg zum Bahnhof	12/4/2021 8:29 AM
45	Mangelhaft	12/3/2021 8:23 PM
46	Getrennte Schulen beibehalten !	12/3/2021 7:31 PM
47	Gute Anbindung für Schüler aus Buldern etc.	12/3/2021 5:11 PM
48	Positiv Nähe zum Bahnhof	12/3/2021 4:45 PM
49	Ausbau der Fahrradstation und öffentlicher Nahverkehr	12/3/2021 3:53 PM
50	Nicht ausreichend, bietet aber für die weitere Zukunft die bessere Entwicklungsmöglichkeit.	12/3/2021 3:44 PM
51	Günstig für auswärtige Schüler bei evtl. sinkenden Schülerzahlen in der Zukunft	12/3/2021 3:24 PM
52	zentral und von der Mehrheit der Schüler in Dülmen erreichbar. Anbindung an Bushaltestelle des Bahnhofs vorhanden. Bester Zugang für Kinder aus Buldern.	12/3/2021 3:21 PM
53	zu weit vom Schwimmbad (Schulsport) entfernt	12/3/2021 3:15 PM
54	Positiv ist die Nähe in Richtung Derekamp und vielen anderen bei bebauten Grünflächen	12/3/2021 3:12 PM
55	Auch für Schüler aus umliegenden Orten schnell zu erreichen.	12/3/2021 3:05 PM
56	Schienenverkehrslärm!	12/3/2021 2:59 PM
57	soweit außerhalb der Stadt wie möglich	12/3/2021 1:26 PM
58	Bitte prüfen, wo die meisten (zukünftigen) Schüler wohnen, davon sollte der Standort abhängig sein.	12/3/2021 1:20 PM
59	Die bessere Wahl, da mehr Wohnbebauung in der Nähe und Anbindung an ÖPNV am Besten zu realisieren.	12/3/2021 1:18 PM
60	schlechte Sportanbindung	12/3/2021 1:11 PM
61	Sehr gut! Zentral und Bahnhofsnah. die Stadt ist fußläufig in 10 Minuten zu erreichen	12/3/2021 12:31 PM
62	ungenügend	12/3/2021 12:14 PM

F7 Wie bewerten Sie den Standort Berningheide/Sportzentrum Nord bezüglich der Sportangebote?

Beantwortet: 1,453 Übersprungen: 182



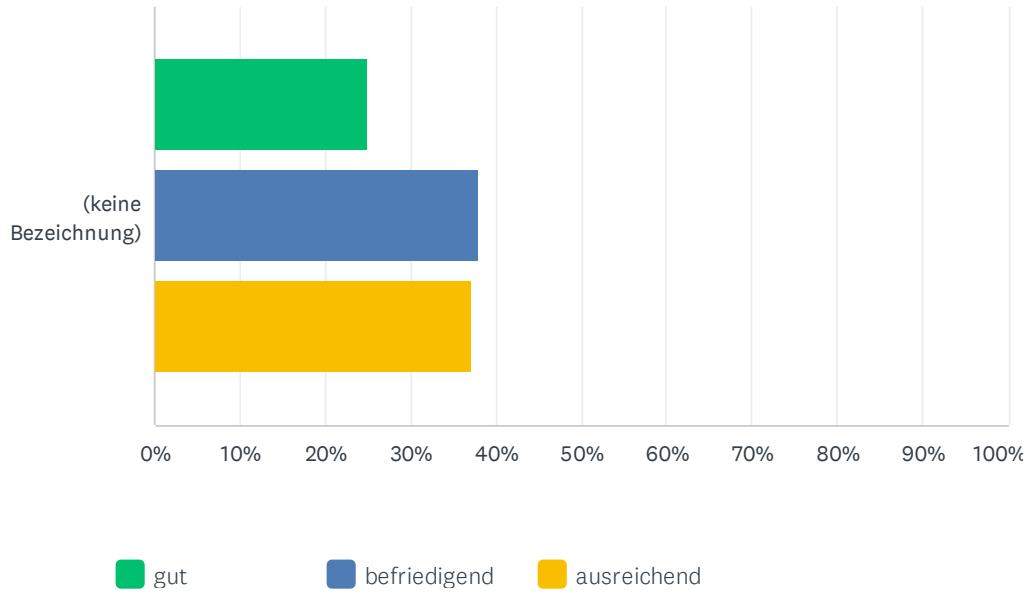
	GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	75.71% 1,100	14.73% 214	9.57% 139	1,453	1.34

#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Training in der Freizeit - sonst Koordination usw. in der Halle	1/14/2022 9:39 AM
2	Keine Sporthallen vorhanden	1/9/2022 6:59 PM
3	sehr gut	1/9/2022 11:12 AM
4	Würde die anderen Sportplätze entlasten	1/8/2022 7:56 PM
5	Es fehlt die Sporthalle. Sportplätze draußen sind weniger wichtig als Sporthallen	1/7/2022 5:46 PM
6	aber ein unwichtiger Aspekt im Vergleich mit Erreichbarkeit	1/7/2022 10:30 AM
7	Naher Schwimmunterricht extrem wichtig für Kinder	1/6/2022 4:29 PM
8	Schwimmbad und Sportplatz direkt nebenan	1/5/2022 2:41 PM
9	Zu berücksichtigen dürfte sein, dass die Sporteinrichtungen sowohl am Zentrum Nord als auch am Zentrum Süd Sportvereinen gehören, die in erster Linie ihren Mitgliedern verpflichtet sind und daher zunächst diesen zur Verfügung stehen. Auch wenn die Vereine zweifellos das Sporttreiben junger Menschen fördern (möchten), gilt es für sie doch zunächst, die Belange ihrer Mitglieder im Blick zu halten. Daher ist der Standortfaktor bestehender Strukturen im Bereich Sport differenziert zu betrachten. Im Übrigen dürfte es in beiden Konstellationen notwendig sein, die Verkehrs- und Parkinfrastruktur zu überdenken, da sich jedenfalls bei Heimspielen der TSG und von Mannschaften des TC ROT Weiß Dülmen die Parksituation schon jetzt als katastrophal darstellt.	1/4/2022 6:56 PM
10	Überprüfen inwieweit die Stadt und die Schulen Zugriff auf die Sportanlagen haben	1/2/2022 8:54 PM
11	Super Standort	12/30/2021 11:59 AM

12	Nicht zentral genug gelegen	12/28/2021 9:33 PM
13	ideal	12/28/2021 1:44 PM
14	düb-Nähe nicht erforderlich - Punkt darf nicht überbewertet werden.	12/28/2021 11:24 AM
15	Zitat meines Neffen:"Ein Freibad nebenan ist im Sommer wie Folter"	12/18/2021 12:55 PM
16	lebenswichtig	12/16/2021 11:04 AM
17	Die Sportanlage ist Teil der TSG Dülmen, der Tennenplatz wird von den Bogenschützen genutzt	12/12/2021 10:25 PM
18	Eigene Turnhalle zur Schule ist zwingend notwendig um unabhängigen Sportunterricht zu gewährleisten	12/12/2021 10:23 PM
19	Es steht für einen Neubau eines Schulzentrum nicht die Nähe der Sportanlagen im Vordergrund	12/12/2021 5:00 PM
20	Ist die Anlage der TSG e.V. für die Schulen nutzbar?	12/12/2021 1:56 PM
21	aber: wie relevant ist eine Skateanlage für den Schulsport?	12/7/2021 2:03 PM
22	Die Attraktivität und auch Nutzungsmöglichkeit des Sportzentrums Nord würde durch die Schule erheblich gesteigert. Mit der Ansiedlung der Schule auf dem Areal könnte auch eine zusätzliche Hallenfläche (Sporthalle) geschaffen werden, die auch z.B. für kulturelle Zwecke genutzt werden. Daran fehlt es Dülmen seit langem. (Schließung St. Barbara, beschränkt nutzbare Aula am Brentano Gymnasium, in die Jahre gekommendes Kolpinghaus).	12/7/2021 1:17 PM
23	und noch einmal - ich bin gegen eine Gesamtschule durch die Hintertür!!!	12/7/2021 7:40 AM
24	TSG ist nur bedingt nutzbar, DÜB siehe oben	12/6/2021 6:28 PM
25	Die wöchentlichen Schwimmzeiten werden trotz räumlicher Nähe nicht länger	12/6/2021 6:02 PM
26	Nicht ausschlaggebend	12/6/2021 11:28 AM
27	Absolut zweitrangig!	12/5/2021 10:33 AM
28	Mit TSG und Düb optimale Anbindung	12/4/2021 8:37 AM
29	Skateanlage ist für den Unterricht völlig irrelevant, führt wahrscheinlich eher zu unerlaubtem Verlassen des Schulgeländes	12/3/2021 9:02 PM
30	Leute, baut den Kids eine Turnhalle und gut ist. Lasst die Sportplätze denen, die da Sport machen WOLLEN. Wie oft wird denn Sport wirklich auf den Außenplätzen gemacht? Meiner Erfahrung nach, ist das nicht viel. Das wäre wohl nicht der springende Punkt hier.	12/3/2021 8:58 PM
31	Optimal	12/3/2021 8:24 PM
32	Die Sportanlage des TSG ist alt und müsste ertüchtigt werden.	12/3/2021 8:12 PM
33	Düb in der Nähe für Schwimmunterricht	12/3/2021 8:00 PM
34	Viel schulschwimmen! Durch corona kommen in den nächsten Jahren etliche Jahrgänge die nicht ausreichend schwimmen können	12/3/2021 4:18 PM
35	Die Angebote dort sind mehrheitlich kostenpflichtig	12/3/2021 4:06 PM
36	besonders das Schwimmen mehr gefördert werden könnte	12/3/2021 3:39 PM
37	alles nah dabei	12/3/2021 3:34 PM
38	In meiner Schulzeit hatten wir auch nur eine Turnhalle...	12/3/2021 1:21 PM
39	Die Angebote sind zum Großteil mit Kosten verbunden und nicht frei zugänglich	12/3/2021 12:35 PM
40	Alles da, eigentlich ähnlich wie beim CBG.	12/3/2021 11:54 AM

F8 Wie bewerten Sie den Standort Bauland an der Schiene/Bahnhof bezüglich der Sportangebote?

Beantwortet: 1,453 Übersprungen: 182



	GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	24.91% 362	37.92% 551	37.16% 540	1,453	2.12

#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Ein Sportplatz am neuen Standort könnte von den 2 Schulen, dem Berufskolleg und dem AvD in unmittelbarer Nähe genutzt werden.	1/14/2022 12:01 PM
2	Shuttle zum Sportzentrum Süd, wenn es um Outdoor geht	1/14/2022 9:39 AM
3	Es ist auch hier möglich, Sportanlagen zu bauen um sich den Weg von 1,5km zum DJK zu sparen	1/14/2022 8:38 AM
4	...falls eine dazugehörige Turnhalle gebaut werden würde.	1/9/2022 12:36 PM
5	schlecht	1/9/2022 11:12 AM
6	das Sportzentrum am DJK wird bereits von mehreren Schulen genutzt. Eine zusätzliche Schule wäre da vermutlich eine „Belastung“.	1/8/2022 7:56 PM
7	Sportplatz ist vorhanden, dazu Hallen des AvD und des RvW.	1/7/2022 5:46 PM
8	Wegen Anfahrt hoher Zeitaufwand für schwimmunterricht	1/6/2022 4:29 PM
9	S. O.	1/4/2022 6:56 PM
10	Gute Anbindung auch per Bahn	12/28/2021 9:33 PM
11	Man wird für ein Schulzentrum sowieso eine kleine Sportanlage bauen und ein großes Fußballfeld wird im Sportunterricht nicht genutzt.	12/28/2021 3:55 PM
12	⌚mangelhaft	12/28/2021 1:44 PM
13	Entfernung zum Sportzentrum Süd ist zu weit. Es müsste am Standort ein Sportplatz eingeplant werden.	12/28/2021 12:06 PM

14	Nichtsdestotrotz recht nah beim DjK, reicht auch aus. Aus eigenen Erfahrung kann ich sagen, dass das Sportangebot außerhalb der Schule sehr selten benutzt wird und dementsprechend nicht so wichtig ist.	12/28/2021 10:42 AM
15	Sportaußenbereiche in die Planung einbeziehen (Lauffläche, Basketballfeld,... Fußball könnte im Sportzentrum Süd ausgeführt werden), Fläche ist Richtung Zapf vorhanden. (Wahrscheinlich nicht im Besitz der Stadt)	12/28/2021 9:56 AM
16	1,5 km sind akzeptabel, Sportzentrum Nord ist ebenfalls gut erreichbar	12/28/2021 8:36 AM
17	Ungenügend	12/27/2021 4:04 PM
18	Sport spielt für den Unterricht eine untergeordnete Rolle. Dülmen ist kein Leistungsstützpunkt	12/20/2021 9:15 AM
19	insbesondere düb zum Schwimmen lernen weit weg	12/19/2021 7:04 PM
20	Da fehlt alles	12/14/2021 11:34 PM
21	Nicht geeignet	12/14/2021 4:30 PM
22	Die Sportanlage Süd gehört der Stadt	12/12/2021 10:25 PM
23	Auchhier ist eine eigene Sporthalle nötig	12/12/2021 10:23 PM
24	Es sollte für einen Neubau eines Schulzentrum nicht die Nähe der Sportanlagen in Vordergrund stehen, viel wichtiger ist die Nähe des Bahnhofs und die Verkehrsanbindung.	12/12/2021 5:00 PM
25	bis auf Schwimmunterricht	12/12/2021 1:56 PM
26	Welche Sportangebote gibt es dort? Doch wohl nur eine Turnhalle...	12/12/2021 10:28 AM
27	Schlecht	12/7/2021 7:04 PM
28	schlecht, nicht ausreichend wegen keiner anderen Wahlmöglichkeit	12/7/2021 1:17 PM
29	Und ich bin immer noch gegen eine Gesamtschule durch die Hintertür - warum lassen Sie den Bürgern nicht genau diese Wahl???	12/7/2021 7:40 AM
30	Kein Angebot, dass Sinn macht, da nur 90 Minuten pro Doppelstunde zur Verfügung stehen.	12/6/2021 6:28 PM
31	funktioniert ja jetzt auch an der Herman-Leeser Schule mit gemeinsamen Fußweg	12/6/2021 6:26 PM
32	Schlecht zu weit	12/5/2021 11:36 AM
33	Schlecht	12/5/2021 8:36 AM
34	Kein Hallenbad, aber Sportzentrum Süd in Geh-Reichweite	12/4/2021 8:37 AM
35	Ungenügend	12/3/2021 11:42 PM
36	Baut eine Turnhalle. Und wenn unbedingt gewollt, kann man auch ein kleines Außen-Sportgelände dazu anlegen	12/3/2021 8:58 PM
37	Ungenügend	12/3/2021 8:24 PM
38	Die Sportanlage Süd ist schon etwas weiter weg.	12/3/2021 8:12 PM
39	müssen noch ausgebaut werden	12/3/2021 5:21 PM
40	Teilen mit cbg, avd und rvw	12/3/2021 3:24 PM
41	Gemeinsam nutzbare Turnhallen sind erreichbar, ggf. Neubau/Ergänzung. Gemeinsame Turnhalle je nach Standort auch mit anderen Schulen nutzbar. Bisherige Standort KvG und HLS hatten gleichermassen keine Anbindung an einen Sportplatz.	12/3/2021 3:24 PM
42	Am Sportzentrum Süd ist mehr Platz für schulische Sportveranstaltungen	12/3/2021 3:06 PM
43	Mit der Planung des neuen Schulgeländes ist eine zusätzliche Sportanbindung auch für das neue Wohngebiet sinnvoll.	12/3/2021 1:35 PM
44	In meiner Schulzeit hatten wir auch nur eine Turnhalle...	12/3/2021 1:21 PM
45	Das Sportzentrum Süd bietet sämtliche Voraussetzungen für Schulsport	12/3/2021 12:35 PM

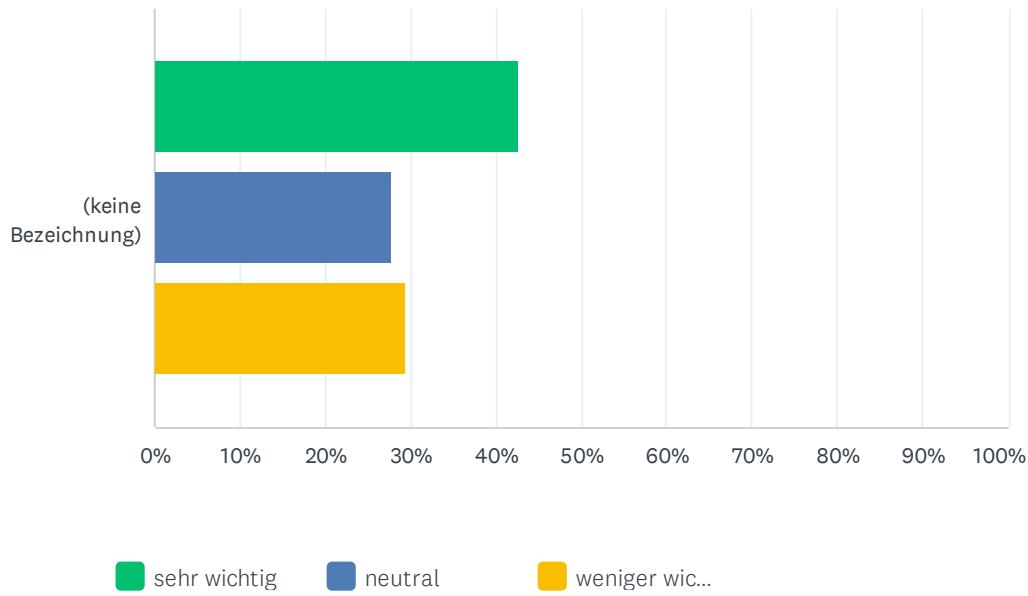
46

schlecht!

12/3/2021 11:54 AM

F9 Wie wichtig ist Ihnen, dass die Stadt Dülmen keine weitere Kosten für den Flächenankauf aufwenden muss?

Beantwortet: 1,434 Übersprungen: 201



	SEHR WICHTIG	NEUTRAL	WENIGER WICHTIG	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	42.68% 612	27.82% 399	29.50% 423	1,434	1.87

#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Die Fläche Berningheide/Sportzentrum könnte für andere wichtige Projekte genutzt werden!	1/14/2022 8:39 AM
2	Grundstücke sind grundsätzlich werthaltig, ein Verkauf Berningheide sollte geprüft werden	1/9/2022 7:00 PM
3	...weil dann vermutlich mehr Geld für die Ausstattung der Klassenräume übrig wäre.	1/9/2022 12:38 PM
4	Bitte halten sie die gesamten Kosten im Auge	1/9/2022 11:12 AM
5	Das Areal an der Berningheide kann verkauft werden. Damit gleichen sich die Kosten aus.	1/7/2022 5:47 PM
6	wenn man stattdessen das Gelände verkauft, das einem gehört, wäre das neue Grundstück ja gegenfinanziert	1/7/2022 10:31 AM
7	Durch eingespartes Geld könnte Schulausstattung optimiert werden (zB Digitalgeräte)	1/6/2022 4:29 PM
8	Die Fläche am Sportzentrum Nord könnte zur Refinanzierung verkauft werden.	1/5/2022 6:39 PM
9	Die Grundstücke Berningheide könnten als Bauland ausgewiesen werden, dann erzielt die Stadt Dülmen wieder Einnahmen, die sie für den Neuerwerb einsetzen kann!	1/5/2022 11:15 AM
10	Der Kaufpreis für die Fläche „an der Schiene“ dürfte durch eine vernünftige Verwertung oder anderweitige Nutzung zumindest teilweise erwirtschaftet werden können. Deshalb ist der Kaufpreis ein Scheinargument.	1/4/2022 7:00 PM
11	anhand der Art und Weise der gestellten Fragen drängt sich eine bereits getroffenen Entscheidung auf	1/2/2022 8:57 PM
12	Andere Fläche kann ja verkauft werden	1/2/2022 12:28 PM
13	Die Fläche wird sowieso bald erworben und ist attraktiver.	12/28/2021 3:55 PM

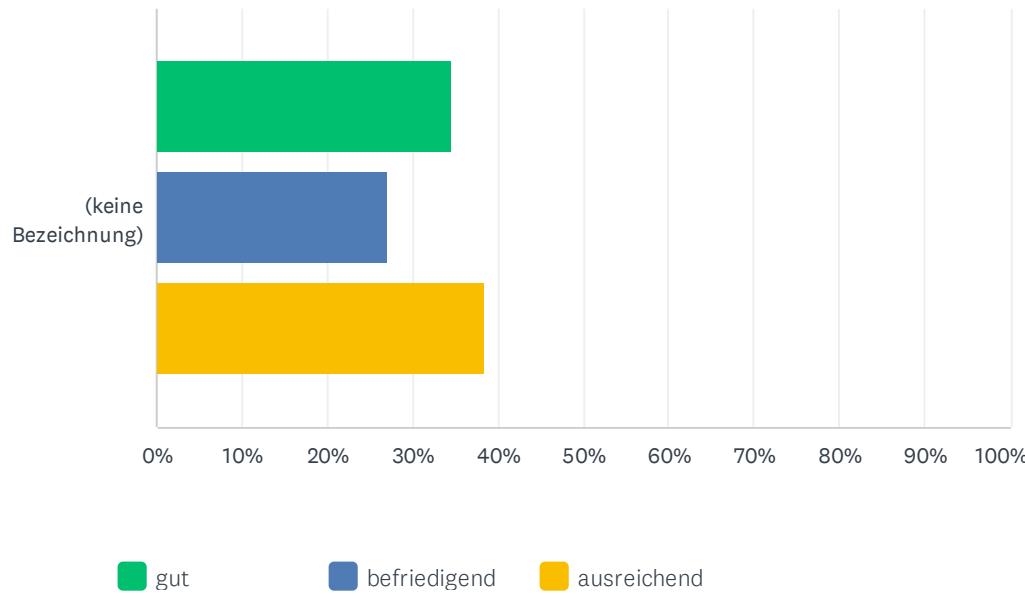
14	Die Stadt hat zu viel Schulden, z.B. Bahnhofneubau, Marktplatz, Renovierung von städtischen Gebäuden, fehlenden Steuern durch leerstehenden Geschäften !	12/28/2021 1:51 PM
15	Zur Finanzierung Berningheide kommt (Teil-)Verkauf der Fläche Sportzentrum Nord in Frage	12/28/2021 8:38 AM
16	Die Fläche im Norden könnte dann verkauft werden...	12/28/2021 7:48 AM
17	Dülmen hat durch Verzettelung bei m.E. teilweise völlig unnötigen Bauprojekten ohnehin zu viel Schulden aufgehäuft	12/27/2021 8:00 PM
18	Bahnhofnähe ist interessanter	12/27/2021 3:35 PM
19	Bauland wird in Zukunft nicht günstiger	12/27/2021 2:27 PM
20	Grünstücke sind Kapitalanlagen	12/27/2021 2:12 PM
21	Dafür fallen weniger Kosten für weitere Schulbuslinien und den Straßenbau an	12/20/2021 9:16 AM
22	Das Bauland an der Schiene würde ohnehin früher oder später angekauft werden	12/18/2021 12:56 PM
23	die Lage ist sehr gut und die Kosteneinsparung spricht auch dafür	12/16/2021 10:48 AM
24	Berninger Heide sollte lieber als Bauland für die Bürger verkauft werden. Diese Einnahmen könnte man für den Erwerb des Grundstückes am Bahnhof nutzen.	12/13/2021 9:10 AM
25	Die Fläche Berningheide kann als Bauland zum erichten von Wohnhäusern genutzt werden und die Grundstücke können verkauft werden, das wären wieder Einnahmen für die Stadt um das Bauland an den Schienen zu erwerben.	12/12/2021 5:04 PM
26	Die Baukosten werden einige Millionen € betragen. Bei diesem langfristigen Zukunftsprojekt sollten wir nicht an der falschen Stelle sparen.	12/11/2021 11:33 AM
27	Da das Schulzentrum - so nehme ich an - viele Jahrezehnte bestehen soll, halte ich die Mehrkosten, die ein Flächenkauf mit sich bringt, für tragbar.	12/7/2021 2:05 PM
28	unerheblich, es wird für die nächste Generation investiert	12/7/2021 1:19 PM
29	Für das "Bauland an der Schiene/ Schiene stehen generell Flächenkäufe an, um die Flächen als Bauland veräußern zu können. Die Ansiedlung einer neuen/ modernen Schule kann als wertsteigernd argumentiert werden, weshalb die Kostenposition relativ zu sehen ist.	12/7/2021 7:56 AM
30	Die Stadt soll ihr Geld nicht für einen kompletten Neubau verschwenden - zumal sie sich ja in Haushaltssicherung befindet, sondern schlicht endlich einmal die notwendigen Sanierungen der bestehenden Gebäude durchführen!!!	12/7/2021 7:41 AM
31	Unnötige Kosten können vermieden werden.	12/6/2021 7:13 PM
32	Bildung kostet. Es geht um die bestmöglichen Lernbedingungen für Schülerinnen und Schüler.	12/6/2021 6:04 PM
33	Es geht um unsere Kinder, da sollte Geld keine Rolle spielen.	12/6/2021 1:54 PM
34	Grundstück Berningheide verkaufen und an der Schiene kaufen	12/5/2021 10:36 AM
35	Berningheide kann verkauft werden und damit der bessere Platz am Bahnhof gekauft werden.	12/5/2021 10:34 AM
36	Für einen guten und angemessenen, zukunftsfähigen Standort lohnt es sich, mehr Geld auszugeben.	12/4/2021 5:15 PM
37	Das hängt auch von anderen geplanten Ausgaben ab.	12/4/2021 12:37 PM
38	Bildung ist kein Sparmodell!!	12/4/2021 10:37 AM
39	Bernongheide kann verkauft werden	12/4/2021 9:56 AM
40	Hier wäre wichtig zu erfahren was mit der KVG Schule geschieht. Abriss? Flächenverkauf für Wohnbebauung? Zukünftige Nutzung HLS ? Dadurch Einnahmen an die Stadt ?	12/4/2021 8:39 AM
41	Das Bauland Berninger Heide wird sicher einen ähnlichen Erlös bringen	12/3/2021 11:30 PM
42	Bei dem vielen Geld das die Stadt für irgendwelchen Mist Rausballott, sollte wenn der andere Standort besser ist, das Geld für die Jugend ruhig ausgegeben werden. Wenn schon in die	12/3/2021 9:01 PM

Zukunft investiert werden soll, dann bitte auch richtig, und nicht wieder am falschen Ende sparen

43	Wer ein Glasdach am Rathaus errichtet dem darf auch für unsere Kinder nichts zu teuer sein. Ich denke das Schulen auch gefördert werden vom Land oder vom Bund. Aber es wurde ja auch Jahre lang nichts investiert in die schulen	12/3/2021 8:27 PM
44	Warum nimmt man nicht einfach die vorhandenen Standorte und ertüchtigt sie mal vernünftig?	12/3/2021 8:13 PM
45	Die im Eigentum befindliche Fläche verbleibt ja im Eigentum der Stadt und kann evtl. zur Refinanzierung vermarktet werden	12/3/2021 7:56 PM
46	Beide Standorte bieten füssnah wenig Einkaufsmöglichkeiten	12/3/2021 3:55 PM
47	könnte beim Bauen verwendet werden	12/3/2021 3:35 PM
48	Ich weiß nicht	12/3/2021 3:30 PM
49	Das Areal Berningheide kann verkauft werden oder als Wohngebiet erschlossen werden. Aus den Erlösen lässt sich die Fläche am Baumschulenweg kaufen.	12/3/2021 3:25 PM
50	Wo wohnen die Kinder in Dülmen? Baugebiete Dernekamp.	12/3/2021 3:18 PM
51	Für zukünftige Vorteile (hier Bildung) kann gar nicht genug Geld ausgegeben werden!	12/3/2021 3:06 PM
52	Die veranschlagten Kosten für die Grundstückserwerbung sind wesentlich zu hoch veranschlagt	12/3/2021 1:37 PM
53	Man könnte doch die Fläche Berningheide auch verkaufen und den Erlös in die Fläche Schiene/Bahnhof einbringen, oder?	12/3/2021 1:22 PM
54	Relativiert sich im Bezug auf Kosten im Laufe der Jahre	12/3/2021 1:10 PM
55	Andere Investitionen hätten trotzdem Priorität. Z. B. eine neue Feuerwehrwache. Die Substanz der aktuellen Gebäude sind völlig in Ordnung im Vergleich zu anderen Kommunen	12/3/2021 12:36 PM
56	Die Kostenfrage sollte bei der abschließenden Bewertung eine große Rolle spielen.	12/3/2021 12:19 PM
57	Die Kosten kann man in einer vernünftigen TGA Planung investieren.	12/3/2021 11:54 AM
58	Die Fläche Berningheide könnte als Ausgleich auch verkauft werden.	12/3/2021 11:01 AM

F10 Wie bewerten Sie die Erreichbarkeit des Standortes Berningheide/Sportzentrum Nord?

Beantwortet: 1,425 Übersprungen: 210



	GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	34.46% 491	27.16% 387	38.39% 547	1,425	2.04

#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	schlechte Verkehrsanbindung	1/14/2022 9:43 AM
2	eher nicht ausreichend	1/14/2022 9:40 AM
3	Für Schüler von außerhalb ist es nicht möglich Klimaneutral über bestehende Infrastruktur zur Schule zu gelangen	1/14/2022 8:41 AM
4	Berningheide ist für auswärtige Schüler schwer erreichbar	1/11/2022 2:30 PM
5	Überhaupt nicht ausreichend ! Selbst geplanter Bahnanschluß an Borkener Str. hilft hier nicht weiter.	1/9/2022 7:01 PM
6	Parkplätze am Düb bereits vorhanden.	1/9/2022 11:13 AM
7	nicht ausreichend	1/8/2022 9:13 PM
8	es könnte eine Busverbindung vom Bahnhof aus wäre dann wichtig	1/8/2022 7:58 PM
9	Das liegt am äußersten Stadtrand. Bei insgesamt sinkenden Schülerzahlen werden wir künftig auf auswärtige Schüler*innen angewiesen sein. Dafür ist eine gute Erreichbarkeit ohne Umsteigen zentral.	1/7/2022 5:51 PM
10	Gute und häufig anfahrende Buslinie von Bhf und Zentrum wichtig	1/6/2022 4:29 PM
11	Mit öffentlichen Verkehrsmitteln schlecht zu erreichen!	1/5/2022 11:17 AM
12	Mal ein Standort für Rorup und Buldern!!	12/30/2021 12:01 PM
13	Schwierig / Aussenbereich	12/29/2021 3:11 PM

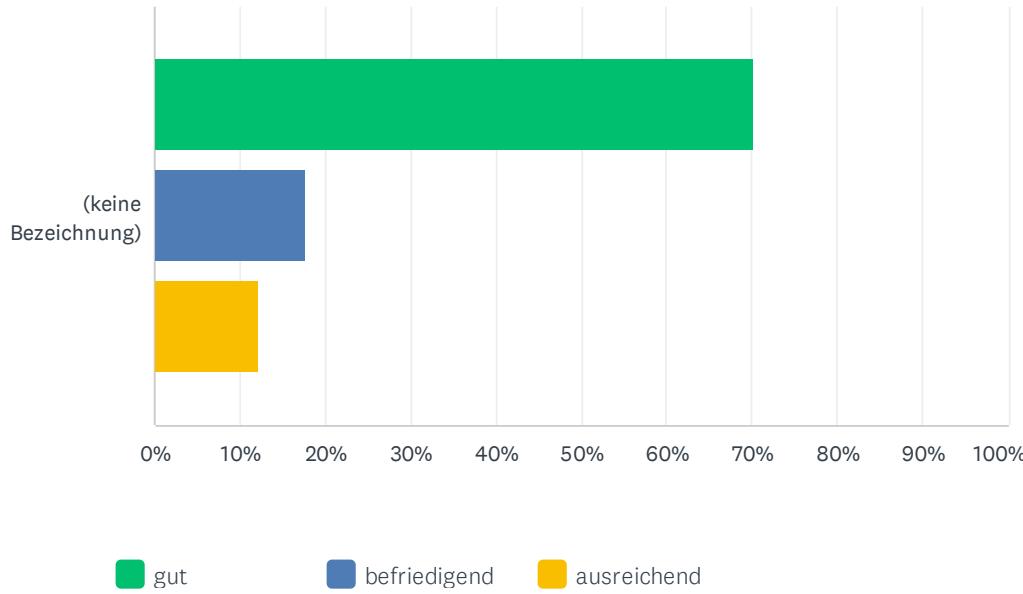
14	Wichtig: Schutz der Fußgänger*innen & Fahrradfahrer*innen	12/29/2021 10:45 AM
15	Kein Bahnhof, für die meisten Schüler ist der Bahnhof zentraler und kann besser mit dem Fahrrad erreicht werden.	12/28/2021 3:55 PM
16	Absolut schlecht	12/28/2021 12:35 PM
17	Mit Fahrrad, Bus und Auto für alle gut erreichbar	12/28/2021 12:08 PM
18	sehr schlecht, vor allem für den Dernekamp, dem Schwerpunkt der zukünftigen Wohnlandentwicklung	12/28/2021 11:26 AM
19	Schulkinder kommen zum großen Teil aus dem Süd-Osten der Stadt und müssen demnach alle lange Anfahrt in Kauf nehmen	12/28/2021 10:10 AM
20	nicht ausreichend hätte ich gerne angekreuzt - Aus welchem Grund wird hier mit positiven Begriffen manipuliert?	12/28/2021 10:04 AM
21	Berningheide biete verkehrstechnisch Vorteile	12/28/2021 8:39 AM
22	sehr schlecht für auswärtige Schüler	12/27/2021 3:36 PM
23	Wir haben in Dülmen einen ÖPNV?	12/27/2021 2:28 PM
24	Durch fehlenden Nahverkehr wird ein hohes Aufkommen an privaten PKW zu verzeichnen sein. Besonders im Bereich der Berufsschule	12/27/2021 8:44 AM
25	Mitten durch Wohngebiet	12/20/2021 9:17 AM
26	Eine enge 30iger Zone ist als Zufahrt nicht ideal, aber vielleicht baut Dülmen hier noch eine weitere grandiose Umgehungsstraße.	12/16/2021 7:20 PM
27	Anpassung Schulbusverbindung	12/16/2021 11:06 AM
28	sicher muss hier das Angebot von Schulbussen angepasst werden	12/16/2021 10:50 AM
29	Entfernung zum Bahnhof zu weit	12/12/2021 5:06 PM
30	Da gibt es nur wenig Änderung im Vergleich mit der jetzigen Situation.	12/12/2021 10:30 AM
31	Die Erreichbarkeit mit dem ÖPNV ist quasi nicht gegeben. Würde hier ein Schulzentrum gebaut, müssten in erheblichem Umfang zusätzliche Schulbusse fahren. Durch den offenen Ganztag sind die Schulschlusszeiten relativ flexibel. Unter diesen Umständen ein gutes Busangebot in alle Richtungen anzubieten, wäre sehr schwierig. Elterntaxis, die Gift für das Klima und die Verkehrssicherheit sind, wären die Folge. Die Erreichbarkeit mit dem Fahrrad ist auch nicht besonders gut.	12/11/2021 11:40 AM
32	Sehr schlecht mit dem ÖPNV zu erreichen	12/11/2021 9:08 AM
33	nicht ausreichend / ungenügend	12/9/2021 2:32 PM
34	Eine durchgehende Busanbindung des Bahnhofs an das Sportzentrum ohne Zwischenstopp löst teilweise das Problem	12/7/2021 9:08 PM
35	Per Bus kein Problem	12/7/2021 7:05 PM
36	hängt von der Planung ab, Schule liegt direkt an der Umgehungsstraße Nordlandwehr, die Erreichbarkeit der KvG Schule war bisher auch nie ein Thema	12/7/2021 1:21 PM
37	Eingebettet in öffentliche Freizeitanlagen und gewachsene Baugebiete mit bald angrenzender "Fahrradstraße"! Zusammengenommen mit dem geringen Anteil Schulpflichtiger im Viertel...Das entbehrt jeder Vernunft und torpediert die Argumente der Verkehrsberuhigung usw.	12/7/2021 8:01 AM
38	die aktuellen Standorte beider Schulen sind sehr gut und daher ist eine Erreichbarkeit eines anderen Standortes egal!	12/7/2021 7:42 AM
39	Unzumutbar, kein Anschluss an öffentlichen Angeboten(IGZ, Stadtbücherei, VHS, Stolpersteinen etc. möglich.	12/6/2021 6:31 PM
40	Für Leute von Außerhalb nur mit Auto oder Bus erreichbar.	12/6/2021 6:07 PM
41	Zu weit außerhalb.	12/6/2021 1:55 PM

42	Bessere Fahrradwege, auf beiden Fahrbahnen!	12/6/2021 10:54 AM
43	Wenn der Busverkehr an die Züge besser abgestimmt sind, dann gut	12/6/2021 8:47 AM
44	Düb-Parkplatz = „Gummibahnhof“ und Rondellanlage für Elterntaxi	12/5/2021 5:11 PM
45	shuttle (bürgerbus) mehrmals von der City zum standort u. zurück	12/5/2021 11:24 AM
46	Erreichbarkeit mit der Bahn ist zukunftsweisend/ die Stadt Dülmen wird sich weiter entwickeln Richtung Süden nicht über die A43. Berningheide ist dann Randlage/ auch eine Sporthalle ist wichtig! Wo gibt es die nächstgelegene an der Berningheide? Nähe Schiene liegt das AVD und CBG!	12/5/2021 10:44 AM
47	Katastrophal, vorhandene Infrastruktur wird nicht genutzt. Dies ist aber für künftige Schülerzahlen ganz entscheidend!	12/5/2021 10:36 AM
48	mangelhaft	12/5/2021 10:33 AM
49	Durch die zukünftige Fahrradstraße auch mit dem Rad gut zu erreichen	12/5/2021 8:46 AM
50	Schlecht	12/4/2021 9:14 PM
51	Zusätzlich zur schlechten Erreichbarkeit ist die Randlage für ein modernes Schulzentrum nicht akzeptabel	12/4/2021 5:17 PM
52	Wenig Bushaltestellen, liegt ausserhalb	12/4/2021 9:38 AM
53	Es müsste sicherlich einiges gemacht werden. Anbindung per Fahrrad nur für die nördlichen Stadtbereiche, würde den PKW Verkehr aus der Stadt am den Rand verbringen	12/4/2021 8:43 AM
54	von Hausdülmen/ Dernekamp aus ein Drama	12/4/2021 8:31 AM
55	Öpnv muss hierfür erweitert werden und deutlich attraktiver werden	12/4/2021 7:17 AM
56	Viel zu weit außerhalb - dann kann die Schule auch in den Dernekamp, wo perspektivisch die meisten Kinder Dühlens zur Schule gehen	12/3/2021 11:32 PM
57	aus dem Dernekamp ist es bei diesem Standort nicht zumutbar, mit dem Fahrrad zur Schule zu fahren; gerade in Zeiten der Klimakrise ist eine zentrale Erreichbarkeit für möglichst viele Schüler und Lehrer unerlässlich	12/3/2021 9:06 PM
58	Schlechte Anbindungen auf Bus und bahn	12/3/2021 8:28 PM
59	Zu weit weg.	12/3/2021 8:14 PM
60	Busverbindungen sollten besser getaktet werden	12/3/2021 8:02 PM
61	Nicht stadtnah!!	12/3/2021 7:33 PM
62	eher mangelhaft bis ungenügend	12/3/2021 5:24 PM
63	Einiger Verkehr über Nordlandwehr möglich	12/3/2021 5:12 PM
64	Ungenügend	12/3/2021 4:07 PM
65	Vom Bahnhof aus schlechte Anbindung	12/3/2021 4:05 PM
66	Erreichbarkeit Berningheide aus Dernekämper Sicht nur mit dem Bus möglich. Standort Baumschulenweg punktet mit guter Erreichbarkeit mit Bus, Bahn und mit dem Fahrrad	12/3/2021 3:28 PM
67	Sehr weit entfernt für z.b. Schüler aus Hausdülmen	12/3/2021 3:09 PM
68	schlecht	12/3/2021 2:00 PM
69	Ausbau einer Fahrradstraße von Dülmen-Mitte wäre wünschenswert	12/3/2021 2:00 PM
70	Die Buslinien müssten dem Standort angepasst werden	12/3/2021 1:45 PM
71	Schlecht	12/3/2021 1:39 PM
72	Ehr bescheiden	12/3/2021 1:30 PM
73	Das liegt am Stadtrand!	12/3/2021 1:23 PM

74	Leider als Auswahl nicht möglich, sehe hier ein mangelhaft.	12/3/2021 1:21 PM
75	Bestens, sogar Eine Zugverbindung ist vorhanden	12/3/2021 1:18 PM
76	Weniger als ausreichend - nur umständlicher und zeitaufwendiger	12/3/2021 1:11 PM
77	Sehr schlecht. Dülmen expandiert hauptsächlich Richtung Dernekamp. Ein Schulneubau auf der anderen Seite Dülmens ist unsinnig.	12/3/2021 12:38 PM
78	Die Schulbusse werden ja dann dahin umgeleitet	12/3/2021 12:32 PM
79	Ungenügend	12/3/2021 12:19 PM
80	Für die Kinder aus dem dernekamp zuweit weck und es würden wieder zuviel Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen.	12/3/2021 12:16 PM
81	Haverlandweg/Kreuzung Nordlandwehr müsste etwas passieren, sonst ist die Verkehrssicherheit nicht gegeben für Radler und Fußgänger.	12/3/2021 11:57 AM
82	Schlecht	12/3/2021 11:34 AM
83	Zu klären ist, wie die Schule an den ÖPNV angeschlossen wird. Wo können z.B. die Schulbusse halten?	12/3/2021 11:25 AM

F11 Wie bewerten Sie die Erreichbarkeit des Standortes Bauland an der Schiene/Bahnhof?

Beantwortet: 1,425 Übersprungen: 210



	GUT	BEFRIEDIGEND	AUSREICHEND	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	70.11% 999	17.75% 253	12.14% 173	1,425	1.42

#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Es sollte eine weitere Schulbuslinie eingerichtet werden, welche das neue Schulzentrum, sowie das Berufskolleg und AvD z.B. Ecke Ostlandwehr/Kreuzweg anfährt.	1/14/2022 12:08 PM
2	Insbesondere die Anbindung an die Bahn ist in Zeiten der Klimadiskussion ein enormer Vorteil (z. B. für Schüler aus Buldern)	1/14/2022 8:41 AM
3	Bahnhofsnahe	1/11/2022 2:30 PM
4	Schlecht	1/9/2022 11:02 AM
5	der Weg von den Bushaltestellen am CBG ist ganz schön lang	1/8/2022 7:58 PM
6	Auch für auswärtige Schüler sehr gut zu erreichen. Sehr wichtig, da die Schülerzahlen sinken.	1/7/2022 5:51 PM
7	Optimale ÖPNV-Anbindung	1/6/2022 4:29 PM
8	Eher sehr gut, besonders durch die gute Anbindung an den Bahnhof!	1/5/2022 11:17 AM
9	Die Nähe zum Bahnhof dürfte die Erreichbarkeit der Schulen für Schülerinnen und Schüler, die außerhalb Dülmens Innenstadt wohnhaft sind, deutlich verbessern und das Einzugsgebiet der Schulen vergrößern.	1/4/2022 7:04 PM
10	Direkter Anschluss zum Bahnhof, zentral	12/28/2021 3:55 PM
11	Mit Bus und Bahn gut erreichbar, aber nicht für die Mehrzahl der Schüler aus Dülmen-Stadt, die lange Wege mit dem Fahrrad fahren müssten.	12/28/2021 12:08 PM
12	sehr gute Synergien insbesondere aufgrund des neuen Busbahnhofes	12/28/2021 11:26 AM
13	Nähe zum Bahnhof ist Positiv für SchülerInnen aus Buldern, Nähe zu Gymnasien ist weiterer	12/28/2021 10:37 AM

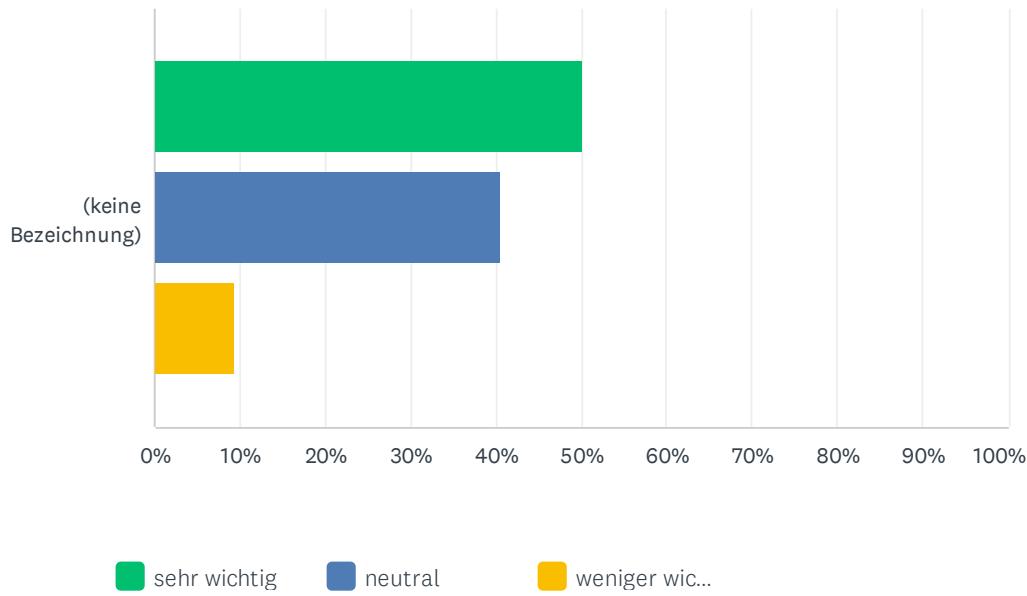
	Vorteil.	
14	Auch für Schüler aus der Umgebung gut auf Grund der Bahnanbindung	12/28/2021 10:10 AM
15	Auch gerade für auswärtige Schüler attraktiv. In Zukunft muss Dülmen im näheren Umland um Schüler werben!!	12/28/2021 7:38 AM
16	Ungenügend ,zu außerhalb	12/27/2021 4:05 PM
17	sehr gut	12/27/2021 3:36 PM
18	Optimale Anbindung an die Infrastruktur	12/20/2021 9:17 AM
19	für Schulkinder aus Buldern gut, aufgrund der Zuganbindung	12/17/2021 6:56 AM
20	Die Zufahrt über den Baumschulenweg ist ebenfalls eine grandiose Idee. 100 Helikoptereltern fahren in eine Sackgasse. Großartig!	12/16/2021 7:20 PM
21	Bahnhofsnähe	12/12/2021 5:06 PM
22	Insbesondere ganz toll für die fahrschüler die mit dem Zug kommen. Die sind Dann nicht auf weiteren bustransfer angewiesen. Weniger Busverkehr auch gut für das Klima.	12/12/2021 2:04 PM
23	Da gibt es kaum eine Veränderung zur jetzigen Situation.	12/12/2021 10:30 AM
24	Die Erreichbarkeit ist heute schon gut. Durch die Planung die Busverbindungen zum Bahnhof zu verbessern würde sie noch weiter verbessert. Zusätzlich erforderliche Busverbindungen würden durch die Nähe zum Bahnhof immer allen Menschen (vor Schüler:innen und Pendler:innen) zu Gute kommen. Schon jetzt gibt es Radwege zum Bahnhof. Diese sollen noch weiter ausgebaut werden. Der Standort wäre also auch mit dem Fahrrad sicher und bequem zu erreichen. Vor dem Hintergrund des Klimaziele der Stadt Dülmen ist insbesondere auch eine klimafreundliche Erreichbarkeit der Kreishandwerkerschaft essentiell. Diese ist nur in der Nähe des Bahnhofs gegeben.	12/11/2021 11:40 AM
25	Super Anbindung an den ÖPNV	12/11/2021 9:08 AM
26	ausreichend, da nicht relevant	12/7/2021 1:21 PM
27	nahgelegen zu den in den letzten Jahren und zukünftig entstehenden Baugebieten mit potenziell vielen Schulpflichtigen in naher Zukunft.	12/7/2021 8:01 AM
28	s.o. - ich will immer noch keine Gesamtschule durch die Hintertür !	12/7/2021 7:42 AM
29	siehe Punkt 10.	12/6/2021 6:31 PM
30	Attraktivität für Lehrkräfte aus Münster oder Ruhrgebiet steigt. Einzugsgebiet der Schülerschaft steigt.	12/6/2021 6:07 PM
31	Sehr gute Anbindung.	12/6/2021 1:55 PM
32	Sicherere Fahrradwege und ausreichend Parkmöglichkeiten.	12/6/2021 10:54 AM
33	Wenn Schulen erreichbar sind, stimmen die Abmeldezahlen! Bahnhof top, Berningheide völlig abwegig	12/5/2021 10:36 AM
34	sehr gut	12/5/2021 10:33 AM
35	Ich sehe da im Moment noch keine Anbindung	12/5/2021 8:46 AM
36	Für den Berufschulstandort ist Bahnhofsnähe natürlich viel besser	12/5/2021 5:39 AM
37	Mangelhaft!!	12/4/2021 7:47 PM
38	Schlecht	12/4/2021 1:21 PM
39	Sehr gute Erreichbarkeit durch Bahnhof	12/4/2021 9:38 AM
40	Würde noch mehr Verkehr in die Stadt bringen. Allerdings ist hier auch zentral die meisten POIs angesiedelt	12/4/2021 8:43 AM
41	Perfekt Innenstadt - Nähe zum Busbahnhof, Nähe zu anderen weiterführenden Schulen	12/3/2021 11:32 PM
42	Vor allem durch die Bahnanbindung für einen größeren Einzugsradius geeignet. Wichtig,	12/3/2021 9:02 PM

besonders, wenn das Händewerk auch mit hin will

43	Bahnhof direkt in der Nähe Busse direkt erreichbar	12/3/2021 8:28 PM
44	Bahnhof und Brücke müssen erst mal fertig sein. ÖPNV muss erst mal ausgebaut werden.	12/3/2021 8:14 PM
45	Wenn man nur dülmen betrachtet profitieren nur Schüler aus buldern von der Bahnhofsnähe.	12/3/2021 4:20 PM
46	Nur Baumschulenweg verfügt über eine zentrale Lage und gute Erreichbarkeit.	12/3/2021 3:28 PM
47	Neue Bahnhof, Busanbindungen sind dort sehr gut	12/3/2021 3:09 PM
48	Ausbau einer Fahrradstraße zur Schule wäre wünschenswert	12/3/2021 2:00 PM
49	Die Buslinien müssten dem Standort angepasst werden	12/3/2021 1:45 PM
50	Also wenn der Bahnhof nicht gut erreichbar ist, hat die Stadt falsch geplant!!!	12/3/2021 1:23 PM
51	Für ein Schulzentrum bestens geeignet.	12/3/2021 12:38 PM
52	Größerer Umweg für Schulbusse, dafür aber Bahnhofsnah	12/3/2021 12:32 PM

F12 Wie wichtig ist Ihnen, dass Erweiterungsflächen zur Verfügung stehen?

Beantwortet: 1,415 Übersprungen: 220



	SEHR WICHTIG	NEUTRAL	WENIGER WICHTIG	INSGESAMT	GEWICHTETER MITTELWERT
(keine Bezeichnung)	50.11% 709	40.49% 573	9.40% 133	1,415	1.59

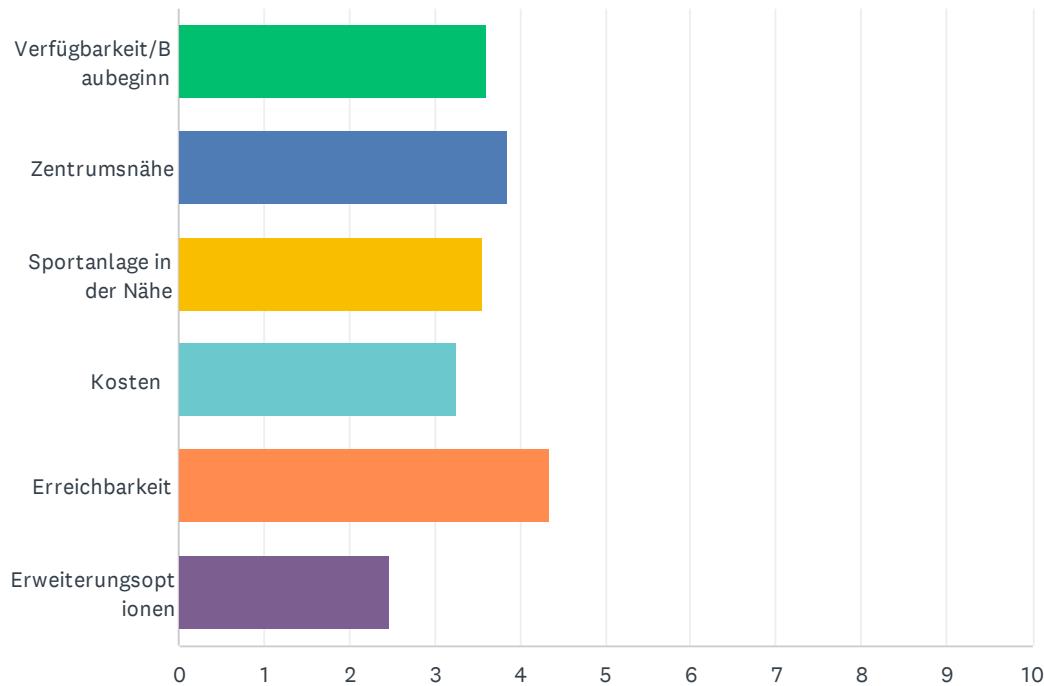
#	SONSTIGE ANREGUNGEN (OPTIONAL)	DATE
1	Technischer Wandel, Schülerzahlen, etc., sind nicht absehbar. Eine Erweiterung der Schule sollte zukünftig möglich sein.	1/14/2022 12:10 PM
2	Bestehende Einrichtungen nutzen	1/14/2022 9:41 AM
3	Erweiterungsflächen sollten am Standort Bauland an der Schiene sollten bei Projektbeginn direkt miterworben werden!	1/14/2022 8:44 AM
4	Kreishandwerkerschaft gehört in Bahnhofsnähe, da viele Schüler von außerhalb kommen	1/11/2022 2:35 PM
5	Was hat die Kreishandwerkerschaft, eine Einrichtung im Bildungsbereich Sek. II gemeinsam mit der Hauptschule und der Realschule, die im Sek. I tätig sind?	1/8/2022 9:15 PM
6	Berningheide verkaufen, dann ist Geld für einen guten Standort vorhanden	1/7/2022 5:52 PM
7	Ansonsten hohe Folgekosten in Zukunft	1/6/2022 4:29 PM
8	Für den Standort an den Schienen müsste dann nur der Zuschnitt der Grundstücke richtig geplant werden. Dieses sollte jedoch möglich sein da es sich hier um eine komplette Neuerschließung handelt.	1/5/2022 6:43 PM
9	S.o.	1/4/2022 7:04 PM
10	bei vorausschauender Planung nicht notwendig	1/2/2022 8:59 PM
11	Man muß sich immer erweitern können!! Was ist in ein paar Jahren	12/30/2021 12:01 PM
12	insbes. im Hinblick auf mögl. Gesamtschule/n in Dülmen	12/30/2021 11:56 AM
13	Wie gesagt ist das Argument, dass die Flächen erworben werden müssen nicht sinnvoll, weil	12/28/2021 3:55 PM

die Flächen sowieso bebaut werden.

14	Super Idee mit der Handwerkskammer	12/28/2021 1:34 PM
15	Es ist wichtig, für evtl Schulerweiterung wie Gesamtschulen etc.	12/28/2021 10:44 AM
16	Darüber hinaus gehender Bedarf ist erst mal nicht absehbar	12/28/2021 8:40 AM
17	Wenn die Gebäude sinnvoll geplant sind und eine Entwicklung eingeplant ist, löst es einige Probleme. Tipp: Lehrer:innen und Hausmeister:innen vorher fragen, was sie benötigen!!	12/27/2021 8:50 PM
18	Jetzige Planungen sollten ein gewisses Maß an räumliche Reserven bereits berücksichtigen	12/18/2021 1:01 PM
19	kann ich nicht beurteilen, wichtiger als Erweiterungseinrichtungen für die Kreishandwerkerschaft wäre mir eine ausreichende Grundstückfläche für die Errichtung baulicher Anlagen in Richtung Gesamtschule. Die Schullandschaft verändert sich ständig. Wir sollten auf zukünftige Entwicklungen eingestellt sein und nicht die Entwicklung im Sinne unserer Kinner verpassen.	12/7/2021 1:25 PM
20	die Argumente sind nur vorgeschoben - was hat die Kreishandwerkerschaft mit einer der beiden Schulen zu tun? Dafür werden sich auch andere Grundstücke finden!	12/7/2021 7:44 AM
21	Die meisten SuS der HLS und KVG werden früher oder später in eine Berufsausbildung gehen. Je früher eine Vernetzung zur dualen Ausbildung entsteht, desto besser.	12/6/2021 6:09 PM
22	Gesamtschule wäre wichtiger bzw. zeitgemäß	12/6/2021 9:52 AM
23	Kommt darauf an was mit den aktuellen Gebäuden geplant ist (KVG/HLS). Zudem sollte man darüber nachdenken nicht immer nur in Erweiterungen im Sinne einer Grundflächenvergrößerung. Man sollte prüfen ob man nicht in die Höhe bauen kann. Ja, eine Schule hat andere Anforderungen als eine Kreishandwerkskammer. Aber genau das kann man auch FÜR sich nutzen.	12/4/2021 8:47 AM
24	Wenn das dann auch passiert	12/3/2021 8:29 PM
25	Die Kreishandwerkerschaft ist in Coesfeld. In Dülmen gibt's dann nur Werkstätten für überbetriebliche Ausbildung!	12/3/2021 8:18 PM
26	Vor der o. g. Aussagen sind die ergänzenden Einrichtungen durch Kreishandwerkerschaft irrelevant. Es geht hier zuerst nur um die beiden Schule.	12/3/2021 3:29 PM
27	Die Fragestellungen sind nicht neutral und beziehen sich nicht nur auf das Schulzentrum. Andere öffentliche Einrichtungen sollten nicht in dieser Fragestellung eine Rolle spielen	12/3/2021 1:40 PM
28	Die gegebenen Informationen zu diesem Fragenblock sind einleuchtend und nachvollziehbar.	12/3/2021 12:20 PM

F13 Einfach die unten stehenden Kriterien nach ihrer Wichtigkeit (absteigend) verschieben. Alternativ kann über die Zahlen auch eine Reihenfolge festgelegt werden.

Beantwortet: 1,351 Übersprungen: 284



	1	2	3	4	5	6	INSGESAMT	BEWERTUNG
Verfügbarkeit/Baubeginn	24.46% 316	13.47% 174	12.31% 159	15.09% 195	16.25% 210	18.42% 238	1,292	3.60
Zentrumsnähe	19.00% 248	28.35% 370	14.56% 190	11.26% 147	11.49% 150	15.33% 200	1,305	3.86
Sportanlage in der Nähe	6.47% 84	17.33% 225	31.66% 411	21.96% 285	15.49% 201	7.09% 92	1,298	3.56
Kosten	14.36% 188	11.15% 146	15.66% 205	21.85% 286	20.02% 262	16.96% 222	1,309	3.27
Erreichbarkeit	34.47% 455	22.42% 296	13.11% 173	10.76% 142	13.26% 175	5.98% 79	1,320	4.36
Erweiterungsoptionen	3.20% 42	7.93% 104	13.57% 178	18.29% 240	21.80% 286	35.21% 462	1,312	2.47

F14 Haben Sie weitere Anregungen/Anmerkungen /Ideen zur Frage, an welchem Standort das neue Schulzentrum entstehen soll?

Beantwortet: 219 Übersprungen: 1,416

#	BEANTWORTUNGEN	DATE
1	Mir ist besonders wichtig, dass das Schulzentrum gut zu erreichen ist und auch sehr zentral liegt. Wenn man in der Mittagspause etwas zu essen besorgen möchte, kommt man besser vom Bahnhof aus ins Zentrum als vom Sportplatz Nord. Für die Anreise ist es für die Schüler und Lehrer besser, wenn sie mit dem Fahrrad oder mit der Bahn ankommen können, dies ist auf Dauer viel umweltfreundlicher als wenn alle mit dem Auto ankommen müssen. Wenn eine Klasse mal einen Ausflug planen sollte, könnten sie am Bahnhof leichter mit der Bahn zum Beispiel nach Münster fahren. Dadurch könnten sie mehr praxisbezogenen Unterricht durchführen. Mir sind die Kosten, der Baubeginn, die Erweiterungen und die Sportanlagen nicht so wichtig, weil es besser ist einen zentralen Standort mit Lebensmittelgeschäfte zu erhalten.	1/14/2022 7:43 PM
2	Der TSG-Sportplatz ist auch nicht in städtischer Hand. Können sie den so einfach mit einplanen?	1/14/2022 6:42 PM
3	Der Bereich Berningheide ist eine Freifläche, die von vielen Bürgern als Erholungsfläche zum Spazieren gehen und anderen Outdooraktivitäten genutzt wird - mit steigender Tendenz während der Pandemie. Das Alter der Bauherren/Bewohner der Gebiete nördlich der Nordlandwehr nimmt zu, viele können aber dieses Gebiet auch mit Rollator oder in langsamem Tempo erreichen und umgehen. Eine Stadt darf auch Freiflächen besitzen...	1/14/2022 9:47 AM
4	Wir entscheiden heute für die nächsten 50 Jahre. Da ist die langfristige Entwicklung der Stadt und der Erreichbarkeit OHNE private PKW (Egal ob konventionell oder elektrisch) ein entscheidender Wettbewerbsvorteil gegenüber den Nachbarkommunen. Das Gebiet rund um den neuen Bahnhof wird sich zum neuen Zentrum entwickeln.	1/14/2022 9:17 AM
5	Die Tatsache, dass das Grundstück an der Berningheide bereits in städtischer Hand ist, sollte kein großes Gewicht haben. Dieses Grundstück könnte zu einem späteren Zeitpunkt anderweitig genutzt werden oder für die Finanzierung des Neuerwerbs an der Schiene in Wohnbaugrundstücke umgewandelt und veräußert werden.	1/14/2022 8:46 AM
6	- eventuelles Chaos durch Umbau des Bahnhofes beim einen Standort - der andere Standort ist sehr nah an der Autobahn und scheint Umweltmäßig nicht so attraktiv	1/14/2022 8:22 AM
7	Im Dernekamp ist das größere Neubaugebiet und somit auch die zukünftigen Schüler. Richtung Haberlandgebiet sind nur noch wenig Schüler	1/14/2022 6:44 AM
8	Berningheide ist für mich völlig ausgeschlossen aufgrund der Randlage in der Stadt. Die Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft ist zweitrangig, hier sollten erst einmal die rein schulischen Belange berücksichtigt werden. Notfalls Kreishandwerkerschaft separat in Berningerheide ansiedeln, die "Kundschaft" dort verfügt i.d.R. über ausreichend Mobilität bzw. aufgrund überregionalem Einzug evtl. Autobahnnähe sogar vorteilhaft.	1/9/2022 7:04 PM
9	Nein	1/9/2022 12:46 PM
10	Heißt es, dass die Kardinal von Galen Schule und die Hermann Leeser Schule ein Gebäude und Schulhof zusammen haben?	1/9/2022 12:39 PM
11	Die Bahnansbindung an den Standort in der Nähe des Bahnhofs könnte für später wichtig sein, wenn auch von außerhalb Kindern diese Schule zur Verfügung stehen soll.	1/9/2022 12:16 PM
12	Bernigheide ist für mich der abs. Favorit.	1/9/2022 11:15 AM
13	Keine	1/9/2022 10:51 AM
14	Das Gebäude der Hermann-Leeser-Schule könnte anschließend von der städtischen Musikschule bezogen werden. Der Zustand des Kellers der Pestalozzi-Schule, das Kutscherhaus und die Remise befinden sich in keinem guten Zustand. Außerdem wäre das Gebäude deutlich imposanter	1/8/2022 8:02 PM

15	Die Fragen und die Erläuterungen sind sehr tendenziös und manipulativ. Der Eindruck entsteht, als solle unbedingt die Berningheide durchgesetzt werden. Das wiederum legt nahe, dass die Entscheidungsträger sich der offensichtlichen Nachteile voll bewusst sind und sich durch die schlecht gemachte Umfrage absichern wollen. Oder die Ersteller der Umfrage haben keine Ahnung von Fragetechniken...	1/7/2022 5:56 PM
16	Ich hoffe am Sportzentrum, denn die Optionen was Spot betrifft sind dort viel größer	1/7/2022 3:23 PM
17	Die Fragestellung, ob überhaupt neu gebaut werden soll, fehlt leider.	1/7/2022 2:16 PM
18	Die Erreichbarkeit für die Kinder mit dem Fahrrad ist für mich das wichtigste Kriterium (mit großem Abstand zu den anderen Kriterien), ich habe nicht das Gefühl, dass ich das in dieser Umfrage hinreichend abbilden konnte	1/7/2022 10:34 AM
19	Fläche „Berningheide“ für Wohnbebauung verkaufen und mit diesem Geld das Grundstück am Bahnhof kaufen. Sehr wahrscheinlich kann für ein Wohngebiet an der Berningheide zur Zeit auch ein höherer m2-Preis erzielt werden, als die Fläche „direkt an der Schiene“ pro m2 kosten wird. Der Punkt „Zusätzliche Kosten“ sollten bei dieser Standortumfrage keine Rolle spielen und ist irreführend.	1/6/2022 3:54 PM
20	Das Grundstück am Sportzentrum Nord kann ja auch verkauft oder verpachtet werden (z. B. für ein Wohngebiet). Mit dem Geld könnte man am Bahnhof etwas kaufen.	1/5/2022 7:26 PM
21	Qualität geht vor Schnelligkeit. An der Art der Fragestellung kann man m.E. erkennen, dass der Wunsch der Politik bzw. der Stadtverwaltung ist, die Schule am Sportzentrum Nord zu errichten. Der Standort in Bahnhofsnahe an den Schienen ist insbesondere unter Umweltaspekten (Nutzung ÖPNV) von Vorteil. Viele Lehrer und Schüler fahren mit dem Zug z.B. von Münster oder Haltern nach Dülmen. Für diesen Personenkreis würde der Weg zur Schule dann eine wahre Herausforderung werden.	1/5/2022 6:52 PM
22	Eine neue Schule an die Peripherie von Dülmen zu bauen, abseits der anderen Schulen und nicht gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, halte ich in der heutigen Zeit unter dem Gesichtspunkt des Klimaschutzes für unsinnig. Der Anschluss an die Schiene und damit eine gute Erreichbarkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sollte, auch vor dem Hintergrund der Kooperation mit dem Handwerksbildungszentrum, im Vordergrund stehen.	1/5/2022 11:25 AM
23	Der in der Umfrage mehrfach betonte Umstand, dass sich das Gelände am Sportzentrum Nord bereits im städtischen Besitz befindet, lässt besorgen, dass die Entscheidung über den Standort des Neubaus bereits getroffen ist.	1/4/2022 7:12 PM
24	Evtl. Schulbusverbindung Bahnhof - Berningheide für Schülerinnen und Schüler, die mit der Bahn anreisen (nach Bedarfsabfrage der beiden Schulen); Schülerinnen und Schüler können das Schokoticket des VRR für den Busverkehr benutzen.	1/4/2022 5:36 PM
25	Die geplante Fahrradstraße Haverlandweg und der gesperrte Tunnel für Autos passen nicht zu einem neu geplanten Schulgebäude, zu dem, neben vielen Radfahrern, Busse und Autos der Eltern kommen, die die Kinder zur Schule bringen.	1/4/2022 4:39 PM
26	Bitte an die Durchlässigkeit unseres Schulsystems denken. Eine räumliche Nähe zu den bestehenden Gymnasien wäre in diesem Zusammenhang wünschenswert.	1/2/2022 9:07 PM
27	Für uns als Anwohner der Berningheide wünschen wir uns wenn hier eine Schule hinkommt, dass keine lauten Veranstaltungen stattfinden. Die Schulgebäude sollten nicht so dicht an die vorhandenen Häuser stehen.	1/2/2022 12:07 PM
28	Das neue Schulzentrum wäre für mich am Standort Bernigheide sinnvoll weil sonst das Gesamte Schulangebot in Dülmen Richtung Dernekamp verlagert würde.	12/31/2021 11:37 AM
29	Keine	12/31/2021 6:59 AM
30	Baut bitte einfach eine sinnvolle Schule. Sportunterricht ist einmal in der Woche, aber Autobahnlärm ist z.b. immer. Und man will ja auch Mal das Fenster aufmachen können - neben allem Lärmschutz. Die Umfrage habe ich in Teilen (welche Vor- Nachteile gibt es, zu welchen Fragen würde abgefragt, welche Antwortoptionen gab es) als leicht voreingenommen wahrgenommen. Ich finde es toll dass eine Umfrage gemacht wird. Gerade bei einem so wichtigen Thema. Ein nachhaltiges Gebäude bzgl. Nutzung und Ökobilanz darf vielleicht erstmal ein paar Millionen mehr kosten, wenn die auch sinnvoll investiert sind.	12/29/2021 7:21 AM
31	Aufgrund der relativ zentralen Lage, macht eigentlich nur der Standort an der Schiene Sinn.	12/28/2021 9:39 PM

32	Wichtig ist daß Sie sich frühzeitig Gedanken um die Nutzung der bestehenden Gebäude machen.	12/28/2021 8:56 PM
33	Ich mich des Eindrucks nicht erwehren, dass die Umfrage nicht so ganz neutral daher kommt, wie sie es sein sollte, und zwar z. B. durch die nicht wendigen Hinweise auf das bestehende Eigentum der Stadt an der an der Nordlandwehr gelegenen Fläche.	12/28/2021 6:42 PM
34	Aus LehrerInnensicht: Die Schulen Hermann Leeser sowie auch Hauptschule sind wenig attraktiv und haben in den letzten Jahren extrem an Attraktivität eingebüßt. Das spricht sich rum! Wenn das Gebäude jetzt auch noch so weit weg ist vom Hauptbahnhof werden sich noch weniger junge motivierte KollegInnen dort hin bewerben. KollegInnen die an diesen problematischen Schulen dringend benötigt werden.	12/28/2021 5:43 PM
35	Nein	12/28/2021 4:24 PM
36	Ein Großteil der künftigen Schüler wird künftig vsl. aus dem Dernekamp kommen, da dort zurzeit viele junge Familien bauen, so dass der Standort an der Schiene vorteilhafter wäre. Außerdem ist die Anbindung an die Deutsche Bahn am Standort an der Schiene gerade für Auszubildende aus Coesfeld, Münster etc., die die Kreishandwerkerschaft besuchen, ein großer Vorteil.	12/28/2021 3:27 PM
37	Die Kinder und Jugendlichen brauchen einen harmonischen, flexiblen Ort für ihre Entwicklung und zum Lernen!. Dieses ist in der „ländlichen“ Umgebung des Stadtgebietes eher gegeben als in der „unruhigen“ Bahnhofsnähe.	12/28/2021 1:59 PM
38	Man hätte das auch am ehemaligen Sportplatz an den Wiesen bauen können.	12/28/2021 1:00 PM
39	Ich finde die Option am Bahnhof alternativlos. Durch die Nähe der anderen Schulen könnten eventuell Kooperationen stattfinden. Hinzu kommt die Nähe der Stadt, das immer größer werdende Wohngebiet bzw. Einzugsgebiet im Dernekamp und die guten Verkehrsanbindungen.	12/28/2021 11:52 AM
40	Aus welchem Grund wird bei Fragen ein "nicht - ausreichend" bzw. "ungenügend" nicht angeboten?	12/28/2021 10:05 AM
41	Der Standort sollte bequem mit ÖTMV erreichbar sein. (Vermeiden von Elterntaxen)	12/28/2021 10:01 AM
42	Nein	12/28/2021 9:51 AM
43	Nein	12/28/2021 9:42 AM
44	Die Hermann-Leeser Schule hat sehr viel Charme im bisherigen Gebäude. Weiterhin ist es im Zentrum der Stadt. Weiterhin hat es vor allem unter dem Gesichtspunkt der Pandemie Vorteile in kleineren Einheiten unterwegs zu sein.	12/28/2021 9:24 AM
45	Standort Berningheide ist völlig "ab vom Schuss". Zentrumsnähe ist für die meisten Schüler wichtig! Egal welche Option schließlich beschlossen wird: zügig planen und ANFANGEN!! Die Kollegien und Schüler haben keine Zeit, noch länger als unbedingt erforderlich auf zeitgemäße Räume zum Lernen zu warten!	12/28/2021 9:21 AM
46	Ich finde es nicht zukunftsweisend, dass man nicht gleich eine Gesamtschule baut.	12/28/2021 9:14 AM
47	- Man sollte auch berücksichtigen, an welchen Standorten zukünftig neue Baugebiete geplant sind, in denen sich Familien ansiedeln. - Wichtig auch: Ausbau der Fahrradwege. Wenn viele Schüler zukünftig an nur einen Standort fahren, sollten die Wege ausreichend breit und sicher sein. - Da die Kreishandwerkerschaft ebenfalls mit einsteigt, ist meiner Meinung nach das Thema Erreichbarkeit sehr wichtig. Hier kommen nicht nur Schüler aus Dülmen sondern auch aus anderen Orten. Da wäre die Nähe zum Bahnhof sicherlich ideal. Dieser Punkt sollte bei den Abwägungen eine starke Gewichtung erhalten. Fragen hierzu habe ich bei der Umfrage vermisst. Es geht nicht nur um die Real- und Hauptschule.	12/28/2021 9:11 AM
48	am Bahnhof	12/28/2021 8:54 AM
49	Rorup	12/28/2021 8:53 AM
50	Bei der weiteren Bürgerinformation sollte mitgeteilt werden wie die zu erwartende Erreichbarkeit der Schule im Jahr der Inbetriebnahme unter Berücksichtigung der Verkehrsanbindung und der Wohnorte der SchülerInnen sein wird und wie dies berechnet wurde.	12/28/2021 8:33 AM
51	Bitte auf eine sehr gute Internet-Anbindung achten (Glasfaser).	12/28/2021 8:25 AM

52	mE wäre ein dauerhafter ÖPNV teurer als ein Grundstückskauf. Mit der Lösung Bahnhof wäre zumindest Buldern und Hiddingsel schon an die Bahn angeschlossen. Ggf. sogar Rorup, wenn man die bestehende Buslinie etwas erweitern würde.	12/28/2021 8:06 AM
53	Ich empfinde die Fragen als offensichtlich suggestiv. Es ist doch schon ziemlich klar, dass am Gebiet Berningheide gebaut werden soll. Die Stadt sollte aber nicht nur kurzfristig denken, sondern das Thema Mobilität in den Vordergrund stellen. Außerdem ist eine Gesamtschule auf Dauer gesehen kein Teufelswerk!!	12/28/2021 7:44 AM
54	Das Schulzentrum sollte dort entstehen, wo in den nächsten Jahren die meisten Kinder davon profitieren - dies ist ganz klar eher im Dernekamp gegeben als im Norden der Stadt.	12/27/2021 11:08 PM
55	Nein	12/27/2021 11:04 PM
56	Es sollte vielleicht auch über einen Busbahnhof nachgedacht werden. So wie es in anderen Städten der Fall ist. Das hilft ungemein	12/27/2021 10:47 PM
57	Ich sehe den Bahnhof als die bessere Option da es ein Übergangspunkte zwischen den Neubaugebieten im Dernekamp usw. Und der Stadt darstellt.	12/27/2021 10:37 PM
58	Aufgrund der Verkehrsanbindung und der Weitläufigkeit von Dülmen sowie die räumliche Nähe zu den anderen weiterführenden Schulen erscheint die Bahnhofsoption als einzige sinnvolle Alternative. Zudem können u.U. Kooperationen mit den naheliegenden Schulen gebildet werden, was der Lehre absolut zuträglich wäre, bei einem Bau an der Berningheide jedoch ausgeschlossen wäre.	12/27/2021 10:28 PM
59	Lärmbelastung der Anwohner u.a. durch erhöhtes Verkehrsaufkommen	12/27/2021 10:27 PM
60	Sportzentrum Nord	12/27/2021 10:20 PM
61	Die Erreichbarkeit ist besonders wichtig, zumal der Schulstandort Dülmen auch für andere SuS (z.B. aus Haltern) immer interessanter wird. Egal wo das Gebäude gebaut wird, fragen Sie bitte Lehrer:innen, Hausmeister:innen und Schüler:innen nach ihren Bedürfnissen. Arbeitet als Lehrerin in einem schlecht geplanten Neubau- nach wenigen Jahren ist der Boden schon stark beeinträchtigt und die Raumaufteilung eher suboptimal. Das kann man besser!	12/27/2021 8:53 PM
62	Auf dem Gelände der dann alten Feuerwehr. Das ist näher zu City und verkehrsmäßig sehr gut angebunden.	12/27/2021 8:46 PM
63	Standort Nähe vom Bahnhof finde ich nicht gut, zu weit weg	12/27/2021 8:07 PM
64	Grundsätzlich ist die Nutzung bestehender Immobilien vorzuziehen!!!!	12/27/2021 8:02 PM
65	Bahnhof wäre super, Anbindung etc. Bietet große Vorteile. An dem Standort Nord sehe ich nur Nachteile	12/27/2021 5:43 PM
66	Nein	12/27/2021 5:12 PM
67	Schule am Bahnhof mit gleichzeitig besserem Ausbau bin Nahverkehr wäre für Dülmen auch in Konkurrenz zu umliegenden Städten mehr als wichtig. Am Standort Nord müssten Buskolonnen quer durch die Stadt und dann in die Wohngebiete fahren. Wirtschaftlich nicht nachhaltig und zweckmäßig	12/27/2021 5:02 PM
68	Durch den Standort am Bahnhof hätten auch PendlerInnen die Möglichkeit die Schule zu besuchen, wodurch das Einzugsgebiet erweitert werden würde.	12/27/2021 4:47 PM
69	.	12/27/2021 3:48 PM
70	lieber Geld ausgeben, als schlechten Standort	12/27/2021 3:37 PM
71	Ich würde eine gute Kantine und einen guten kleinen „Busbahnhof“ am Schulzentrum Nord gut finden	12/27/2021 2:24 PM
72	Gerade in Hinblick auf die Erreichbarkeit, auch in Verbindung mit der Kreishandwerkerschaft macht der Standort am Bahnhof deutlich mehr Sinn für auswärtige Azubis (und Schüler bspw. aus Buldern)	12/27/2021 8:35 AM
73	Nähe Sportzentrum Süd	12/24/2021 5:10 PM
74	keine	12/21/2021 11:02 AM
75	Die Fragestellungen sind nicht wertoffen. Sollen die Fragen nur der Bestätigung der	12/20/2021 10:38 PM

verwaltungseigenen Vorurteile dienen? Wer hat diese Umfrage erstellt? Eine ergebnisoffene Umfrage sieht anders aus.

76	Welche alternative Bebauung käme für die beiden Standorte in Frage? Sollte statt dessen am Standort andere verkehrsträchtige Bauprojekte entstehen/geplant sein, dann wäre dieser natürlich eher für einen Schulneubau prädestiniert.	12/20/2021 9:22 AM
77	Auf dem Gelände der Hermann Leeser Schule	12/19/2021 8:32 PM
78	Bei Lage Zentrum, Erreichbarkeit usw. gibt es nicht die gravierenden Unterschiede. Die Punkte: schnelle Ausführung, Kosten, Erweiterungsmöglichkeiten und insbesondere die vielfältigen Sportmöglichkeiten sind für mich die gravierenden und entscheidenden Unterschiede.	12/19/2021 8:09 PM
79	Um den Schülern größtmögliche Flexibilität und beste Bildungschancen zu ermöglichen wäre es sicher von Vorteil auch einen Gesamtschul- oder Sekundarschulzweig in das Schulzentrum einzubinden. Schüler die jetzt nach Coesfeld, Nottuln oder Lüdinghausen fahren können dann im Ort beschult werden	12/18/2021 11:52 PM
80	Der Standort am Freibad würde bahnreisende Schüler benachteiligen	12/18/2021 1:04 PM
81	Es ist gut am Bahnhof zu bauen weil es am sportplatz zu viel mist gemacht wird z.b die SKATE anlage wird miss handelt	12/17/2021 11:29 AM
82	Nö	12/17/2021 11:28 AM
83	In Dülmen wird es auf lange Sicht eher weniger als mehr Schüler geben, deshalb die Frage, warum muss es ein neues Schulzentrum ohne Konzept geben? Vielleicht fragen Sie mal Leute, die Ahnung von der Schulentwicklung haben.	12/16/2021 7:26 PM
84	Auf alle Fälle ohne Kaufkosten für das Grundstück. Das Geld kann besser den Kindern für Bildung,... zur Verfügung gestellt werden.	12/16/2021 3:00 PM
85	Berningheide bevorzugt. Geringere Kosten, die besser in die Schulinfrastruktur investiert werden können. Schnellere Umsetzung, da Land vorhanden!	12/16/2021 11:18 AM
86	Kosten und schneller Baubeginn	12/16/2021 11:08 AM
87	Ich fände es gut, wenn man die Verkehrssicherheit der Schüler berücksichtigen könnte.	12/15/2021 11:17 AM
88	Berningheide	12/14/2021 11:36 PM
89	Nein	12/14/2021 4:36 PM
90	/	12/13/2021 8:57 PM
91	Leuste	12/13/2021 8:05 PM
92	Es sollte auch an die Bewohner gedacht werden, die in unmittelbarer Nähe der Berninger Heide wohnen. Die gute und ruhige Wohnlage wäre durch den aufkommenden Verkehr. Busse oder die vielen Autos der Eltern die ihre Kinder zur Schule bringen, massiv in Mitleidenschaft gezogen. Es wird hauptsächlich an die Schüler gedacht. Am Bahnhof kann der aufkommende Verkehr besser geregelt werden. Außerdem können die Schüler von außerhalb den Zugverkehr nutzen. Die weiterführende Berufsschule befindet sich in unmittelbarer Nähe . So könnte an dem Standort ein guter Schulkomplex entstehen.	12/13/2021 9:21 AM
93	Da im Dernekamp mehrere neue Baugebiete für junge Familien mit Kindern entstehen und schon bestehen ist es nur konsequent hier auch die Möglichkeit eines Schulzentrumms zu schaffen. Die Familien mit Kindern sind nicht im Einzugsgebiet Berningerheide zu finden. Der Verkauf der Grundstücke Kardinal van Galen und Realschule können in den Bau des Schulzentrum investiert werden. Somit stände neuen Wohnraum in einem zentral gelegenen Wohngebiet nichts im Wege	12/12/2021 10:45 PM
94	Genug Stellplätze für Fahrräder	12/12/2021 7:52 PM
95	Zentral ist wichtig	12/12/2021 5:47 PM
96	Zentrumsnah	12/12/2021 5:37 PM
97	Es sollte nicht für einen Neubau eines Schulzentrum die Nähe einer Sportanlage im Vordergrund stehen. Es ist viel wichtiger die Verkehrsanbindung und die Nähe zum Bahnhof.	12/12/2021 5:12 PM

98	Aus Gründen des Klimaschutzes und der Klimafolgenanpassung muss Dülmen zu einer Stadt der kurzen Wege werden. Ansonsten lässt sich die zwingend erforderlich Verringerung des PKW-Verkehrs nicht realisieren. Neubauplanungen am Stadtrand "auf der grünen Wiese" können aus diesen Gründen nicht ernsthaft in Betracht kommen. Der Standort in der Nähe des Bahnhofs bietet nicht nur die Möglichkeit, dass viele Personen, die das Schulzentrum erreichen müssen, bereits vorhandene ÖPNV-Verbindungen nutzen können, sondern führt auch dazu, dass ggf. erforderliche weitere Buslinien nicht nur den Schüler:innen, sondern durch die Umsteigemöglichkeit am Bahnhof allen Menschen zu Gute kommen.	12/11/2021 11:46 AM
99	Es wäre wichtig, alle weiterführenden Schulen nah beieinander zu haben und nicht am äußersten Rand von Dülmen anzusiedeln . Ein guter Anschluss an den ÖPNV ist in der heutigen Zeit sehr wichtig!	12/11/2021 9:14 AM
100	Durch die direkte Nähe zum Sportzentrum Nord, sind Sportangebote ohne Schülertransporte super umzusetzen.	12/10/2021 7:01 AM
101	Nein	12/9/2021 7:01 AM
102	Wenn man die eingesparten Mittel wenigstens zum Teil in die Ausstattung investieren könnte, wäre das sicher gut und spräche für Berningheide. Erreichbarkeit sollte bei beiden gewährleistet sein. Zukünftig sollte Mobilität ebenfalls Lösungen bieten. Pendelverkehr von Elektrobus zwischen Berningheide und Bahnhof z.B. Auch wenn Geld derzeit (Corona) kaum eine Rolle zu spielen scheint: wir alle werden es irgendwann bezahlen. Ich hoffe, dass Vernunft sich durchsetzt. Und: Neubau ist schon längst überfällig. Seit Jahren „gieren“ wir nach WLAN in der ganzen Schule - bis heute Fehlanzeige. Traurig. Ich wünsche den Verantwortlichen Mut, Verstand und Durchhaltevermögen - auf dass man nicht erneut so scheitert wie bei dem Projekt SEK I. Und: Das dreigliedrige Schulsystem hat sich überlebt, der Unterricht sollte grundlegend überdacht werden. Aber dafür fehlt es - fürchte ich - den Dülmenern und den Lehrern an Mut zum Neuen...	12/8/2021 6:15 AM
103	Dülmen sollte nicht den gleichen Fehler machen, wie Coesfeld und Lüdinghausen, besonders im Hinblick auf die Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft: Die (Berufs-)Schulen in COE und LH sind für minderjährige Schüler*innen und Azubis ohne Führerschein und (eigenem) Auto nur schwer zu erreichen oder mit einer hohen Anfahrtszeit verbunden - ich spreche aus Erfahrung. Der gleiche Fall läge vor, wenn als Standort die Berningheide gewählt würde. Am Standort an der Schiene wäre das Schulzentrum, auch für Schüler*innen und Azubis aus allen umliegenden Städten, gut erreichbar und dank der neuen Linie RE2 sogar für das "entferntere" Ruhrgebiet attraktiv. Des Weiteren wächst der Dernekamp. Viele junge Familien mit vielen schulpflichtigen Kindern hätten es so nicht weit bis zum Schulzentrum und auch aus der Stadt wäre es gut zu erreichen. Meiner Meinung nach sind die Nähe zum Bahnhof und zum Dernekamp die stärksten Argumente und rechtfertigen die Mehrkosten, die ein Grundstückskauf bedeuten würde. Vielen Dank, dass ich meine Meinung hier kundtun durfte.	12/7/2021 2:25 PM
104	Ich habe lediglich meine persönliche Meinung abgegeben. Wichtiger ist, dass eine Entscheidungsmatrix unter Berücksichtigung der Schulentwicklungsplanung und statistischer Daten angefertigt wird (künftige Schülerzahlen, bauliche Entwicklungen), um daraus eine sachgerecht Entscheidung zu treffen. Der nördliche Stadtteil würde durch die Umsiedlung der "KvG" Schule entscheidend in der Entwicklung zurück gesetzt werden.	12/7/2021 1:37 PM
105	Es sollte direkt eine neue Sporthalle mit Schwimmhalle dazu gebaut werden. Und ein Sportplatz für draussen sollte auch möglich sein. Sonst macht man wieder nur halbe Sachen.	12/7/2021 9:28 AM
106	Ich wiederhole - ich bin entschieden gegen ein Schulzentrum, wo auch immer - hierbei handelt es sich um eine Gesamtschule durch die Hintertür - die Bürger haben eine solche Gesamtschule ganz klar abgelehnt - warum kann die Stadt und der Rat das nicht endlich einmal akzeptieren???	12/7/2021 7:45 AM
107	Es gab schon gute Vorschläge für die HLS am heutigen Standort. Leider sehen die Stadtväter/-mütter nicht den Vorteil der kompakten, kleineren Schuleinheiten. Viele Probleme der Schüler:innen könnten Lehrer:innen in diesen Schulformen gemeinsam lösen. Große Einheiten waren für die kindliche Entwicklung und Reifung, sowie die besonderen Herausforderungen des inklusiven Lernens, noch nie von Nutzen.	12/6/2021 6:44 PM
108	Das Schulzentrum sollte CO2-neutral erreichbar sein (sowohl für Lehrer*innen als auch für Schüler*innen + Eltern aus umliegenden Orten)	12/6/2021 6:31 PM
109	Standort Berningsheide ist der bessere	12/6/2021 5:49 PM

110	Nein	12/6/2021 2:56 PM
111	Ein großer Punkt wird sein dass man sich in Bahnhofsnahe nie richtig wohlfühlt. Besonders in Dülmen ist es kein Ort der einladend ist sondern wo günstiges Wohnen Priorität hat. Eine Schule im Grünen hingegen bietet saubere Luft, Bewegungsfreiheit, Ausblick in die Ferne anstatt auf Beton-Plattenbauten und Schienenlärm.	12/6/2021 10:59 AM
112	Nein	12/6/2021 9:22 AM
113	Für die Kinder, die mit der Bahn fahren, ist der Standort am Bahnhof optimal. Der Busbahnhof bietet zusätzlich die möglichkeit einer schnellen Anbindung.	12/5/2021 9:57 PM
114	Erweiterung auch für Grundschulbau im Hinterkopf haben	12/5/2021 5:13 PM
115	---	12/5/2021 4:32 PM
116	Der Bahnhof bietet für auswärtige Schüler sowie die Nutzer der Handwerksbildungsstätte eine hervorragende Anbindung. Der Bereich Haverland ist bereits stark beeinträchtigt durch Schule, Kindergarten, Hochhäuser, Flüchtlingsunterkunft, Sportanlagen TSG, Tennisplatz, Tennishalle, DÜB, Skateanlage, DLRG, Edeka und Getränkemarkt. Noch mehr Verkehr durch Schulen und Handwerksbildungszentrum werden den Verkehr zum Unerträglichen ansteigen lassen. Der Parkdruck ist hier, insbesondere "Auf der Flage" bereits jetzt fast unerträglich. Hinzu kommt, das im Kreuzungsbereich 474/Auf der Flage ein Verkehrsschild (aus Richtung COE kommend) auf das Abbiegen hinweist (ohne Entfernungsangabe z.B. 150 oder 200 m). Die Folge ist, dass teils LKW-Gespanne in die Flage einbiegen, statt in die Nordlandwehr. Häufig fahren die sich dann im Kreuzungsbereich Flage/Haverlandweg fest. Rangieren etc. sind dann die Folge. Das stelle man sich bei Ansiedlung der Schulen vor, wenn diese dann auf ÖPNV bzw. "Taxi - Mama" treffen. Chaos ist vorprogrammiert. Hinzu kommen unerträgliche Lärmelästigungen (leiser ginge ja auch schon) durch Schützenfest Kohvedel (die Bevölkerung besteht ja nicht nur aus Feierbiestern) und durch die vollkommen atypische Veranstaltung "last Chance to Dance", wo man sich nach dem Zweck eines Schwimmbades fragen muss. Extrem laute Ansagen im DÜB zu anderen Gelegenheiten und zu Sportfesten kommen hinzu, warum geht das nicht leiser? Haben die alle Hörschäden oder wollen welche bekommen? Da hilft dann auch nicht ihr Versuch durch das Grundstückskosten - Argument zu versuchen, diese Umfrage objektiv erscheinen zu lassen	12/5/2021 12:38 PM
117	Völlig wertfrei und ohne die Eigentumsverhältnisse zu kennen: Was ist mit Grundstück Kreuzweg/August-Schlüter-Straße oder Stockhöver Weg/Schöne Breide? Beide liegen in der Nähe der bestehenden Schulen. Man kann nicht nur immer das Augenmerk auf künftige Erweiterungen (Neubauten im Dernekamp) legen. Nachhaltiger ist die Ertüchtigung eines Bestands auf jeden Fall sowie eine Erweiterung, z. B. für die älteren Jahrgänge und vielleicht auch eine Oberstufe. Die gehört in meinen Augen zu einem echten Campus dazu. Womit wir wieder beim Thema wären. Viel Erfolg!	12/5/2021 11:41 AM
118	Diese Umfrage ist nicht wirklich neutral gestellt. Traurig ☹	12/5/2021 10:49 AM
119	Egal wo der Bau am Ende hinkommt, wichtig ist, dass eine eventuell einzurichtende Busverbindung auch an unüblichen Zeiten eine Verbindung zum Bahnhof herstellt (Beispiel: Kind hat nach der dritten Stunde frei, muss zwei Stunden nachsitzen, etc.). Die dafür entstehenden Kosten sollten bereits in der Planungsphase des Gebäudekomplexes als künftige laufende Kosten fest eingeplant sein. Speziell die Hermann Leeser Schule erfreut sich in jedem Jahrgang auch einiger Schüler, die von außerhalb kommen. Sollte es die Kardinal-von-Gaalen-Schulen noch eine Weile geben, wird aufgrund der zunehmenden Hauptschulschließungen auch und besonders dort zu einer höheren Anzahl von Pendlerkindern kommen.	12/5/2021 9:03 AM
120	----	12/5/2021 8:47 AM
121	Was ist mit an der Kaserne oder um der Kaserne	12/4/2021 11:39 PM
122	Das er gut zu erreichen ist.	12/4/2021 10:11 PM
123	Der Aspekt der weit entfernten Sportanlagen Bei "der Schiene" ist für mich leider alleine schon fast ausschlaggebend.	12/4/2021 9:21 PM
124	Altes Kasernengelände	12/4/2021 8:54 PM
125	An der Halterner Str. hinter dem Ortsschild Richtung Hausdülmen	12/4/2021 7:37 PM

126	Keine	12/4/2021 7:26 PM
127	Nein	12/4/2021 7:03 PM
128	Es muss unbedingt ausreichend Grundfläche vorhanden sein. Neben den Flächen für die Gebäude zum Beispiel für ausreichend Parkplätze. Gerade bei der Zusammenarbeit mit der Kreishandwerkerschaft. Hier werden viele volljährige Auszubildende mit dem Auto kommen. Die umliegenden Wohngebiete dürfen hierdurch nicht zusätzlich belastet werden. Daher kann/sollte es nur der Standort beim düb werden. Die Flächen am Bahnhof reichen dafür nicht, oder es blieben dort kaum noch Flächen für dringend benötigte Wohnbebauung übrig.	12/4/2021 5:55 PM
129	An den Wiesen statt der Freizeit Anlage. Realschule vergrößern und mit Hauptschule bauen. Sportanlage dann ans sportzentrum Nord planen oder am Bahnhof	12/4/2021 5:45 PM
130	Gerade mit Hinblick auf die Bedürfnisse des Handwerksausbildungszentrums ist der Standort am Bahnhof sehr viel besser. Die Erreichbarkeit für Azubis aus umliegenden Gemeinden ist mit ÖPNV und MIV am Bahnhof deutlich besser. Die Beteiligungsmöglichkeit ist sehr gut. Bitte transparent und nachvollziehbar mit den Ergebnissen umgehen.	12/4/2021 5:21 PM
131	Die Umfrage ist sehr einseitig und nicht neutral beschrieben. Dülmen erweitert sich zurzeit Richtung Süden, dort sind dann auch die Schüler*innen.	12/4/2021 4:30 PM
132	Nein	12/4/2021 4:02 PM
133	Bahnhof, da Zugverbindung	12/4/2021 2:45 PM
134	Als Anmerkung hielte ich eine weniger richtungsweisende Umfrage für gewinnbringend	12/4/2021 1:32 PM
135	Um den Bahnhof besteht für die Kinder immer die besondere Gefahr mit Drogen u.Kriminalität in Kontakt zu kommen.....	12/4/2021 11:03 AM
136	Da beide Schulen Schulen des gemeinsamen Lernens sind, die auch Schülerinnen und Schüler aus dem Umfeld aufnehmen, halte ich eine gute und schnelle Erreichbarkeit und Anbindung für unabdingbar.	12/4/2021 10:41 AM
137	Innotiv und mutig sein, in die Höhe bauen um optimale Flächenutzung zu erreichen, öpnv angebot und Taktung anpassen, Ortsteile berücksichtigen, welche Pläne bestehen mit den aktuellen Liegenschaften (KVG/HLS)? Unter Berücksichtigung dieser Info hätte ich die ein oder andere Frage anders bewertet	12/4/2021 8:51 AM
138	Am Bahnhof wäre das Schulzentrum bestimmt beliebter, aber die Sportangebote gefallen oben im Norden besser! Die Wege dorthin müssen extrem besser werden, Haverland (Brokweg oder Dalweg) wird Fahrradstraße, damit es gescheit mit Rad funktioniert	12/4/2021 8:38 AM
139	Freizeitangebote anbieten	12/4/2021 8:14 AM
140	Negativ für Standort Nord: mitten im Wohnviertel, schmale Straße (Haverlandweg), Unfallgefahren bei Überquerung Nordlandwehr, Straßen wie Auf der Flage werden zu Raser- und Durchgangsstraßen	12/4/2021 6:49 AM
141	Ich sehe beim Standort Bahnhof Konfliktpotential mit den täglichen Berufspendlern. Die Stärkung der Schiene durch den neuen Bahnhof wird vermutlich in Verbindung mit den "Elterntaxi" für das neuen Schulzentrum zu einer Überlastung der Verkehrssituation um den Bahnhof herum führen.	12/4/2021 5:57 AM
142	Nein	12/4/2021 1:45 AM
143	Nein	12/4/2021 12:06 AM
144	Wir halten den Standort Im Norden für ideal	12/3/2021 11:57 PM
145	Sehr einseitig formuliert - es entsteht der Eindruck, als wolle die Stadt (aus welchem Grund auch immer) den Standort Berningerheide durchdrücken - dann kann man sich diesen Fragebogen (oder nennen wir es Bürgerbeeinflussung) sparen	12/3/2021 11:35 PM
146	Nordlandwehr/ Nähe joyn us Zwischen Dülmen und Hausdülmen	12/3/2021 11:19 PM
147	Man kann auch eine der alten Schulen abreißen und dort ein neues Gebäude errichten!!!	12/3/2021 10:16 PM
148	Bahnhof Dülmen Nord wäre eine perfekte Ergänzung	12/3/2021 10:00 PM
149	Platz für große Aula, die auch als Veranstaltungsräum genutzt werden kann. Ausreichende	12/3/2021 9:52 PM

Parkplätze und Busanbindung möglich.

150	Bessere bus Verbindung wäre gut, ABER Bahnhof nicht gut, zumal BEIDE Gymnasien hier.... Schulzentrum Nord und Süd beseer gelegen	12/3/2021 9:23 PM
151	Gerade, wenn die Kreishandwerksgeschäft mit auf das Gelände soll, braucht man eine vernünftige, zur Zeit nicht vorhandene, Anbindung an den ÖPNV. Wenn über Stadtgrenzen hinaus gegangen wird, kann man nicht mit Schulbus-Systemen planen. Also braucht es entweder einen neuen Bahnhof Nord, oder man muss halt das Areal am Bahnhof nehmen. Versuchen sie mal mit Schulbusse von Coesfeld oder Senden nach Dülmen zu kommen. Am Bahnhof könnte zudem noch Schüler aus Sythen und Halten angezogen werden. Gerade für die Handwerker.	12/3/2021 9:16 PM
152	Mir ist besonders Wichtig, dass am Standort eine gute pädagogische Arbeit von Lehrkräften und sonstigen pädagogischen Mitarbeitern möglich ist. Auch unter Einbeziehung bestehender Strukturen	12/3/2021 9:02 PM
153	Wie entwickeln sich die Schülerzahlen in den kommenden Jahren? Sind die geplanten Investitionskosten solide finanziert und auch für folgende Generationen tragbar? Diese Fragen vor dem Hintergrund, dass wir in Dülmen ein funktionierendes Schulsystem haben und aktuell diverse andere Bauprojekte bewältigen müssen.	12/3/2021 8:35 PM
154	Wichtig ist bei einem Neubau Mal nicht auf das Geld zu schauen , das würde ja auch nicht beim Umbau von Rathaus gemacht	12/3/2021 8:31 PM
155	Man sollte sich auch unbedingt Gedanken über die Folgenutzung der vorhandenen Gebäude machen. Wenn diese noch von der Stadt saniert werden drohen Kosten on Top.	12/3/2021 8:21 PM
156	Nein	12/3/2021 8:13 PM
157	Die bessere Erreichbarkeit für auswärtige Besucher mit der Bahn ist für mich der entscheidende Vorteil für den Standort am Bahnhof	12/3/2021 8:00 PM
158	Schulsysteme getrennt lassen !! Hauptschule ist Hauptschule , Realschule ist Realschule !!	12/3/2021 7:37 PM
159	Nein	12/3/2021 7:27 PM
160	Gerade in Dülmen Dernekmap wird gebaut u gebaut u gebaut. Von hier aus werden zukünftig viele Kinder in die weiterführende Schule gehen. Ein Neubau am Sportzentrum Nord würde für vielen Kindern Bedeuten, dass sie auf den Bis umsteigen müssen. Ein Bau in der Nähe von vielen jungen Familien wäre m. E. nach vorteilhaft!	12/3/2021 7:15 PM
161	Erreichbarkeit der auswärtigen Kinder die mit dem Zug kommen sollte ebenso berücksichtigt werden	12/3/2021 7:12 PM
162	Nein	12/3/2021 6:50 PM
163	Nähe des Bahnhofes während besser dass die Schüler die zb in Dernekamp wohnen nicht 9km mit dem Bus fahren sollen wo sie dann zu spät wären	12/3/2021 6:45 PM
164	Der Standort am Sportzentrum Nord würde über den Haverlandweg erschlossen werden, welcher eine Fahrradstraße werden soll! Das ist in meinen Augen nicht miteinander kombinierbar, Stichwort Busse, Autos, Lehrer*innen und Handwerkskammer! Der Standort am Bahnhof kann per Bahn erschlossen werden, wo sowieso Busse halten und Schüler*innen aus Buldern bequem ankommen können.	12/3/2021 6:45 PM
165	Ich würde gerne erfahren, was mit den beiden alten Gebäuden passiert. Eine Gebäude an der Kardinal von Galen sind ja auch noch recht neu. Und steht die Hermanleser Realschüler unter Denkmalschutz?	12/3/2021 5:49 PM
166	Die Fläche im Norden kann zu Bauland gemacht und verkauft werden, um die Fläche am Bahnhof zu kaufen. Am Bahnhof entsteht gerade ein großer Busbahnhof und die Fußgänger Brücke. Ideal für das Schulzentrum. Außerdem ist die Fläche an der Bahn für Wohnbebauung weniger interessant	12/3/2021 5:43 PM
167	Dernekamp ist das neue Baugebiet, die Richtung in der sich Dülmen weiter wachsen wird. Also gehört auch dort eine Schule hin. Wieso die Schulbelegschaft an das andere Ende der Stadt verfrachten. Der Bahnhof ist ein wichtiger Punkt für den ÖPNV. Oder sollen nur Dülmener die neuen Schulen besuchen.	12/3/2021 5:41 PM

168	Zentrensnaher Standort ist sehr wichtig. Kinder z.B aus dem Dernekamp können nicht mit dem Fahrrad fahren	12/3/2021 5:39 PM
169	Es könnte an der Berningheide ein Busstation eingerichtet werden. Diese könnte man für das Düb die Sportanlagen und sogar für die Grundschule nutzen. Es wäre nicht nur für Schüler sondern auch für den ÖPNV interessant. So hätten viele Bürger etwas von dem neuen Standort.	12/3/2021 5:22 PM
170	Beide Standorte sind nicht optimal geeignet.	12/3/2021 5:11 PM
171	Nein	12/3/2021 5:02 PM
172	Sportzentrum Süd	12/3/2021 4:31 PM
173	Überlegungen dazu, wie sich die Schülerzahlen entwickeln sollten eine Rolle spielen. Zudem sollten diese Prognosen zu den jeweiligen Schulformen öffentlich im Prozess kommuniziert werden.	12/3/2021 4:10 PM
174	Am Bahnhof wäre mir wichtig. Nähe zum Dernekamp ist wichtig, da hier enorm viele Schüler wohnen.	12/3/2021 4:07 PM
175	Bahnhofnähe, alle Busse müssten über den Parkplatz düb, Skateranlage ist nicht betreut, Ärger mit Anwohnern Nordlandwehr vorprogrammiert, "Schulbusse" können Bahnkunden und nicht autofahrende Bürger von A nach B mitnehmen, E-BikeScooter Verleih durch Dülmen Marketing.	12/3/2021 4:04 PM
176	- Nähe zum Bahnhof ist nicht nur für die Schüler:innen, sondern auch für die Lehrkräfte und für außerschulische Kooperationspartner sehr wichtig - für Kooperationen mit dem Berufskolleg spricht aufgrund der räumlichen Nähe der Standort "Bahnhof"	12/3/2021 3:58 PM
177	Ich halte die Lage am Bahnhof für besser, denn dadurch werden die dort angesiedelten Schulen auch für Externe Schüler aus anderen Städten interessant.	12/3/2021 3:47 PM
178	Bedenken sollte man, wo aktuell und in Zukunft viele Familien mit Kindern leben. Dülmen entwickelt sich in Richtung Süden (Dernekamp / Hausdülmen, neuer Baukomplex an den Schienen (Baumschulenweg)). Hier hätten die Schüler eine deutlich bessere Anbindung, die für den Standort an den Schienen spricht. Auch könnten Schüler aus Buldern als Alternative den Zug als Transportmittel nutzen. Darüber hinaus würde auch die Kreishandwerkerschaft so viel besser und flexibler von weiteren Personengruppen bzw. Schulen erreicht werden können, was sicherlich ein Vorteil ist.	12/3/2021 3:43 PM
179	Ein neues Schulzentrum gehört in eine zentrale Lage, möglichst in die Mitte der Stadt. Der Standort am Sportzentrum Nord neben der Autobahn eignet sich dagegen für die Wohnbebauung. Dülmen expandiert aktuell in den Bereich Dernekamp. So gerät der Bahnhof zunehmend in die Mitte der Stadt. Auch die zusätzlichen Erweiterungen durch z. B. Kreishandwerkerstadt gehören an den Bahnhof, damit Menschen aus dem Kreis Coesfeld und dem benachbarten Kreis Recklinghausen und der Stadt Münster mit der Bahn zum Lern- und Arbeitsort kommen können. Der Standort an der Autobahn wäre für sehr viele Menschen nur mit dem Auto erreichbar.	12/3/2021 3:36 PM
180	Ich finde es sehr schade diese kleine grüne Oase zuzubauen und finde es auch viel zu eng für Autos und Busse. Zudem wird sehr viel in die andere Richtung gebaut und daher passt die Lage Bahnhof für mich viel besser. Die Anbindung an den Bahnhof finde ich für die Bulderaner Schüler auch nicht unwichtig. Ich finde auch, dass diese Abfrage ganz deutlich macht, was die Stadt eigentlich will, sie beeinflusst beim Lesen jeder Frage. Warum wird die Abfrage überhaupt angeboten!?	12/3/2021 3:24 PM
181	Keine	12/3/2021 3:21 PM
182	Bahnhöfe sind ein Hotspot für Kriminalität und Drogenmissbrauch. An diesem Standort eine Schule unterzubringen ist eine Katastrophe. Sehenden Auges würde man kommende Generation in den Drogensumpf schicken. Ein angemessener Ort zum Lernen und für die Entwicklung junger Menschen ist ein Bahnhof in keiner Weise. Die direkte Erreichbarkeit zu Hochburgen von Kriminalität (Münster- Bremer Platz, Gelsenkirchen oder Duisburg) würde zu täglichen Vorfällen im direkten Schulumfeld führen. Insbesondere durch eine in allen Punkten bessere Alternative, die noch dazu günstiger ist und erweiterbar wäre, ist mNm alternativlos.	12/3/2021 3:20 PM
183	Wenn wir eine Art Bildungszentrum mit mehreren Schulen und weiteren Bildungsangeboten in Dülmen ansiedeln wollen und damit auch über die Stadt hinaus junge Menschen anlocken	12/3/2021 3:11 PM

wollen, ist der Standort am Bahnhof einfach nur sinnvoll. Die Erreichbarkeit mit ÖPNV wäre via Bahnhof auch kein Problem, die Infrastruktur entsteht ja aktuell mit dem Neubau des Bahnhofs. Der Standort am Bahnhof ist zudem wesentlich zentraler, da zwischen Mitte und Dernekamp. Ein Standort am Rande der Stadt würde m.M.n. den Eindruck erwecken, dass wir die 'schlechteren' weiterführenden Schultypen aussiedeln würden. Viele Familien würden dann auf die Marienschule drängen, weil sie einfach viel zentraler liegt als die neue Hermann-Leser-Schule.

184	Stadt zentral mit schneller Anbindung an öffentlichen Verkehrsmitteln	12/3/2021 3:11 PM
185	Durch den Bahnhof in der Nähe kann man SchülerInnen aus der näheren Umgebung erreichen. Städteübergreifend - Sythen, Haltern am See. Oder Nottuln- Appelhülsen.	12/3/2021 2:59 PM
186	.	12/3/2021 2:52 PM
187	Nein	12/3/2021 2:44 PM
188	Nein	12/3/2021 2:28 PM
189	Da ich aus Buldern komme und mein Sohn die "Hermann Leser" besucht hat, weiß ich wie bescheiden die Busverbindung ist. Ein Standpunkt am Bahnhof würde einiges erleichtern.	12/3/2021 2:25 PM
190	Nein	12/3/2021 2:24 PM
191	Zukünftige Schüler sollten mit ins Boot geholt werden	12/3/2021 2:22 PM
192	Kann man die Kosten nicht mit dem Verkauf der nicht mehr gebrauchten Schulen verrechnen ?	12/3/2021 2:13 PM
193	Nein	12/3/2021 2:06 PM
194	Nein	12/3/2021 2:04 PM
195	Ich finde den Standort am Sportzentrum Nord sehr gut, Da die Fläche bereits der Stadt Dülmen gehört und so weniger Kosten anfallen . Ein Weiterer Positiver Punkt ist aus meiner Sicht die die Nähe zum Freizeitbad düb.	12/3/2021 1:57 PM
196	Nicht am Sportzentrum Nord	12/3/2021 1:56 PM
197	Gerade für Schüler aus Buldern wäre ein Standort am Bahnhof super.	12/3/2021 1:54 PM
198	An welchem Standort werden zahlenmäßig die meisten Schüler zukünftig sein (Berningheide verfügt nicht über aufstrebende Baugebiete)	12/3/2021 1:44 PM
199	Verkehrsaufkommen bei der Zuwegung zum Schulzentrum. Dies dürfte am Standort Berningheide sicherlich einfacher zu bewältigen sein. Parkplatz Düb. Desweitern gibt es bereits in der Nähe zum Bahnhof diverse Schulen, die von den Schülern erreicht werden müssen.	12/3/2021 1:42 PM
200	Sind das die einzigen Standorte die in Betracht kommen?	12/3/2021 1:37 PM
201	Die Flächen "Am Bache" zwischen Kapellenweg und Dernekämper Höhenweg wären noch zu betrachten.	12/3/2021 1:31 PM
202	Ich denke soweit außerhalb der Stadt wie möglich um den Verkehr innerhalb der Stadt zu minimieren. Ich wohne im nahem Einzugsgebiet 2er Schulen und einem Kindergarten. Die Verkehrsbelästigung durch Masse und nicht Einhaltung der Geschwindigkeitszonen sind eine Gefahr für Anwohner	12/3/2021 1:30 PM
203	Bitte im Blick behalten, wo ein Großteil der Schüler wohnt, bzw. mit welchem Verkehrsmittel die Schüler von außerhalb zur Schule kommen. Das ist doch zumeist die Bahn.	12/3/2021 1:26 PM
204	Dülmen braucht eine GESAMTSCHULE! Warum wird das nicht in die Planung einbezogen?	12/3/2021 1:22 PM
205	Macht es Schlau und denkt an die Natur	12/3/2021 1:18 PM
206	Nein	12/3/2021 1:11 PM
207	Durch die geplante Fahrradstraße Haverlandweg, wäre der Standort sehr gut und sicher auch per Fahrrad erreichbar. Die Lage am Bahnhof (Erreichbarkeit) ist da Schüler überwiegend aus Dülmen kommen werden deutlich zu vernachlässigen.	12/3/2021 1:11 PM
208	Berningheide ist doch perfekt. Es ist bereits im Besitz.Die Sportanlagen sind zu Fuss zu	12/3/2021 12:57 PM

erreichen, das spart Kosten für Bus, Sprit und ist auch fürs Klima gut. Pro Klasse ein Bus, 1x die Woche. Das ist eine Menge. Die Schüler müssen nicht von A nach B, dann wieder von B nach A, weil Fahrrad,Rucksack oder Bus von A aus nur fährt, dort liegt o.ä. Zentral ist beides nicht, aber das ist aus meiner Sicht ok. Da sind auch keine Möglichkeiten mehr.

209	Hausdülmen	12/3/2021 12:54 PM
210	Das städtische Gelände im Dülmener Norden sollte als Baugebiet für junge Familien veräußert werden, auch um auf die hohe Altersstruktur im Haverlandviertel zu reagieren. Mit den Erlösen können die Grundstücke am Bahnhof erworben werden	12/3/2021 12:42 PM
211	Man kann das Geld was für den Standort Am Bahnhof ausgegeben werden müsste so viel Besser in andere Projekte stecken die unsere Stadt in Sachen Umwelt oder Digitalisierung nach vorne bringen könnte!	12/3/2021 12:34 PM
212	kaserne	12/3/2021 12:29 PM
213	Auf jeden Fall die neue HBS mit ansiedeln.	12/3/2021 12:21 PM
214	Wichtig finde ich die Nähe zum stadt Zentrum.	12/3/2021 11:59 AM
215	Berningheide wäre eine Katastrophe	12/3/2021 11:36 AM
216	Ich finde es wichtig, dass das neue Schulzentrum den neuesten klimatechnischen Anforderungen entspricht. Es sollte z.B. mit Erdwärme geheizt werden und eine PV-Anlage installiert werden. Wichtig ist die Funktionalität und nicht das aussehen. Viele Architekten wollen nur "schön" bauen und beachten nicht die Funktionalität.	12/3/2021 11:32 AM
217	Wie groß ist die Lärmbelastung durch A43 an Standort A und durch die Zugetrecken an Standort B?	12/3/2021 11:29 AM
218	Gerade mit Hinblick auf die Klimakrise und der Ansiedlung der Kreishandwerkerschaft am neuen Schulzentrum sollte der Klimaneutrale und überregionale Zubringer "Bahn" zur Verfügung stehen!	12/3/2021 11:19 AM
219	Neubau ist sinnvoll. Kooperation mit Kreishandwerkerschaft ist top.	12/3/2021 9:28 AM